



# Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

**Auflage: 40.500 Exemplare**

**VP VON POLL IMMOBILIEN**

Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie – kostenfrei und diskret.  
Tel.: 06172 - 680 980  
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

28. Jahrgang

Donnerstag, 14. September 2023

Kalenderwoche 37



Zum ersten Mal in Bad Homburg dabei ist dieses Duo mit seinen beiden Caterham-Modellen.

Foto: fch

## Oldtimer funkeln in der Sonne um die Wette

Bad Homburg (fch). Das Gelände der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF) im Usinger Weg war beim 49. Internationalen Horex- und Oldtimertreffen zum zweiten Mal Treffpunkt von stolzen Horex- und Oldtimer-Besitzern, Liebhabern und interessiertem Publikum. Das Wetter spielte mit, und so blinkten und funkeln auf dem ganzen Gelände Lack und Chromteile der mit großer Liebe restaurierten Autos und Motorräder um die Wette.

Petra Hock vom Motorsportclub (MSC) Bad Homburg, die den internationalen Biker-Treff mit Oldtimer-Show seit vielen Jahren gemeinsam mit Ehemann Kuno organisiert, freute sich über den Zuspruch. „Insgesamt haben 44 Biker teilgenommen, davon 25 mit einer Horex. Die meisten Teilnehmer und damit der größte Club in diesem Jahr war unser Bruderverein ‚Horex-Club Taunus‘ mit 13 Bikern und zwölf Horex-Maschinen“, informierte die MSC-Kassiererin.

### Auf der Suche nach Ersatzteilen

Der Pokal für den 2. Platz ging an den „Horex-Club Freiburg“. Vom Schwarzwald in den Taunus gebrast waren drei Biker auf ihren Horex-Maschinen. Die weiteste Anreise hatte Klaus Schmitz aus Berlin, der eine Citation fährt. „Die weiteste Anreise einer Frau auf einer Horex hatte Regina Gebhard vom Horex Club Braunschweig, die eine Horex-Imperator fährt.“ Das älteste Motorrad brachte Mike Mehlinger von den Columbus-Freunden mit, eine Horex S500 aus dem Jahr 1929. Ältester Teilnehmer war erneut Willi Wagenknecht aus Sugenheim mit 82 Jahren, der einen Stand auf dem Teilemarkt hat. Am Festabend hatte Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor die Grüße des Magistrats überbracht. Sie überreichte zudem die Pokale der Stadt Bad Homburg und des Hochtaunuskreises an die Sieger des zwei- und vierrädrigen Schönheitswettbewerbs. Bereits an den Pfingstfeiertagen hatten die offizielle „100 Jahre Horex“-Feier und die 67. Internationale Horex-Sternfahrt viele Biker in den Taunus gelockt. Am Samstagabend

wurde im Rahmen des Festabends eine Bildershow der 100-Jahr-Feier und der Horex-Sternfahrt zu Pfingsten gezeigt. Zahlreiche Teilnehmer feierten am Wochenende auf dem IKF-Gelände und am Automuseum Central Garage bei Benzingesprächen oder der Suche nach Ersatzteilen auf dem kleinen Teilemarkt des Treffens ein Wiedersehen.

Die jährlich stattfindende, dreitägige Traditionsveranstaltung des MSC Bad Homburg ist bei Bikern und Oldtimerbesitzern gleichermaßen beliebt. Kein Wunder, denn die Wiege der Horex stand in der Kurstadt. „Unsere Veranstaltung ist nicht nur für Motorradfahrer, sondern für alle Motorradbegeisterte und ganz speziell für Oldtimerinteressierte ein wichtiger Termin“, freute sich Petra Hock. Im nächsten Jahr lädt der MSC Bad Homburg zum 50. Treffen ein.

Zu den Teilnehmern in diesem Jahr gehörte auch die Friedrichsdorferin Saskia Kothe. Sie war mit ihrer Horex, Baujahr 1938, Model S35, 350 ccm, zum Treffen gekommen. „Es ist meine zweite Fahrt nach der Teilrestauration der Maschine“, informierte sie. Sie berichtete, dass sie sich für das Kulturgut Horex stark macht, da es „lebende Geschichte auf der Straße ist. Diese Maschinen haben bereits unseren Großvätern und -müttern viel bedeutet.“ Sie lassen noch immer die Herzen von Bikern höherschlagen.

Die Horex ist das deutsche Kult-Motorrad. Gebaut wurde es in Bad Homburg von 1923 bis 1956 von Fritz Kleemann. Die Namen Regina, Imperator und Resident haben bis heute unter Kennern einen guten Klang. Seit 2017 (Fortsetzung auf Seite 3)

**Besser mit Makler. Am besten Sparkasse.**

**Immobilien**  
Hochtaunuskreis  
Partner der Taunus Sparkasse

Sparkassen Immobilien  
Louisenstraße 60 · 61348 Bad Homburg v.d.H.  
Tel. 06172 - 270 79977 · hochtaunus@sparkasse.immo

**STADTWERKE**  
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE – NATÜRLICH VON HIER**  
www.stadtwerke-bad-homburg.de

**BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN**  
Inh. Claudia & Leo Peselmann

*Schmuckvoller Herbst*  
**24. September 2023**  
10.00 bis 17.00 Uhr

Familie Peselmann  
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg  
www.baumschule-peselmann.de

**scheller**  
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

**Trendfarbe 2023**

Massenheimer Weg 8  
61352 Bad Homburg  
Tel.: 06172 / 9254 - 0  
www.farben-scheller.de

**GOLDENER HERBSTGARTEN**  
mauk GARTENWELT

**XXL-Chrysanthenen-Busch**  
Chrysanthemum-Hybride,  
versch. Farben, 21 cm-Topf,  
Ø 45 – 50 cm, ohne Korb,  
Einzelpreis: 9,99 €

2 Stück  
**15.00**  
19.9€

**GARTENMÖBEL-AUSVERKAUF!**  
Nur noch für kurze Zeit:  
Auf viele Artikel bis zu  
**30%**

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr  
Sa.: 9 - 18 Uhr  
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.  
An Feiertagen geschlossen.  
www.mauk-gartenwelt.de

Stahlbau Balkone Carport Geländer Gitter

**Wir können Eisen!**  
www.schlosserei-piel.de  
06081-15245 info@schlosserei-piel.de

**Reinhardtshof**  
Einkaufen direkt auf dem Bauernhof

**Herbst heißt bei uns Kartoffelzeit**  
Einzigartiger Kartoffelgeschmack & Sortenvielfalt direkt aus Burgholzhausen

Familie Reinhardt  
Ober-Erlenbacher Str. 100 · 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06007 2291 · www.reinhardt-hof.de

Öffnungszeiten: Di-Sa 09:00-13:00 Uhr & Di-Fr 14:30-18:00 Uhr  
Im Juni & Juli auch montags geöffnet

**Gebrüder HETT**  
Haustechnik GmbH & Co. KG

**IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN**

Bad Homburg · Tel.: 06172 81014 · www.hett.de

**TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE**

- ARBEITSRECHT
- MIET- UND PACHTRECHT
- WEG-RECHT
- VERTRAGSRECHT
- STRASSENVERKEHRSRECHT

**DIETMAR R. WOLF**  
RECHTSANWALT

LOUISENSTRASSE 84 · 61348 BAD HOMBURG  
FON: 06172-8504720 · www.wolf-anwalt.de  
E-MAIL: wolf@wolf-anwalt.de

# VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

## Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Vom Abakus und anderen Techniken zum Computer“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Heinz Humpert unter 06172-450134

„Freiheit und Abenteuer – Erinnerung an über 100 Zeltlager“, Sonderausstellung im Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr

„Schulhausausstellung“, Dauerausstellung im Museum der Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, jeden ersten Sonntag im Monat von 15-17 Uhr oder nach Anmeldung

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt in Ober-Erlenbach“, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, erster Sonntag im Monat von 15-17 Uhr oder nach Vereinbarung

13. Blickachsen, Skulpturen im Kur- und Schlosspark, (bis 1. Oktober)

„Christo & Jeanne-Claude – Ten untold stories“, Collage-Grafiken und limitierte Fotografien von Wolfgang Volz, Kulturzentrum Englische Kirche, mittwochs bis sonntags 15-18 Uhr, (bis 8. Oktober)

„Der Charme des rostigen Nagels“, Objekte von Dietmar Plaikner, Kulturraum Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2, dienstags, donnerstags sowie samstags und sonntags 16-19 Uhr, (15. September bis 13. Oktober)

„Mit Kunst gegen Plastikmüll“, Arbeiten von Schülern des KFG und der HUS, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, dienstags bis freitags 11-18 Uhr, samstags 11-14 Uhr, (bis 14. Oktober)

„Rückzugsorte“, Fotografien von Anthony Lamb, Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, dienstags bis samstags 10-19 Uhr, (bis 14. Oktober)

„Gesang vom Leben“, Malerei von Sighard Gille, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr, (bis 22. Oktober)

„Landschaftsimpressionen, Radierungen, Porträts“, Arbeiten von Claudia Voigt, Stadtcfé und Restaurant, Dorotheenstraße 18, montags bis samstags 9-18 Uhr, (bis 28. Oktober)

„Historische medizinische Instrumente – Sammlung Dr. med. Andreas Frydrych“, Foyer Hochtaunus-Kliniken, (bis Dezember)

„120 Jahre Harley Davidson“, Automobilmuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr, (bis Dezember)

## Veranstaltungen

### Freitag, 15. September

12. Stadtteilfest im Gartenfeld, Stadtteil- und Familienzentrum Berliner Siedlung/Gartenfeld, Vorplatz Herz Jesu-Kirche, 14.30-18.30 Uhr

Klimastreik, „Fridays for Future“, Bahnhof, 16 Uhr

Vernissage, „Der Charme des rostigen Nagels“, Objekte von Dietmar Plaikner, „Apfelkern und Kolibri“ im Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2, 18 Uhr

„Late Summer DJ-Night“, „Summer Sands“ Latin mit Clara Valente und Gui Gautreaux, Speicher, Am Bahnhof 2, 20 Uhr

Vortragsabend, „Alabama und die Afro-Amerikanische Musik der 1960/70er-Jahre“ mit Radio-Moderator Michael Heinz, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

Show, „Ei Gude wie?“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Poetry Slam, „Jugendkulturtreff e-werk“, Wallstraße 44, 20.15 Uhr

### Samstag, 16., und Sonntag, 17. September

Haus- und Hofflohmärkte, Facebook-Gruppe „Wir sind Ober-Erlenbach“, überall in Ober-Erlenbach, ab 10 Uhr

### Samstag, 16. September

Ortsgeschichtliche Wanderung, „Geschichte am Wegesrand – Zum Taunus-Observatorium auf dem Kleinen Feldberg“, Treffpunkt: Bushaltestelle am Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, 9 Uhr

Herbst-Winter-Basar, „Rund ums Kind“, Gemeinde Kirdorf, Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, 9-12 Uhr

„World Cleanup Day“, mehr Infos unter [www.bad-homburg.de](http://www.bad-homburg.de), 10-12 Uhr

Lesung, „Klima und Zukunft – Träume, Visionen, Ängste“, Texte von Jugendlichen der Sommer-Schreibwerkstatt, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 13 Uhr

Expertenführung, „Die Historie des Schlossparks vom Barock bis zur Kaiserzeit“ mit Gärtnermeister Peter Vornholt, Staatliche Schlösser und Gärten, Anmeldung unter 06172-9262148 oder per E-Mail an [Schloss\\_Bad\\_Homburg@schloesser.hessen.de](mailto:Schloss_Bad_Homburg@schloesser.hessen.de), 15 Uhr

Taufest „Viele Gründe, ein Segen, evangelische Kirche im Hochtaunus“, Konzertmuschel Kurpark, 15 Uhr

Theater, „Tee mit Zimt – oder: Wie töte ich meinen Regisseur?“, Volksbühne Bad Homburg, Kurtheater, 20 Uhr

Show, „Da-Da-Da – Der Märchenprinz“, Deutsches Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

### Sonntag, 17. September

Tauschtag, Verein für Briefmarkenkunde Bad Homburg, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 9.30 Uhr

Thementag, „Die Saalburg um 1910“, Römerkastell Saalburg, 10 bis 17 Uhr

Bad Homburger Apfeltag, Stadt, IKF, Nabu Vogel- und Naturschutzgruppe Ober-Erlenbach und Verein Landschaftsschutz Plätzenberg, Sportzentrum Nordwest, Usinger Weg, 11-17 Uhr

Theater, „Tee mit Zimt – oder: Wie töte ich meinen Regisseur?“, Volksbühne Bad Homburg, Kurtheater, 15 Uhr

Offene Trauergruppe, Caritasverband Hochtaunus, Hospizdienst Bad Homburg und Katholisches Bezirksbüro Hochtaunus, Dorotheenstraße 11, 18-20 Uhr

Chorkonzert, „Poesie und Musik – Die innig verbundenen Geschwister“, Stadt und Kirchengemeinde Erlöserkirche, Erlöserkirche, Dorotheenstraße, 19.30 Uhr

### Montag, 18. September

Blickachsen-Führung, BLB, Treffpunkt: alte Zeder am Schloss, Eingang Dorotheenstraße, 17.30 Uhr

### Dienstag, 19. September

Vortrag, „Hessen und die Revolution von 1848/49“ mit Dr. Michael Wettengel, Kurhaus, 19.30 Uhr

Theater, „Tee mit Zimt – oder: Wie töte ich meinen Regisseur?“, Volksbühne Bad Homburg, Kurtheater, 20 Uhr

### Donnerstag, 21. September

Demenz-Gesprächskreis, „Umgang mit Schuldgefühlen“, Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Erlenbach, Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2b, 18 Uhr

Vortrag, „Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine – wie kann Frieden werden?“, Dr. Alexander von Oettingen, Unterkirche Erlöserkirche, Dorotheenstraße 3, 19.30 Uhr

Offene Chorprobe im Rahmen der „Woche der offenen Chöre“, SV Liederkrantz Germania, Erlenbach-Halle, 20 Uhr

36. Waldenser Filmabend, Schwarz-Weiß-Film mit Gregory Peck, Waldenserkirche, Dornholzhäuser Straße 12, 20 Uhr

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

### Galerie am Dom

Krämerstraße 1  
35578 Wetzlar

neusehland

Mein Hörakustiker

Louisenstr. 71 - 61348 Bad Homburg

FDP

Hochtaunus

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

# VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

### Freitag, 15. September

Ü40-Disco, DJ Rolf legt Rock, Dance und Partyclassics auf, Garniers Keller, ab 21 Uhr

### Samstag, 16. September

Herbstbasar, Köpperner Kinder-Kleiderkiste, Forum Friedrichsdorf, 10-12.30 Uhr

Vernissage, „Inspirationen und Ideen aus der Fülle der Natur“, Werke von Gunter Franke, Musisch bildnerische Werkstatt, Hugenottenstraße 90, 11 Uhr

### Sonntag, 17. September

Lindenfest, Verein „Lebendiges Köppern“, Ortsmitte Köppern, 11-16 Uhr

Kartoffel- und Apfelfest, Landfrauen Burgholzhausen und Geflügel- und Kaninchenzuchtverein, Platz vor dem Vereinshaus Alte Schule, Königsteiner Straße 12, 11-17 Uhr

Ausstellung, „Inspirationen und Ideen aus der Fülle der Natur“, Werke von Gunter Franke, Musisch bildnerische Werkstatt, Hugenottenstraße 90, 11-17 Uhr

Musikalisches Märchen, „Die Bremer Stadtmusikanten“ – Musik mit Bildern auf Leinwand, für Kinder ab drei Jahre, Aula Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29, 15 Uhr

### Freitag, 22. September

Internationales Golf-Freundschaftsturnier, Städtepartnerschaftsverein Friedrichsdorf, „New Course“

Royal Bad Homburger Golf Club, Röderwiesen, 10 Uhr

### Samstag, 23. und Sonntag, 24. September

Ausstellung, „Inspirationen und Ideen aus der Fülle der Natur“, Werke von Gunter Franke, Musisch bildnerische Werkstatt, Hugenottenstraße 90, 11 Uhr

### Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Telefon 06175-1039; [www.kinokoepfern.de](http://www.kinokoepfern.de))

Keine Vorstellung

Donnerstag

Verrückt nach Figaro

Samstag 17 Uhr, Sonntag + Mittwoch 20 Uhr

Indiana Jones und das Rad des Schicksals

Freitag + Samstag 20 Uhr

Indiana Jones and the dial of destiny (OmU)

Dienstag 20 Uhr

Rehrgout-Rendezvous

Sonntag 17 Uhr, Montag 20 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

**Donnerstag, 14. September**  
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg,  
Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

**Freitag, 15. September**  
Central-Apotheke, Steinbach  
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100  
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach,  
Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

**Samstag, 16. September**  
Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg,  
Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

**Sonntag, 17. September**  
Hohemark-Apotheke, Oberursel,  
Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

**Montag, 18. September**  
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55,  
Bad Homburg, Tel. 06172-92420

**Dienstag, 19. September**  
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach  
Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640

**Mittwoch, 20. September**  
Medicus-Apotheke, Oberursel,  
Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

**Donnerstag, 21. September**  
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf,  
Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449  
Regenbogen Apotheke, Oberursel,  
Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

**Freitag, 22. September**  
Bären-Apotheke, Bad Homburg  
Haingasse 20, Tel. 06172-22102

**Samstag, 23. September**  
Columbus-Apotheke, Oberursel,  
Vorstadt 16, Tel. 06171-694970  
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,  
Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

**Sonntag, 24. September**  
Landgraf-Apotheke, Friedrichsdorf,  
Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439  
Sonn-Apotheke, Oberursel,  
Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

## Notrufe

Polizei 110  
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle  
des Hochtaunuskreises; Notarzt,  
Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik  
Bad Homburg 06172-140

Polizeistation  
Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder  
und Jugendliche 116111

Hilfstelefon  
„Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111  
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg  
Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG  
für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH  
Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung  
Sanitär und Heizung 06172-26112

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG  
für Ober-Erlenbach  
und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher  
Bereitschaftsdienst 116117  
in Hessen rund um die Uhr

ÄBD Vordertaunus  
in den Hochtaunus-Kliniken  
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg  
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr  
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr  
samstags, sonntags 7 bis 24 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 7 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt  
im Universitätsklinikum Frankfurt  
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD  
Frankfurt-West/Main-Taunus  
im Klinikum Frankfurt Höchst  
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main  
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr  
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch  
unser neues  
Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)



Frank Dragaässer an seinem Opel Kadett A, Baujahr 1964.

Foto: fch

## Oldtimer funkeln ...

(Fortsetzung von Seite 1)

wird die Horex wieder in einer Neuauflage als Horex VR6 in Landsberg am Lech gebaut. Horex sind Motorräder mit viel Geschichte. Gebaut wurde das erste Modell GNOM, ein Fahrrad mit Hilfsmotor, ab 1921. Das letzte Modell SB35 gilt als Mutter der legendären Horex Regina und wurde bis 1948/49 in Bad Homburg hergestellt. Mit Kennerblicken taxierten Biker außer den gezeigten Motorrädern der Marke Horex auch die anderer Marken wie NSU, DKW, BMW und Norton. Auch Automobilfans kamen beim Treffen auf ihre Kosten. Bestaunt wurden viele liebevoll restaurierte Modelle wie der Opel Kadett A, Baujahr 1964, von Frank

Dragaässer aus Limburg-Weinbach. „Ich habe das restaurierte Auto aus Holland importiert und die Technik komplett überarbeitet.“ Ebenfalls von außen und innen ein Schmuckstück ist das BMW Coupé 3.0 CSI ES, Baujahr 1972, von Kai Breining aus Frankfurt. „Ich habe es komplett restauriert. Alle Teile bis auf das Dach sind neu. Der Boden war total durchgerostet“, berichtete der Oldtimerbesitzer. Zum ersten Mal in Bad Homburg dabei waren ein Idsteiner und ein Aschaffener. Beide Fahrer sind stolze Besitzer eines Caterham. Etwas höher als diese beiden Oldie-Liebhaber saßen Maritta und Peter Rumpf aus Ober-Eschbach hinterm Steuer ihres Unimogs 411, Baujahr 1961.

## Plastikwelt aus Verpackungsmüll

Bad Homburg (hw). Die Stadtbibliothek in der Dorotheenstraße widmet dem Thema Plastikmüll einen ganzen Raum. Bis zum 14. Oktober verwandelt eine Installation im Erdgeschoss die Räume in eine Plastikwelt, gebaut aus Verpackungsmüll, durch die die Besucher gehen können. Gestaltet wurden die Objekte von Schülern der Jahrgangsstufen 5 und 6 des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums und der Humboldt-schule. PET-Flaschen aus dem häuslichen Abfall wurden zu Pflanzen, Quallen und anderen Meerestieren umgeformt. Ein lebensgroßer Taucher aus Plastik schwimmt im Raum an den Besuchern vorbei. Konzipiert und angeleitet wurde das Projekt von den Kunstlehrern Nina Salus-Flohr, Jonas Kaden und Thomas Böhm. „Das Thema Plastikmüll lag den Schülern besonders am Herzen“, sagt Thomas Böhm.

„Kinder beschäftigen sich immer mehr mit Fragen um ihre Zukunft, Nachhaltigkeit und unsere Umwelt. Wie sich die Welt unter Wasser durch Plastikabfälle verändert, ist ein aktuelles und sehr eindrückliches Thema.“ Die fantasievolle Rauminstallation in der Stadtbibliothek zeigt sowohl die Schönheit der Erde als auch ihre Verletzlichkeit unter und über Wasser. Naturzerstörung und Naturbewahrung werden einander ästhetisch gegenübergestellt. Mit der Aktion sollen die Besucher auf Probleme hingewiesen werden, die der langlebige und kostengünstige Verpackungsmüll in den Weltmeeren, aber auch an Land verursacht. So sterben jährlich beispielsweise weltweit mehr als 1,5 Millionen Tiere an den Folgen der Plastikverschmutzung. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek besucht werden und ist für alle Altersgruppen geeignet.

## Bornstraße gesperrt

Bad Homburg (hw). Wegen der Aufstellung eines Gerüsts ist in der Bornstraße im Kurvenbereich bei der Hausnummer 59 eine halbseitige Straßensperrung mit einer Einbahnregelung in Fahrtrichtung der Straße Neue Fahrt eingerichtet.

## SPD 60 plus

Bad Homburg (hw). Für Dienstag, 26. September, um 18 Uhr lädt die Arbeitsgemeinschaft 60plus der SPD nach längerer Pause zu ihrem monatlichen Treffen ein, diesmal in das Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40. Landtagsabgeordnete Elke Barth spricht zur Landtagswahl am 8. Oktober. Gäste sind willkommen.

# HERBSTFEST

16. + 17. September 2023

11 bis 18 Uhr

IHR CARADO-ZENTRUM MITTELDEUTSCHLAND

**Wohnmobile United**  
Rudolf-Braas-Str. 3-5  
61381 Friedrichsdorf / Taunus  
mobil +49 (0) 174 - 93 34 410 Verkauf  
Tel.: +49 (0) 6175 - 400 9 5 0 Zentrale  
info@wohnmobileunited.de  
www.wohnmobileunited.de

• Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

• Viele tolle Angebote warten auf Sie!

• Probefahrten möglich.

**MOVERA** Garten & Campingzubehör  
Shop Outdoor

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr  
Samstag 10 - 14 Uhr  
movera@wohnmobileunited.de

## Sirenen heulen zur Probe



Wenn am Donnerstag, 14. September, um 11 Uhr in Bad Homburg und überall in der Republik die Sirenen aufheulen, besteht kein Grund zur Beunruhigung: Es handelt sich um einen Probealarm. Am bundesweiten Warntag werden die Sirenen und weitere Warnmittel testweise zum Einsatz kommen, die die Bevölkerung im Ernstfall informieren sollen. Die Stadt Bad Homburg prüft fortlaufend den Optimierungsbedarf und wird auch in diesem Jahr eine Möglichkeit für Rückmeldungen der Bürger schaffen. Hierzu wird das „Virtual Operation Support Team“ (VOST) aktiviert, das in der Feuerwache vor, während und nach dem Probealarm sowie per E-Mail an [warnung@37.bad-homburg.de](mailto:warnung@37.bad-homburg.de) für Kontaktanfragen und Feedback zur Verfügung steht. „Geben Sie gerne Rückmeldung, ob der Alarm in Ihrem Wohngebiet gut vernehmbar war“, ruft Bürgermeister und Feuerwehrdezernent Dr. Oliver Jedynek die Stadtbevölkerung zur aktiven Teilnahme auf. Feedback kann außerdem über die Social Media-Accounts der Feuerwehr gegeben werden: [www.facebook.com/fwbhg](https://www.facebook.com/fwbhg) und [www.twitter.com/ffwbhg](https://www.twitter.com/ffwbhg). Eine Möglichkeit der georeferenzierten Rückmeldung gibt es zudem am Warntag unter <https://stadtkreisfeuerwehrverband-bad-homburg.de/probealarm-sirenen>. Als zusätzlichen Service bietet die Stadt Bad Homburg eine Vorab-Hörprobe der Warnsignale an. Sie sind zu finden unter [www.bad-homburg.de/warntag](http://www.bad-homburg.de/warntag). Das Foto zeigt (v. l.) Thomas Kremer (Feuerwehr), Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek und Branddirektor Daniel Guischart. Foto: Stadt Bad Homburg

**accadis**  
International School

## Tag der offenen Tür

Lernen Sie unser bilinguales Konzept am SÜDCAMPUS Bad Homburg kennen

individuell | bilingual | one step ahead

Termine und Anmeldung unter [www.accadis-isb.de](http://www.accadis-isb.de)

- **Eingangsstufe bis Klasse 4**  
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalen Curriculum
- **Klasse 5 bis 10**  
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- **Klasse 11 und 12**  
International Baccalaureate Diploma als Allgemeine Hochschulreife

IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

## SCHLAFEN SIE AUF DEM RICHTIGEN KISSEN?

Egal ob Seitenschläfer, Rückenschläfer oder Bauchschläfer: Finden Sie zusammen mit unseren Schlafexperten das perfekte Kissen für Ihre Bedürfnisse.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg  
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt  
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de) ☎ 069/420000-0

## Wenn das Lesen.....

..... zum Problem wird und die Brille nicht mehr ausreicht!

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „Wieder-lesen-und-fernsehen-können“ zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von **vergrößernden Sehhilfen** an, wie z. B.

- Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
- elektronische Leselupen für unterwegs
- Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
- AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
- Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

**Präqualifiziert nach § 126 SGB V**

## Klinke Optik GmbH

Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen

**mit über 25 Jahren Erfahrung**

61440 Oberursel, Adenauerallee 26  
**Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550**  
☑ im Hof ausreichend vorhanden



Der Kirdorfer Ortsvorsteher und Vorsitzende des Kirdorfer Heimatmuseums, Hans Leimeister (l.), und Kurator Stefan Ohmeis (r.) laden zur neuen Dauerausstellung ein. Foto: Ehmler

## Generalüberholung für die Kirdorfer Heimatgeschichte

**Bad Homburg (eh).** Kirdorf hat eine ganz eigene, besondere Geschichte, die sich von der Geschichte der jüngeren Stadt Homburg in vielen Punkten unterscheidet. Bereits seit Eröffnung des Kirdorfer Museums im Jahr 2006 gab es in einem Raum eine Dauerausstellung über die Kirdorfer Ortsgeschichte zu sehen. Als erste Orientierung weist ein blaues Band, das unterhalb der Decke rundum verläuft, dezent auf herausragende Ereignisse der Geschichte des Stadtteils hin. Platzbedingt konnten den Besuchern in der früheren Ausstellung nur wenige ausgewählte Daten und nur besondere Ereignisse auf den Schautafeln und mit Exponaten in den Vitrinen präsentiert werden. Deshalb beschloss der Museumsvorstand vor rund zwei Jahren eine komplette Überarbeitung, Neugestaltung und Erweiterung der Dauerausstellung auf beide Räume im Erdgeschoss.

Seitdem arbeitete ein Team fleißiger Ausstellungsmacher unter Kurator Stefan Ohmeis daran, die wesentlichen Ereignisse der Geschichte herauszuarbeiten und in Bild, Exponaten und teilweise auch in Ton in die Ausstellung einzubringen. Zunächst baute man die frühere Ausstellung ab, alle alten PVC-Platten wurden von den Wänden entfernt und neue Tafeln aufgehängt. Nachdem auch die 23 alten Daten vom blauen Band abgelöst waren, wurde das blaue Band durch beide Räume neu aufgemalt und mit 42 neuen Jahreszahlen versehen. Die beiden Fensternischen zum Hof hin wurden überbaut, um mehr Ausstellungsfläche zu gewinnen.

Dann wählte das Ausstellungsteam in mühevoller und zeitraubender Kleinarbeit passende Exponate aus dem Museumsarchiv und dem Magazin aus, um alle wesentlichen Ereignisse der Geschichte anschaulich zu präsentieren. Die Ausstellung beginnt mit den ersten Siedlungsspuren aus der Zeit der Kelten und Römer, geht weiter mit der systematischen Besiedelung durch die Franken und steigt mit der Ersterwähnung im Jahr 892 in die dokumentierte Ortsgeschichte ein. Oft sind es die prägnanten Erläuterungen, die auf den kleinen Erklärungstafeln die Exponate mit den historischen Ereignissen übereinbringen und sie

erklären. Die ältesten ausgestellten Funde sind ein Fragment eines keltischen Mahlsteins und Tontöpfe aus dem 14./15. Jahrhundert. Viele Exponate sind erstmals der Öffentlichkeit zugänglich wie die Quittung über die Ablieferung der Gemeindekasse an die Stadt Homburg im Zuge der Eingemeindung vom 29. März 1902, ein Schmuckkästchen mit echten Reliquien, Graffiti von Handwerkern, die am Bau des Taunusdoms 1858 bis 1862 mitgearbeitet haben, ein selbstgebasteltes Fernrohr, einer der ersten Handfeuerlöcher und Hydranten, Zeugnisse der Industriegeschichte und vieles mehr.

Schon beim Betreten der Ausstellung zieht das Modell des mächtigen Taunusdoms die Aufmerksamkeit auf sich und lässt die Modelle der beiden Vorgängerkirchen verblasen. Das Ortsmodell mit der Darstellung Kirdorfs um 1620, also vor der Zerstörung des Ortes durch Herzog Christian von Braunschweig-Wolfenbüttel im Jahre 1622, regt auch immer wieder zum Nachdenken über die früheren Begebenheiten an. Über Herzog Christian und die Zerstörung vor 401 Jahren wird in der neugestalteten Dauerausstellung auch ausführlich berichtet.

Daneben präsentiert das Kirdorfer Heimatmuseum auch noch bis Jahresende die vielbesuchte Sonderausstellung „Freiheit & Abenteuer: Erinnerungen an über 100 Zeltlager der Pfarrgemeinde St. Johannes“.

Bei beiden Ausstellungen kommen digitale Medien zum Einsatz. Mehrere Kurzfilme, Tondokumente und Fotos können mittels QR-Codes auf das eigene Smartphone abgerufen und dort angesehen werden. Die QR-Codes sind auf den Wandtafeln zu finden und mittels hauseigenem WLAN-Netz frei zugänglich. Weitere, die Ausstellung begleitende Filme sowie ein Film über die neue Dauerausstellung sind in Vorbereitung.

Das Museum Am Kirchberg 41 ist regelmäßig jeden Sonntag von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Auf Anfrage werden individuelle Führungen organisiert. Solche Anfragen können an den Vorsitzenden Hans Leimeister, Telefon 0160-5225047, gerichtet werden.

## Briefwahlunterlagen beantragen

**Bad Homburg (hw).** Am 8. Oktober wird in Hessen darüber entschieden, wer zukünftig im Wiesbadener Landtag vertreten sein wird. Die Stadt Bad Homburg weist darauf hin, dass die Bürger ihre Stimme gerne vor dem eigentlichen Stichtag abgeben können. Das Briefwahlbüro ist im Glaspavillon des Technischen Rathauses, Bahnhofstraße 16-18, eingerichtet und steht den wahlberechtigten Bürgern wie folgt zur Abgabe ihrer Stimme oder auch zur Abholung der Briefwahlunterlagen zur Verfügung: Montag und Donnerstag von 8 bis 16 Uhr, Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Mittwoch von 13 bis 18 Uhr.

Unkompliziert, bequem und am schnellsten ist es jedoch, die Briefwahlunterlagen online zu beantragen. Das Wahlamt verweist dafür auf die städtische Homepage [www.bad-homburg.de](http://www.bad-homburg.de). Auf der Startseite sind unter „Aktuelle Themen“ Informationen zur Hessischen Landtagswahl und ein Link hinterlegt, um sich für die Zusendung der Briefwahlunterlagen registrieren zu lassen. Es besteht weiter-

hin auch die Möglichkeit, die Briefwahlunterlagen schriftlich (Post, Fax) oder per E-Mail ([wahlen@bad-homburg.de](mailto:wahlen@bad-homburg.de)) zu beantragen. Anzugeben sind Familien- und Vornamen, Geburtsdatum und Wohnanschrift. Die Wahlbenachrichtigungen werden per Post bis zum 17. September zugestellt. Die Wahlbenachrichtigung kann auch genutzt werden, um die Briefwahlunterlagen anzufordern. Dazu füllt man die Rückseite aus und sendet sie per Post, Fax oder E-Mail an das Wahlamt.

Vor dem Wahltag besteht die Möglichkeit, das Wählerverzeichnis beim Wahlamt der Stadt einzusehen. Es wird zur Einsichtnahme vom 18. bis 22. September im Briefwahlbüro bereitgehalten. Sind Personen nicht im Wählerverzeichnis eingetragen, aber der Überzeugung, wahlberechtigt zu sein, besteht die Möglichkeit, die Eintragung ergänzen zu lassen. Weitere Informationen rund um die Landtagswahl stellt auch die Hessische Landesregierung im Internet unter <https://wahlen.hessen.de/landtagswahlen> zur Verfügung.

## Mit Messer, Pistole, Axt oder einem Tässchen Tee mit Zimt

**Bad Homburg (fch).** Anja Vollrath-Kühne ist mutig. Gerade probt sie mit dem Ensemble der Volksbühne eine Kriminalkomödie. Deren Titel lautet „Tee mit Zimt – oder Wie töte ich meinen Regisseur?“ Anja Vollrath-Kühne ist ein „Eigengewächs“ der Volksbühne. Sie spielt seit ihrem sechsten Lebensjahr bei der Volksbühne Theater und hat bereits bei mehreren Stücken im Team Regie geführt. Mutig ist die Theaterpädagogin und Sozialarbeiterin des Bad Homburger Jugendkulturtreffs E-Werk, weil sie sich für ihre erste Solo-Regiearbeit das Stück „Tee mit Zimt“ von Autor Lars Lienen ausgesucht hat. Denn die Kriminalkomödie spielt kurz vor einer Premiere hinter der Bühne des Theaters in Shapleton Upon Sea. Dort drehen sich die Gedanken der Ensemblemitglieder eines nicht einfach zu verstehenden Theaterstücks vor allem um Mord. Und zwar den an der egozentrischen Regisseurin Louise Westcastle (Andrea Fellermann). Tatwerkzeuge sind mit Messer, Pistole und Axt schnell bei der Hand. Auch eine raffinierte Variante kommt mit ins Spiel. Tee mit Zimt ist lecker und gesund, solange kein Gift untergemischt wurde.

Regisseurin Louise Westcastle weiß genau, was sie von ihren Schauspielern sehen möchte. Das fordert sie zwar energisch ein, ändert aber manchmal auch schnell ihre Meinung. Was die Zusammenarbeit ungemein erschwert, vor allem, wenn die Nerven vor einer Premiere bei den Darstellern bereits zum Zerreißen angespannt sind. Und so wächst der Unmut bei den mit vielen Klischees ausgestatteten Ensemblemitgliedern ständig. Zu ihnen gehört mit Alice Barber (Uta Patzina), das älteste Ensemble-Mitglied. Sie ist die „Mutter des Ensembles“, die eine Vorliebe für Wein hat und sich liebevoll um ihre Pflanze Ginger kümmert. Das naive Ensemble-Küken Linda Brewster (Ann-Marie Kutter) ist eine Stress-Esserin, die ihre Nerven am liebsten mit Schokolade beruhigt. Schauspieler Mortimer Redfern (Torsten Leiß) bekämpft seine Nervosität mit einem auf seinem Schminktisch stehenden Metronom.

Den Überblick in der angespannten Atmosphäre behält Garderobiere Gabriella (Marie Burhard), die stets weiß, was alle im Ensemble angesichts von Lästereien, Lügen, Affären und Chaos brauchen. Als dann bei der Premiere tatsächlich eine Leiche auftaucht und ausgerechnet ein Inspektor (Harald Tietz) unter

den Zuschauern weilt, ist das Chaos perfekt. Eigentlich wollte der Ermittler nur einen schönen Theaterabend erleben und sein Idol Alice Barber in der Garderobe besuchen. Jetzt muss er in einem oder gar zwei Mordfällen ermitteln.

Was tun mit der Leiche? Und wer ist der Mörder? Sind zwei Fragen, die das Ensemble der Volksbühne gemeinsam mit den Zuschauern des amüsanten wie spannenden Stücks beantworten wird. Der Vorverkauf für die Komödie „Tee mit Zimt – oder Wie töte ich meinen Regisseur?“ von Lars Lienen läuft.

Karten für die Aufführungen im Kurtheater am Samstag, 16. September, um 20 Uhr; am Sonntag, 17. September, um 15 Uhr und am Dienstag, 19. September, um 20 Uhr gibt es bei Tourist Info + Service im Kurhaus, an der Theaterkasse (jeweils ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn) oder im Internet unter [www.dievolksbuehne.de](http://www.dievolksbuehne.de) sowie unter [www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de). Die Preise liegen bei 15 beziehungsweise 18 Euro.



Das älteste Ensemble-Mitglied Alice Barber (Uta Patzina), das Ensemble-Küken Linda Brewster (Ann-Marie Kutter), und Schauspieler Mortimer Redfern (Torsten Leiß, v. l.) haben bereits die Waffen zum Töten der ungeliebten Regisseurin Louise Westcastle (Andrea Fellermann) ausgesucht. Foto: fch

## Das neue Betreuungsgesetz

**Hochtaunus (how).** Am Mittwoch, 20. September, von 18 bis etwa 19.30 Uhr bietet der Betreuungsverein der Lebenshilfe Hochtaunus eine Informationsveranstaltung zum Thema „Das neue Betreuungsgesetz (BtOG) – die Betreuungsbehörde des Hochtaunuskreises stellt sich vor“ an. Referentin ist eine Mitar-

beiterin der Betreuungsbehörde. Treffpunkt ist um 18 Uhr im „Haus der Offenen Hilfen“ der Lebenshilfe Hochtaunus, Oberer Mittelweg 20 in Bad Homburg. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter Telefon 06172-182990 oder 24275 oder per E-Mail an [bv@lebenshilfe-hochtaunus.de](mailto:bv@lebenshilfe-hochtaunus.de).

## Ein erstes Kennenlernen



Die Stadtverwaltung Bad Homburg hat mit einer Orientierungsmesse ihre neuen Auszubildenden und dualen Studenten begrüßt. „Mit der Entscheidung für eine Ausbildung bei der Stadt leisten Sie einen wertvollen Dienst für die Allgemeinheit. Denn im öffentlichen Dienst zu arbeiten heißt auch, zum Funktionieren der Gesellschaft beizutragen“, sagte Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Insgesamt umfasst der neue Nachwuchskräftejahrgang 63 Personen, die sich auf verschiedene Bereiche und Berufsbilder verteilen. Im Ausbildungsjahr 2023 wurde mit dem dualen Studium Marketing and Event Management eine neue Ausbildungsmöglichkeit geschaffen und im Rahmen einer Umschulung einer Person eine neue Zukunftsperspektive ermöglicht. Mit der weiteren Rekrutierung südamerikanischer und namibischer pädagogischer Fachkräfte wurde eine neue Zielgruppe internationaler Fachkräfte erschlossen. Diesen zehn Fachkräften wird in Form von Ausgleichspraktika die Möglichkeit geboten, ihren international erworbenen Bildungsabschluss in Deutschland anerkennen zu lassen. Auf der Messe haben die Nachwuchskräfte verschiedene Bereiche der Stadtverwaltung kennengelernt. Das Event war gerahmt von den Orientierungstagen, die unter anderem auch eine Stadtführung, verschiedene Schulungen sowie einen gemeinsamen Besuch des Laternenfestes beinhalteten. Des Weiteren nimmt ein Teil der jungen Leute an der Nachhaltigkeitswerkstatt teil. In diesem Ausbildungsjahrgang wird im Rahmen des Projekts unter anderem die Wunschbaum-Aktion vom Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen und der Louisen Arkaden unterstützt. Foto: Stadt Bad Homburg

## Start für die Vortragsaison

**Bad Homburg** (hw). Der Verein für Geschichte und Landeskunde startet am Dienstag, 19. September, in seine neue Vortragsaison. Den Anfang macht das große Jubiläum des laufenden Jahres, die Revolution von 1848. Der Geschichtsverein konnte hierzu den besten Kenner der Revolution im Gebiet des heutigen Bundeslandes Hessen gewinnen: Professor Dr. Wettengel beschäftigt sich seit seiner 1989 erschienenen Dissertation intensiv mit dem Thema. Zum Jubiläumsjahr ist von ihm die Gesamtdarstellung „Revolution von 1848/49 in Hessen“ erschienen. In seinem Vortrag gibt er einen Überblick über die Ursprünge der Revolution, die wichtigsten Ereignisse der Jahre 1848/49 in Hessen, das Scheitern der Revolution und darüber, was von ihr geblieben ist. Innerhalb der Revolution spielten die Ereignisse auf dem

Gebiet des heutigen Hessen eine herausragende Rolle. Hier fasste die revolutionäre Bewegung besonders früh Fuß und fand viele Anhänger, hier ereigneten sich überregional bedeutende Zusammenkünfte, und in der Frankfurter Paulskirche trat das erste deutsche Parlament zusammen, das erstmals Grundrechte für alle Deutschen in Kraft setzte. 1848/49 ist damit von zentraler Bedeutung für die Geschichte von Demokratie und Freiheit auch in Hessen.

Der Vortrag „Hessen und die Revolution von 1848/49“ findet am Dienstag, 19. September, um 19.30 Uhr im Kurhaus statt. Er ist öffentlich bei freiem Eintritt. Bis zum Mai lädt der Verein jeden Monat zu einem Vortrag zur Stadt- und Regionalgeschichte ein. Das komplette Programm ist im Internet unter [www.geschichtsverein-hg.de](http://www.geschichtsverein-hg.de) zu finden.

## Faustschlag: Polizei sucht Zeugen

**Bad Homburg** (hw). Am Laternenfestsonntag, 3. September, wurde ein 19-Jähriger in der Haingasse von einem Unbekannten mit der Faust ins Gesicht geschlagen und dadurch erheblich verletzt. Der junge Mann befand sich gegen 1.30 Uhr in Begleitung eines Freundes zu Fuß auf dem Heimweg, als die beiden in der Haingasse zunächst in eine verbale Auseinandersetzung mit einer vierköpfigen Personengruppe in einem schwarzen Auto (Hersteller unbekannt) gerieten. Als sich die beiden Freunde daraufhin in Richtung Kaiser-Friedrich-Promenade entfernten, seien sie von einem der vier Fahrzeuginsassen verfolgt worden. An der Kreuzung Haingasse/Kaiser-Friedrich-Promenade habe der sie eingeholt und dem 19-Jährigen unvermittelt mit der Faust ins Gesicht geschlagen. Anschließend sei der Täter von den

anderen Personen weggezogen worden und geflüchtet. Der unbekannte Mann wurde als etwa 21 Jahre alt und etwa 1,80 Meter groß beschrieben. Er hatte leichten Bartwuchs, überwiegend Schnurrbart und einen kleinen Ziegenbart, außerdem eine kräftige Statur. Zur Tatzeit soll er eine schwarze Jeans, eine leichte schwarze Jacke, schwarze Turnschuhe sowie eine dunkle Wollmütze getragen haben. Der 19-jährige Geschädigte erlitt durch den Faustschlag erhebliche Verletzungen im Kieferbereich und musste im Krankenhaus ärztlich behandelt werden. Die Auseinandersetzung auf der Kaiser-Friedrich-Promenade soll nach bisherigen Erkenntnissen von mindestens vier unabhängigen Zeugen beobachtet worden sein. Diese werden gebeten, sich mit der Polizeistation Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 in Verbindung zu setzen.

## Wegen Gasleck: Ausfahrt gesperrt

**Bad Homburg** (hw). Wegen eines Lecks in einer Gasleitung wird am Europakreisel die Ausfahrt zur Straße Am Hohlbrunnen ab Donnerstag, 14. September, gesperrt. Es wird eine Umleitung für Autos über die Lange Meile und den Südring ausgewiesen. Für Lastwagen wird aufgrund der Höhenbeschränkung an der S-Bahnbrücke im Bereich der Langen Meile eine Umleitung über die Louisenstraße und die Ferdinandstraße ausgewiesen. Die Maßnahme ist zunächst bis zum 29. September vorgesehen, da das Ausmaß der Beschädigung an der Gasleitung derzeit noch nicht endgültig festgestellt werden, teilt die Stadt mit. Die Umleitung für die Buslinien 31, 32, 33 und 34 erfolgt über die Louisenstraße und Ferdinandstraße zum Bahnhof. Haltestellen sind nicht betroffen. Da der gesamte Autoverkehr über die Lange Meile umgeleitet wird, ist auf der Linie 4 Richtung Gonzenheim mit Behinderung zu rechnen.

## Gartenführung

**Bad Homburg** (hw). Die Werner-Reimers-Stiftung lädt für Mittwoch, 20. September, um 17 Uhr zur nächsten Gartenführung in den Bürgerpark am Taunus mit seiner historischen Lindenallee ein. Dabei wird auch Gelegenheit gegeben, die jüngsten gärtnerischen Parkerneuerungen, gefördert von der Bundeskulturbeauftragten und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, zu besichtigen. Bettina Clausmeyer-Ewers bietet einen fachkundigen Rundgang durch den Park am Wingersberg an. Im Anschluss an die Gartenführung berichtet Dr. Albrecht Graf von Kalnein (Stiftungsvorstand) bei einem kleinen Empfang über Neuigkeiten der Fördertätigkeit. Treffpunkt: Werner-Reimers-Stiftung, Am Wingersberg 4. Die Teilnahme kostet 19,50 Euro, inklusive Umtrunk und Beitrag für die Gartenpflege. Nähere Information und Anmeldung bei Dr. Astrid Gräfin von Luxburg, Telefon 0176-51223163 oder per E-Mail an [info@kultur-erlebnis.de](mailto:info@kultur-erlebnis.de).

## 25-Meter-Außenbecken bleibt geöffnet

**Bad Homburg** (hw). Gute Nachrichten für alle Freiluftschwimmer des Seedammbads: Auch wenn die Freibadsaison am Sonntag, 17. September, endet, bleibt das 25-Meter-Außenbecken noch bis zum 30. November geöffnet. Auch ein Teil der Liegewiese kann an schönen Tagen genutzt werden. In den Monaten Dezember bis März 2024 bleibt das Becken geschlossen und wird pünktlich am 1. April 2024 wieder geöffnet. Gute Nachrichten gibt es auch für alle Fans der Sauna: Von Oktober an wird die Sauna im Seedammbad wieder an drei Tagen in der Woche geöffnet: montags von 14 bis 22 Uhr für Damen, dienstags von 14 bis 22 Uhr für Herren und mittwochs von 14 bis 22 Uhr gemischt. Am Dienstag, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit), ist die Herrensaua nur bis 20 Uhr geöffnet.

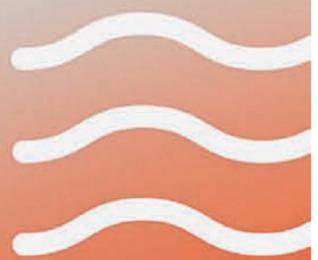
## Fassade besprüht

**Bad Homburg** (hw). Unbekannte Täter haben zwischen Mittwochabend und Donnerstagnachmittag in der Kalbacher Straße in Ober-Eschbach die Fassade eines Einkaufsmarkts mit Graffiti besprüht. Durch einen angebrachten Schriftzug entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 600 Euro. Wer Hinweise auf die Täter geben kann, kann sich unter Telefon 06172-1200 bei der Polizei melden.

# Taunus° Klimatage



# Wir machen was für's Klima!



Friedrichsdorf  
Hochtaunuskreis  
Königstein  
Kronberg  
Oberursel

25.09.  
–  
01.10.  
2023

Weitere Infos unter: [www.hochtaunuskreis.de/klimatage](http://www.hochtaunuskreis.de/klimatage)

## Hochtaunus-Kliniken führen die Vier-Tage-Woche ein

**Hochtaunus** (how). Vier Tage arbeiten, drei Tage frei: Was im Krankenhaus lange Zeit undenkbar schien, wird in den drei Standorten der Hochtaunus-Kliniken – Bad Homburg, Usingen und Königstein – nun Realität. Als erstes Krankenhaus in ganz Deutschland wird hier die Vier-Tage-Woche flächendeckend umgesetzt. „Wir wollen unseren Mitarbeitern mehr zeitliche Flexibilität, eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben und längere Erholungsphasen ermöglichen“, sagt Klinikgeschäftsführerin Dr. Julia Hefty. Dabei wird sich an der Gesamtarbeitszeit nichts ändern. So kann weiterhin die volle Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes beziehungsweise nach dem Tarifvertrag für Ärzte gezahlt werden. „Niemand muss auf Geld verzichten, um einen zusätzlichen freien Tag zu haben“, sagt Dr. Hefty. Das Angebot gilt neben Pflegekräften auch für Ärzte und nach und nach auch für alle anderen Mitarbeiter aus Patientenversorgung, Verwaltung und Technik. Der Betriebsrat habe bereits grünes Licht gegeben. Alle Beschäftigten können dabei individuell entscheiden, ob sie ihre Wochenarbeitszeit an vier oder wie gewohnt an fünf Tagen erbringen möchten. Das Angebot gilt auch für neue Beschäftigte. „Wir haben in der gesamten Pflege auf allen Stationen die Strukturen dafür geschaffen und uns bewusst gegen einen Testlauf auf nur wenigen Stationen entschieden“, erklärt Dr. Hefty. „Dafür müssen nun die organisatorischen Abläufe in der Klinik angepasst werden. So ergeben sich für Pflegekräfte nach dem neuen Modell andere Schichtzeiten und definierte Zeiten für die persönliche Fortbildung“, so Dr. Hefty. „Es bleibt trotz der Vier-Tage-Woche natürlich genauso viel Zeit für die pflegerische Patientenversorgung wie in einer Fünf-Tage-Woche. Wir setzen ja nicht auf eine Leistungsreduktion, sondern im Ge-

genteil auf besser erholte und motiviertere Mitarbeiter.“ Eine wichtige Ergänzung, um die Vier-Tage-Woche im Pflegedienst umsetzen zu können, sei der Flexi-Pool. „Während bei uns jede Pflegekraft in einer Abteilung ihr festes Team, ihre feste Station und ihre Kern-Fachabteilung hat, ist das bei den Pflegekräften, die sich für den Flexi-Pool entscheiden, ganz anders. Die suchen sich aus, an welchen Tagen, zu welchen Zeiten und wieviel insgesamt sie arbeiten wollen, und wir setzen sie genau so ein – immer auf der Station, die diese Ergänzung zum eigenen Team an diesem Tag gut gebrauchen kann“, sagt Dr. Hefty. Gerade wenn auf einer Station Beschäftigte mit der Vier-Tage-Woche und die, die in der Fünf-Tage-Woche bleiben wollen, zusammenarbeiten, sei der Flexi-Pool ein hervorragendes Instrument. Ein wenig anders läuft es im ärztlichen Dienst ab: Hier gehen die internistische sowie die pneumologische Klinik am Standort Usingen voran. Die dortigen Ärzte in der Weiterbildung, Fach- und Oberärzte können damit ab sofort ebenfalls frei wählen. Auswirkungen auf die Weiterbildungszeit hat das nicht. „Allerdings ist das im ärztlichen Dienst aufgrund der sich anschließenden Bereitschaftsdienste etwas komplizierter als in der Pflege“, erklärt die Geschäftsführerin. „Deshalb werden wir hier erstmal ein paar Monate Erfahrungen sammeln. Aber im kommenden Jahr wird das Modell dann nach und nach auf alle Abteilungen ausgerollt. Gerade in Zeiten des Umchwungs ist es wichtig, nicht am Althergebrachten festzuhalten, sondern den Wind der Veränderung zu nutzen, um immer noch ein Stückchen besser zu werden. Und wenn wir etwas vorhaben, was außer uns noch keine Klinik in Deutschland macht, dann ist das kein Hinderungsgrund, sondern nur zusätzliche Motivation“, so Hefty.



Außer vielen Informationen rund um den Apfel und andere Obstsorten gibt es am Apfeltag Tipps zu Anlage, Pflege, Erhalt und Nutzung von Streuobstwiesen. Foto: Stadt Bad Homburg

## Apfeltag am Kirdorfer Feld

**Bad Homburg** (hw). Die Stadt lädt gemeinsam mit der Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld, der Vogel- und Naturschutzgruppe Ober-Erlenbach des Naturschutzbunds (Nabu) und dem Verein Landschaftsschutz Platenberg für Sonntag, 17. September, zum Bad Homburger Apfeltag nach Kirdorf ein. Am Sportzentrum Nordwest im Usinger Weg wird es von 11 bis 17 Uhr an den Info-Ständen der beteiligten Vereine und Naturschutzorganisationen außer vielen Informationen rund um den Apfel und andere Obstsorten insbesondere Tipps zu Anlage, Pflege, Erhalt und Nutzung von Streuobstwiesen geben. Mit Werner Nussbaum ist ein Pomologe – ein Fachmann der Obstkunde – am Ort, der Obstsorten bestimmen und Auskunft zur Obstbaumpflege geben kann. Fachkundige Führungen durch die vogel- und insektenreichen Streuobstwiesen des Kirdorfer Felds bringen sowohl Spaß als auch Informationen über diese einzigartigen und artenreichen Biotope. Mehr als 3800 Obstbäume wurden in den Jahren 2018 und 2019 im Auftrag der Stadt dort erfasst und nach Sorten bestimmt. Die Experten bescheinigen dem Kirdorfer Feld eine außergewöhnlich große Sortenvielfalt im Bereich Rhein-Main. Besonders für Familien lohnt sich der Besuch. Kinder können selbst aus den Äpfeln Saft kelnern und trinken, basteln oder mit dem Planwagen die Umgebung „erfahren“. Zur Stärkung gibt es wie immer lokale Spezialitäten wie selbstgekelterten Ap-

felwein, Apfelsecco und Apfelsaft sowie Obstbrände, aber auch Bratwürstchen, Suppe, Kaffee und Kuchen. Imker Manfred Rubel erklärt die Imkerei und ihre herausragende Bedeutung für Natur und Landwirtschaft. Honig und andere Erzeugnisse der Bienen können probiert und gekauft werden. Es wird darum gebeten, umweltfreundlich zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Bus (Linie 6) zu kommen. Es stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung. Vier landschaftsprägende Streuobstgebiete finden sich in Bad Homburg; sie liegen im Kirdorfer Feld, am Wingert in Ober-Erlenbach, am Platenberg und am Pilgergrain in Gonzenheim. Sie sind von großer Bedeutung für die Naherholung und die Biodiversität. Das Zusammenbrechen überalterter Obstbäume, die Verbrachung der Obstwiesen und nicht zuletzt ihr Verschwinden waren ausschlaggebend für die Initiierung des Bad Homburger Apfeltags vor 17 Jahren. Dabei sollte einerseits über die Bedeutung der Streuobstwiesen für Mensch, Natur und Landschaft informiert, aber auch ein Netzwerk von in der Streuobstnutzung und -pflege Aktiven und Interessierten geschaffen werden. Dies ist gelungen, denn Vereine wie die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld und die Vogel- und Naturschutzgruppe Ober-Erlenbach des Nabu sind mit insgesamt mehr als 400 Mitgliedern inzwischen die wichtigste Stütze für die Pflege und den Erhalt der Streuobstwiesen.

## Dr. Juliane Schüz möchte neue Dekanin werden

**Hochtaunus** (how). Die Synode des Evangelischen Dekanats Hochtaunus wird am Freitag, 15. September, auf ihrer Tagung in Usingen über die Nachfolge von Dekan Michael Tönges-Braungart entscheiden. Der amtierende Dekan wird im Januar in den Ruhestand verabschiedet. Als Nachfolgerin stellt sich Pfarrerin Dr. Juliane Schüz zur Wahl. Darüber hinaus wird sich die Synode mit der Bildung von Nachbarschaftsräumen im Dekanat Hochtaunus befassen, einen Pfarrer als Stellvertreter für die Kirchensynode der EKHN wählen und sich über die Berufung einer Frauenbeauftragten informieren. Dekan Michael Tönges-Braungart wurde 2006 als erster Dekan des damals frisch fusionierten Dekanats Hochtaunus gewählt. Er hat das Dekanat mit seinen strukturell sehr unterschiedlichen Regionen in den vergangenen 17 Jahren beim Zusammenwachsen und in der Entwicklung eines eigenen Profils geprägt. Auch den jetzt anstehenden Prozess der Kirchenentwicklung „ekhn2030“ gestaltet er mit seiner Erfahrung zusammen mit dem Dekanatsynodalvorstand. Über das Dekanat hinaus ist er auch durch seine „Morgenfeiern“ im HR2 bekannt. Michael Tönges-Braungart, der seinen Pfarrdienst als Vikar schon im Hochtaunus – in Steinbach – begonnen hat, wird am 27. Januar 2024 um 16 Uhr im Rahmen eines Gottesdienstes mit anschließendem Empfang in den Ruhestand verabschiedet. Die Dekanatsstelle des Dekanats Hochtaunus wird mit einer Wahl für die kommenden sechs Jahre besetzt. Der Dekan ist die geistliche Leitung des Dekanats. Er repräsentiert die Evangelische Kirche in der Öffentlichkeit und ist Ansprechpartner für die Verantwortlichen in den Kommunen und im Landkreis. Innerhalb der Kirche vertritt er die Kirchenleitung im Dekanat und übernimmt die Personalverantwortung für alle Pfarrpersonen. Für dieses Amt im Hochtaunus kandidiert Pfarrerin Juliane Schüz aus Oestrich-Winkel. Pfarrerin Dr. Juliane Schüz, geboren 1985 in Offenbach am Main, studierte evangelische Theologie in Mainz, Tübingen und Princeton in den USA. 2015 schloss sie ihre Promotion in systematischer Theologie ab und trat ihre Vikariatsstelle in der Lutherkirchengemeinde in Wiesbaden an. Für ihr Spezialvikariat arbeitete sie mit Präsident Ulrich Lilie bei der Diakonie Deutschland in Berlin. Seit 2018 ist Juliane Schüz Gemeindepfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde Oestrich-Winkel im Dekanat Rheingau-Taunus. Sie ist derzeit Mitglied des Dekanatsynodalvorstands und des Beirats des regionalen



Pfarrerin Dr. Juliane Schüz stellt sich zur Wahl. Foto: Andrea Enderlein

Diakonischen Werkes im Rheingau-Taunus sowie Synodale der 13. Kirchensynode der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN). Sie verfügt über Erfahrung in der Psychiatrieseelsorge, im Transformationsprozess „ekhn2030“ und in der wissenschaftlichen Theologie. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind unter anderem die Zukunft der Kirche und ihre Entwicklung im Dialog, die Begleitung junger Geistlicher und die breite Verankerung aktueller ethischer Fragen. Die Dekanatsynode tagt am Freitag, 15. September, ab 16 Uhr in der Christian-Wirth-Schule in Usingen. Weitere Themen außer der Besetzung der Dekanatsstelle sind die Nachwahl eines stellvertretenden Synodalen für die Kirchensynode der EKHN, Berichte und Diskussion über die Bildung von Nachbarschaftsräumen im Dekanat Hochtaunus und Informationen über die Berufung einer Frauenbeauftragten. Die Dekanatsynode besteht aus rund 70 Vertretern der 30 Kirchengemeinden im Dekanat Hochtaunus. Sie wählt den Dekan für sechs Jahre. Der Kandidatur ging ein Auswahlverfahren durch Kirchenleitung, Dekanatsynodalvorstand und Pfarrkonvent voraus. Die Wahl durch die Synode erfolgt nach einer Vorstellung der Kandidatin und einer anschließenden Fragerunde. Die Synode tagt öffentlich, die Wahl zur Besetzung der Dekanatsstelle erfolgt geheim.

## Gemeinsam auf die Laufstrecke

**Hochtaunus** (how). Das Joggen gehört bei vielen Mitarbeitern des Landratsamts, ob vor oder nach der Arbeit, einfach dazu. Die Bewegung an der frischen Luft ist ein guter Ausgleich für die oftmals sitzende Tätigkeit im Büro. Doch die meisten gehen in ihrer Freizeit alleine auf die Kilometerjagd. Da ist es eine schöne Abwechslung, gemeinsam die Laufschuhe zu schnüren. Das haben viele Mitarbeiter in den vergangenen Tagen gleich zwei Mal gemacht. Zunächst beim Zimmersmühlenlauf in Oberursel, der von den Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen ausgerichtet wird, und nun beim „After Work Run“ der Stadt Bad Homburg. Während beim Zimmersmühlenlauf rund 40 Mitarbeiter auf die sechs Kilometer lange Strecke gingen, waren es beim After Work Run über 30 Personen. „Ich freue mich, dass sich wieder so viele Mitarbeiter angemeldet haben“, sagte Landrat Ulrich Krebs, der es sich nicht nehmen ließ, die Teilnehmer bei

beiden Läufen anzufeuern. „Solche Veranstaltungen machen den Sportlern nicht nur Spaß, sondern sind auch eine schöne Gelegenheit, Kollegen kennenzulernen, mit denen man im Arbeitsalltag keine Berührungspunkte hat.“ Von dieser Gelegenheit machten die Mitarbeiter des Landratsamts bei den beiden Lauf-Events rege Gebrauch. Noch lange nach Beendigung des sportlichen Teils der Veranstaltung saß man zusammen und unterhielt sich in geselliger Runde. „Es ist fast schon schade, dass nun kein solcher Lauf mehr ansteht. Es hat allen so viel Spaß gemacht“, meinte Philipp Adanic, der die Teilnahme der Mitarbeiter der Kreisverwaltung bei solchen Veranstaltungen schon seit mehreren Jahren koordiniert. Besonders freut ihn, dass die „Corona-Delle“ offenbar der Vergangenheit angehört. Waren im vergangenen Jahr nur zehn Mitarbeiter beim After Work Run am Start, waren es nun wieder deutlich mehr.



Gute Laune vor dem Start: Landrat Ulrich Krebs (r.) mit den Mitarbeitern des Landratsamts, die beim After Work Run auf die Strecke gehen. Foto: HTK

# Die faire Stadtrallye zu der Fairen Woche 15.–29. September 2023

MITMACHEN  
& SOFORT  
GEWINNEN



## FAIRLIEBT IN BAD HOMBURG

### UND SO FUNKTIONIERT ES:

- Besuchen Sie vom 15.–29.9.2023 mindestens 5 der Stationen
- Lösen Sie die Aufgaben
- Ausgefüllten Stempelpass bis zum 15.10. am Infoschalter im Rathaus abgeben
- Sofortgewinn erhalten



### MEHR INFOS:

[www.bad-homburg.de/fairliebtinbadhomburg](http://www.bad-homburg.de/fairliebtinbadhomburg)

### 1 Woche der Klimaanpassung

#### INFOSTAND

Besuchen Sie unseren Stand und informieren Sie sich über Nachhaltigkeit in Bad Homburg!

Waisenhausplatz  
21.9., 11–16 Uhr

Stempel:

### 2 LOUISEN ARKADEN

#### VORTRAG & DISKUSSION „FAIR FASHION“

27.9., 19 Uhr, Foyer

15. bis 29.9., 8–22 Uhr

„Chancen und Herausforderungen des Fairen Handels“ mit dem FairTrade Experten Dr. Hans Georg Hansen. Das Arkaden Café lädt zu fairen Getränken ein.

Louisenstr. 72–82  
[www.louisenarkaden.de](http://www.louisenarkaden.de)

Stempel:

### 3 KINOPOLIS BAD HOMBURG

#### FILMVORFÜHRUNG & GESPRÄCH, 26.9., 10 Uhr

„Dreckiges Leder – Wie unsere Schuhe gemacht werden“

Für Schüler:innen der Sekundarstufe 2. **Anmeldung** bis 22.9. an [citymanagement@bad-homburg.de](mailto:citymanagement@bad-homburg.de).

Basler Straße 1  
[www.kinopolis.de/bh](http://www.kinopolis.de/bh)

Stempel:

### 4 FEINSINN

#### FRAGE:

Aus welchen Ländern kommen die in der „FEINSINN Bad Homburger Mischung“ verwendeten Kaffeebohnen?

Antwort:

Louisenstraße 19  
[feinsinn-kaffee.de](http://feinsinn-kaffee.de)

### 5 MODEHAUS „DAS MACHT SINN“

#### FRAGE:

Nennen Sie uns mindestens zwei Organic Marken des Modehauses Sinn

Antwort:

Louisenstraße 86–90  
[www.sinn.com](http://www.sinn.com)

### 6 CONTIGO FAIRTRADE SHOP

#### SHOWRÖSTEN & VERKÖSTIGUNG 23.9., 11–14 Uhr

Vorstellung der Stadtmarke „Bad Homburger Augenblick“

**SCHÄTZFRAGE:** Schätzen Sie das Gewicht der Kaffeebohnen.

Louisenstraße 46  
[www.contigo.de](http://www.contigo.de)

### 7 JEUNESSE

#### FRAGE:

Welche Designer gibt es exklusiv nur bei Jeunesse?

Antwort:

Louisenstraße 72–82  
[www.louisenarkaden.de](http://www.louisenarkaden.de)

### 8 GREEN & BERRY

#### FRAGE:

Aus welchem Material besteht der Smoothiebecher?

Antwort:

Louisenstraße 13  
[www.greenandberry.de](http://www.greenandberry.de)

### 9 TERRA VERDE BIOMARKT

#### FRAGE:

Nennen Sie drei Produkte mit Fairtrade-Siegel, die bei Terra Verde erhältlich sind.

Antwort:

Hessenring 97  
[www.terraverde.bio](http://www.terraverde.bio)

### 10 REISEFIEBER

#### MITMACHAKTION 15. bis 29.9.

Schuhe aus und rauf auf unseren Indoor-Barfußpfad!

Louisenstraße 123  
[www.reisefieber-outdoor.de](http://www.reisefieber-outdoor.de)

Stempel:

### 11 CAMELA GREEK PATISSERIE

#### FRAGE:

Woher kommt der Fairtrade Kaffee, der bei Caramela erhältlich ist?

Antwort:

Schulberg 2

### 12 HALBACH MODEHAUS

#### FRAGE:

In wie vielen Farben ist die Hose der Fairtrade Marke Meyer verfügbar?

Antwort:

Louisenstraße 73–75  
[www.halbach-modehaus.de](http://www.halbach-modehaus.de)

### 13 STILHAUS

#### SCHÄTZFRAGE:

Aus wie vielen Teilen besteht eine Hose des nachhaltigen Labels Grenzgang?

Antwort:

Louisenstraße 76  
[www.stilhaeuschen.de](http://www.stilhaeuschen.de)

### 14 MAAS NATUR

#### FRAGE:

Womit können Kinder sich während des Einkaufs bei Maas Natur beschäftigen?

Antwort:

Ludwigstraße 10  
[www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)

## Qual der Wahl beim Mitfahrmuseum

**Bad Homburg** (eh). 35 Youngtimer und Oldtimer fanden sich am Sonntag auf dem Schlossplatz am Weißen Turm ein. Besucher und Interessierte hatten die Möglichkeit, die historischen Fahrzeuge zu bewundern. Und wer wollte, konnte für acht Euro pro Sitzplatz eine Runde durch Bad Homburg drehen. Zum 16. Mal veranstaltete der Lions Club Bad Homburg Hessenpark die als „Mitfahrmuseum“ bezeichnete Veranstaltung. Viele Besucher waren bereits vor der offiziellen Eröffnung erschienen, um eine Runde in einem der historischen Fahrzeuge durch die Kurstadt zu genießen. Auffällig war hier ein Bancroft Roadster. Er ist zwar mit Baujahr 1992 ein sogenannter Youngster, aber hat einige Besonderheiten. So hatte sich Hugh Bancroft, ein ehemaliger Rennfahrer aus den USA, einen Traum erfüllen wollen und ein modernes Auto im Design der 1930er-Jahre gebaut. Es war ihm klar, Entwicklung und Bau geht nur in Deutschland, mit Motor und Getriebe aus dem Mercedes 500 SL. Geplant war eine Produktion von 300 Stück. Nach nur sechs Stück wurde die Fertigung eingestellt. Es gibt somit nur sechs Unikate in unterschiedlicher Farbe und Ausstattung.

Drei Fahrzeuge verblieben bei Familie Bancroft in Kalifornien, die anderen drei wurden an ihre Käufer ausgeliefert, davon zwei in Deutschland. Ein Exemplar gelangte in den Taunus. Dieses Fahrzeug in Schwarz mit roten Sitzen wurde 1992 gekauft und nur kurze Zeit von seinem Besitzer gefahren. Es ist ein Zweisitzer mit ausklappbaren Schwiegermuttersturz. Im Juni 2022 hatte der Bancroft die

30-Jahre-Hürde erreicht und bekam das H-Kennzeichen. Schnell entschieden sich viele Besucher für dieses Fahrzeug, wo vor allem der Schwiegermuttersturz schnell belegt war. Aber es gab weitere interessante Modelle wie zum Beispiel einen Chevrolet Bel Air Sportcoupé aus dem Jahr 1955 sowie einen Lagonda, eine englische Automobilmарke, die insbesondere in den 1930er-Jahren durch Erfolge beim 24-Stunden-Rennen von Le Mans bekannt wurde und später in Aston Martin aufging. Auch dieses Modell war bei den Besuchern für eine Rundfahrt sehr gefragt. Die Veranstaltung stand unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Allerdings war er bei der Eröffnung nicht anwesend. Er war auf dem Rückweg aus der französischen Partnerstadt Cabourg, sodass Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor das Mitfahrmuseum eröffnete. Besonders freute sie sich über den guten Zweck, dem die Veranstaltung diene. So ist ein Spendenempfänger das Kinderheim „Haus Gottesgabe“. Dessen Leiter Wolfgang Trapp wünscht sich sehnlich und seit Langem einen Unterstand für eine Fahrradreparaturwerkstatt. Außerdem wird der von Jörg und Katrin Eigendorf gegründete Verein „Philipp Julius“ unterstützt, der sich die Unterstützung von Familien mit schwer erkrankten Kindern auf die Fahne geschrieben hat. Außer den Rundfahrten und der Ausstellung der mobilen Prachtstücke warteten zahlreiche weitere Attraktionen auf die Besucher. Die Jüngsten durften sich auf Glitzer-Tattoos freuen, und es gab lukullische Angebote sowie Getränke.



In diesem Lagonda aus den 1930er-Jahren geht es auf Fahrt durch Bad Homburg. Foto: eh

## Gewinnspiel

Für alle Whisky-Liebhaberinnen und -liebhaber, die gerne beim „Whisky 2023 Festival“ in Bad Homburg dabei sein würden, verlost der Veranstalter in Kooperation mit dem Hochtaunusverlag – 10 mal 2 Eintrittskarten – für das Festival.

Alles was Sie tun müssen ist, eine E-Mail mit dem **Kennwort „Whisky 2023 Festival“**, Ihrem **Vor- und Nachnamen** sowie Ihrer Adresse bis zum **Montag, 18. September 2023, 15 Uhr** an folgende Mailadresse zu senden:

**gewinnspiel-kw@hochtaunus.de**

Aus den Einsendungen werden zehn Gewinnerinnen bzw. Gewinner gezogen.

Die Benachrichtigung erfolgt ebenfalls per Mail bis zum Mittwoch, 20. September 2023.

**Die Karten werden namentlich hinterlegt und können am Wochenende an der Tageskasse abgeholt werden.**

# Whisky 2023 FESTIVAL

GET YOUR TICKETS HERE



## BAD HOMBURG

23.-24. SEPTEMBER 2023  
KURHAUS

WWW.WHISKYFAIR.COM

## Hofflohnmarkt

**Bad Homburg** (hw). Der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim lädt für Sonntag, 24. September, von 10 bis 16 Uhr zum Hofflohnmarkt in den Innenhof des Anwesens Bachschuster, Alt Gonzenheim 20, ein. An diesem Sonntag ist auch das Heimatmuseums Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, ab 14 Uhr geöffnet. Der Eintritt und die Teilnahme an Führungen sind kostenlos. Sonderführungen können unter Telefon 06172-450134 abgesprochen werden.

## Freie Plätze

**Bad Homburg** (hw). Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) lädt Kinder aus Ober-Eschbach im Alter von acht bis zwölf Jahren ein, verschiedene Textiltechniken kennenzulernen und in Workshops anzuwenden. Es kann zum Beispiel das Nähen mit der Nähmaschine erlernt werden. Auch kleine Kuscheltiere werden mit der Hand genäht. Der Workshop beginnt am 20. September, Treffpunkt ist das Vereinshaus in Ober-Eschbach, Kirchplatz 3, und zwar jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr. Es sind noch Plätze frei. Anmeldung unter Telefon 06172-41480 oder per E-Mail an [info@awo-bad-homburg.de](mailto:info@awo-bad-homburg.de). Die Kursleitung übernimmt Brigitte Laupus.



Gleich geschafft! Eine größere Gruppe von Läufern ist auf den letzten 400 Metern der Strecke unterwegs. Foto: fk

## Vom Büro direkt auf die Laufstrecke

**Bad Homburg** (hw). „Ja, wo laufen sie denn?“ Diese Frage aus dem bekannten Loriot-Sketch lässt sich ganz einfach beantworten: nicht auf der Pferdebahn wie in der Szene des beliebten Humoristen, sondern auf den Feldwegen rund um den Kronenhof. Etwa 2000 Teilnehmer hatten sich am Rande der Kurstadt eingefunden, um beim „Run after Work“ sportlich aktiv zu werden. Die Laufbegeisterten oder auch Walking-Freunde aus fast 140 Firmen, Behörden, Institutionen und kleinen Betrieben trafen sich nach der Arbeit wieder zum gemeinsamen Sporteln. Dabei spielte es keine Rolle, ob die rund fünf Kilometer lange Schleife möglichst flott im Sauseschritt oder im gemütlichen Geh-Tempo beim Plausch mit dem Kollegen zurückgelegt wurde.

Eine gute Stunde vor dem Start herrschte auf den Wiesen am Rande des Kronenhofs reges Treiben. Das graue Einerlei von Business-Anzügen und Kostümen wurde gegen kurze Hosen und Shirts eingetauscht. Viele Teilnehmer hatte sich bereits im Büro umgezogen und waren ins Sportdress geschlüpft – oft in eigens für die Veranstaltung von ihrem Arbeitgeber gestalteten Trikots. „Wir sind mit ein paar Kollegen aus Limburg gekommen und waren auch schon vergangenes Jahr dabei. Diesmal wollen wir einen Tick schneller sein“, sagten zwei Lidl-Mitarbeiterinnen, die mit ihren knallgelben Shirts kaum zu übersehen waren. Wer wollte, absolvierte vor dem Start alleine oder in Gruppen ein „warm up“, um mit gut gedehnter Muskulatur auf die Strecke zu gehen. Bei Temperaturen im hohen „Zwanziger-Bereich“ funktionierten das Aufwärmen jedoch fast schon automatisch. Dann ging es los. Oberbürgermeister Alexander Hetjes, im Vorjahr noch selbst am Start, schickte den ewig langen Läuferlindwurm auf die Strecke. „Im nächsten Jahr bestimmt wieder. Wir haben ausgerechnet heute ein Innenminister-Treffen in der Kurstadt. Da geht es jetzt gleich hin“, sagte das Stadtoberhaupt. Direkt nach dem Startschuss setzte sich gleich eine kleine Gruppe ab, die mächtig aufs Tem-

po drückte. Am Ende war es Andrea Gargamelli von Lilly (Deutschland), der sich in der entscheidenden Phase ein wenig absetzen konnte und mit hervorragenden 15:15 Minuten seinem Sieg aus dem Vorjahr wiederholte. Der konditionsstarke Italiener – er arbeitet bei dem Pharmakonzern im Bereich Immunologie – war vor dem Start ins Berufsleben aktiver Leichtathlet und hätte im Marathonlauf einmal sogar fast den Sprung in die Olympia-Mannschaft gepackt. „Momentan laufe ich ungefähr zweimal pro Woche oder setze mich aufs Rennrad. Es geht eher ums Fitbleiben und eine gute Work-Life-Balance“, verriet der 34-jährige Lilly-Mitarbeiter nach einer kurzen Verschnaufpause.

## Sieg für Franziska Baist

Hinter dem zweifachen Sieger stürmte der Steinbacher Sebastian Bienert über die Ziellinie. Der gelernte Altenpfleger ging jedoch privat ohne Firmenangabe an den Start und hatte am Ende lediglich fünf Sekunden Rückstand. Aleksandr Kramarov (SimCorp) nahm bereits mehrfach am Firmenlauf teil und wurde nach 15:57 Minuten Dritter der Endabrechnung. Bei den Frauen ging der Gesamtsieg mit 17:30 Minuten an Franziska Baist, die ebenfalls im Vorjahr erfolgreich war. „Puh, das war ganz schön anstrengend. Ich habe den Lauf aus dem vollen Training bestritten. Ich befinde mich nämlich aktuell in der Endphase der Vorbereitung auf den Berlin-Marathon Ende des Monats“, verriet die Mitarbeiterin von Fresenius. Das Podium der Top-Drei komplettierten Ana Birkenhauer (HQ Capital/17:55 Minuten) und Karin Schumacher (BGG/20:27 Minuten). Der Sieg für die schnellste Mannschaft wurde eine Beute des Teams „Empire Billard Club“. Die Truppe aus der Kurstadt setzte sich gegen Fresenius und Mainova durch.

Vom Stargeld ging ein Teilbetrag an „Leberecht“. Die Stiftung setzt sich seit Jahrzehnten für behinderte und sozial benachteiligte Kinder, Jugendliche und Familien ein.



Bei der Bad Homburger Erlöserkirche „läuft“ es. Das Team aus der Kurstadt trägt durch die Startgelder mit dazu bei, dass es einen großen Spendenbetrag für die „Leberecht-Stiftung“ gibt. Foto: fk

## Viele Vorträge und Workshops bei den Taunus Klimatagen

**Hochtaunus** (how). Zum ersten Mal finden die „Taunus Klimatage“ von Montag, 25. September, bis Sonntag 1. Oktober, gemeinsam veranstaltet von den Taunus-Kommunen Friedrichsdorf, Königstein, Kronberg, Oberursel und dem Hochtaunuskreis statt. In der Aktionswoche werden den Bürgern die Themen Klimaschutz, Klimaanpassung und Nachhaltigkeit einfach und anschaulich nähergebracht. Dazu vermitteln Experten in spannenden Vorträgen sowie bei Workshops ihr Fachwissen und lokale Klimaschützer zeigen, was bereits alles in der Region passiert. Auf die Teilnehmer wartet ein vielfältiges Programm. Gestartet wird am Montag, 25. September, in Kronberg mit dem „Energiesparkommissar“ Carsten Herbert und seinem Vortrag „Heizung kaputt - was tun ab 2024?“ im Kino Kronberger Lichtspiele. Der zweite Veranstaltungabend findet am Dienstag, 26. September, im Landratsamt in Bad Homburg zum Thema klimafreundliches Reisen statt, vorgestellt durch Referenten der „Advice in Motion“ und des „Taunus Touristik Service“. Sie zeigen auf, dass Urlaub vielfältig, erholsam, und dennoch nachhaltig sein kann. Am Mittwoch, 27. September, steht in Friedrichsdorf das Thema erneuerbare Energien im Mittelpunkt. Dort stellen Stefan Tomik und die neue „Bürgerenergiegenossenschaft Hochtaunus“ Mög-

lichkeiten vor, selbst Teil der Energiewende zu werden mit einem eigenen Balkonkraftwerk oder genossenschaftliches Engagement. In Königstein erläutert Martin Rutkowsky von der „Akademie gesundes Leben“ am Donnerstag, 28. September, welche Ernährung für Mensch und Planet auch langfristig gesund ist. Weitere regionale Akteure geben Einblick in ihren Beiträgen zu einer klimafreundlichen Verpflegung und bieten Kostproben an. Am Freitagnachmittag, 29. September, enden die Abendveranstaltungen in Oberursel mit einer Solar-Party der Lokalen Oberurseler Klimainitiative. Solaranlagen und deren Vorteile auf dem eigenen Dach werden vorgestellt, die Gäste können ihre Fragen direkt mit erfahrenen Solaranlagenbesitzern besprechen, Kontakte knüpfen und sich wertvolle Praxistipps für die Planung der eigenen Anlage holen. Den Abschluss der Taunus Klimatage bildet der Kronberger Apfelmarkt am Sonntag, 1. Oktober. Wer von Montag bis Donnerstag nicht vor Ort dabei sein kann, hat die Möglichkeit, die Vorträge per Livestream zu verfolgen. Das komplette Programm der Taunus Klimatage mit allen Themen, Veranstaltungsorten, Uhrzeiten und den Links zu den Livestreams ist im Internet unter [www.hochtaunuskreis.de/klimatage](http://www.hochtaunuskreis.de/klimatage) abrufbar. Wenn erforderlich wird auf eine Anmeldung im Vorfeld hingewiesen.

## Wandern im September

**Bad Homburg** (hw). Die Ober-Erlenbacher Wanderer treffen sich am Sonntag, 17. September, um 9 Uhr auf dem Parkplatz neben der Erlenbachhalle. Mit eigenen Autos fahren sie etwa 30 Minuten zum Wanderparkplatz in Hausen Oes in der Nähe von Butzbach. Mit Wanderführerin Rodika Schaffner geht es direkt in den Wald um den Hausberg herum. Bei schönem Wetter eröffnen sich wunderbare Aussichten über die Wetterau bis hin zum Vogelsberg. Als Höhepunkt der Wanderung bestiegt die Gruppe den Hausbergturm.

## Blickachsen-Führung

**Bad Homburg** (hw). Die Blickachsen-Ausstellung endet am 1. Oktober. Vorher lädt die Bürgerliste Bad Homburg (BLB) zu einer zweiten kostenlosen Blick-Achsen Führung ein. Nachdem die BLB bereits im Juli eine Führung im Kurpark durchgeführt hatte, widmet man sich im zweiten Teil den Exponaten im Schlosspark. Auch diesmal hat die BLB einen kunsterfahrenen Experten gewinnen können. Treffpunkt ist am Montag, 18. September, um 17.30 Uhr an der Zeder vom Schloss. Die Tour dauert gut eine Stunde.

## Late Summer DJ-Night im Speicher



Es ist die Zeit für schöne Spätsommerabende! Am besten in einer coolen Location mit Terrasse, köstlichen Drinks und südamerikanischen Vibes! Das erwartet die Besucher am Freitag, 15. September, ab 20 Uhr bei der „Late Summer DJ-Night“ im Speicher des Kulturbahnhofs Bad Homburg. Das Duo „Summer Sands“ mit Cara Valente und Gui Gautreaux aus Rio de Janeiro spielt Top-40-Songs aus dem vergangenen Jahrzehnt, bekannte lateinamerikanische Hits und brasilianische Evergreens. Entspannt im Sitzsack der Musik lauschen, die Tanzfläche stürmen oder auf der Terrasse den Abend genießen – ganz nach Lust und Laune. Tickets für den Abend gibt es bei Frankfurt Ticket RheinMain, an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse.  
Foto: Gui Gautreaux

## Popcorn von den Jusos

**Bad Homburg** (hw). Am Dienstag vergangener Woche gab es für die Bad Homburger auf der Louisenstraße eine süße Überraschung. Zur Eröffnung des neuen Kinos am Bahnhof verteilten die örtlichen Jusos Popcornrütten an vorbeikommende Passanten. Zum Hintergrund der Aktion erklärte Maximilian Kubon, Co-Sprecher der Bad Homburger Jusos: „Wir setzen uns bereits seit Jahren in der kommunalpolitischen Debatte dafür ein, in Bad Homburg ein Kino zu errichten. Deshalb freuen wir uns natürlich sehr, dass unsere Vorschläge von der Stadt übernommen

und nun auch endlich verwirklicht wurden.“ „Die Reaktion vor allem von jüngeren Mitbürgern bestärkt uns darin, uns weiterhin dafür stark zu machen, dass bei uns mehr Angebote und Plätze auch für junge Menschen aus Bad Homburg und dem ganzen Umland geschaffen werden“, ergänzte Juso-Co-Sprecherin Amelie Roese, „mit dem Areal rund um den Bahnhof mit Kino und Billard-Lokal ist die Stadt einen Schritt in die richtige Richtung gegangen. Wir werden uns aber als Jusos natürlich weiterhin dafür einsetzen, dass es nicht dabei bleibt.“

# Dein dm-Markt eröffnet wieder

am Montag, den 18.9.2023, um 8.30 Uhr

Entdecke Deinen **dm-Markt** in der **Louisenstraße 14-16 in Bad Homburg vor der Höhe** und mach mit bei unserem großen **Eröffnungs-Gewinnspiel**. Mit etwas Glück gewinnst Du ein **Kreidler Pedelec (Elektrofahrrad)** im Wert von ca. **2.200€**. An der Verlosung kannst Du bis zum **2.10.2023** in Deinem dm-Markt teilnehmen.

Das dm-Team freut sich auf Dich.



Jetzt die Mein dm-App downloaden, anmelden und alle Vorteile nutzen – auch in Deinem dm-Markt.



dm-drogerie markt  
**Louisenstraße 14-16**  
**61348 Bad Homburg vor der Höhe**

Mo-Sa 8.30-20.00 Uhr  
[dm.de](http://dm.de)

**P** Kostenlose Parkplätze vorhanden



**dm**  
HIER BIN ICH MENSCH  
HIER KAUF ICH EIN

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



# Unser Gonzenheim

*Wir verschönern  
Ihr Zuhause*

**merkel** GM  
BH  
baudekoration

ANSTRICH • VERPUTZ • TAPEZIEREN  
61352 Bad Homburg, Ober-Eschbacher Str. 80  
☎ (061 72) 45 02 26, Fax 45 08 78  
info@merkel-baudekoration.de  
www.merkel-baudekoration.de

**RAUMANSICHTEN:**  
Einrichtungsberatung  
Gerda Böckenförde  
06172/45 06 63



www.raumansichten-taunus.de

Kurzportrait

*Wir verschönern  
Ihr Zuhause*

**merkel** GM  
BH  
baudekoration

Vor 49 Jahren, genauer gesagt, am 23. August 1974, waren es fünf Brüder, die die Firma Merkel Baudekoration gegründet haben.

Der heutige Inhaber, Marcel Boudefoua, der dem Unternehmen seit Januar 2017 als geschäftsführender Gesellschafter vorsteht, hat im August 1999 hier seine Ausbildung begonnen und danach bis Ende 2016 als Mitarbeiter fest im Team der Merkel GmbH gearbeitet. Auch heute trifft man ihn nicht nur im Büro an, sondern er packt nach wie vor gerne am Bau selbst mit an.



Geschäftsführer Marcel Boudefoua

Als zum damaligen Zeitpunkt die Brüder Merkel aus Altersgründen nach einem Nachfolger suchten, der das Unternehmen in alter Tradition und mit neuem Schwung weiterführen sollte, war es keine Frage,

dass Marcel Boudefoua derjenige sein wird, der diese Aufgabe mit Freude übernehmen wird. Schwerpunkt der Tätigkeiten der Firma Merkel sind auch heute die verschiedensten Maler- und Lackierarbeiten im Innen- und Außenbereich. Hier kommen nur hochwertige Produkte und Materialien von Markenherstellern zum Einsatz deren Qualität für Kundenzufriedenheit sorgen. Insgesamt arbeiten heute in der Firma Merkel Baudekoration zehn feste Mitarbeiter, die zum

Teil bereits seit vielen Jahren zum Team gehören. Das wissen vor allem auch die Kunden zu schätzen, da ihnen so eine stets hohe und gleichbleibende Handwerksqualität geboten wird.

Das Dienstleistungsangebot richtet sich dabei nicht nur an Privatkunden, um deren Zuhause zu verschönern, sondern auch an Kunden aus Handel und Industrie sowie an Wohnbaugesellschaften.

Neben Verputz- und Fliesenarbeiten werden auch Fußbodenarbeiten durchgeführt. Egal ob Teppich, Laminat, Parkett oder Beschichtungen für private und gewerblich genutzte Böden, Kunden können sich stets auf den fachkundigen Rat des Experten und eine fachgerechte Ausführung aller Arbeiten verlassen.

*Die Arbeitsschwerpunkte der Merkel GmbH:*

- Anstrich
- Tapezieren
- Putz und Trockenbau
- Fassadensanierungen
- Bodenbeläge aller Art

*Gerne erstellen Herr Boudefoua und sein Team auch für Sie ein unverbindliches Angebot.*

**Merkel GmbH Baudekoration**  
Ober-Eschbacher-Str. 80  
61352 Bad Homburg  
Tel. 06172/45 02 26 - Fax 06172/45 08 78  
Mobil 0178/4 52 64 05  
info@merkel-baudekoration.de  
www.merkel-baudekoration.de

## Viel Applaus für „Zwergenläufer“

**Bad Homburg (hw).** Die Ober-Erlenbacher Kerb erlebte vergangenen Sonntag einen ihrer vielen Höhepunkte, der sowohl Klein als auch Groß begeisterte: Der Zwergenlauf, organisiert vom TSV Ober-Erlenbach, erwies sich als eine äußerst unterhaltsame Veranstaltung, die bei Publikum und teilnehmenden Kindern gleichermaßen großen Anklang fand. Denn wenn man zwischen zwei und zehn Jahren alt war, hatte man die Möglichkeit, sich in einem Wettrennen über entweder 400 Meter oder 1000 Meter zu messen, um unter anderem auch kleine Preise zu gewinnen.

Jedoch standen Spaß und Freude an erster Stelle. Die Rennen starteten nicht weit von der Erlenbachhalle am Beachvolleyballfeld und endeten auch dort. Insbesondere am Start und auf der Zielgeraden war der Beifall der Eltern und Schaulustigen groß. Der Zwergenlauf, der schon eine Art Tradition des Turn- und Sportvereins Ober-Erlenbach ist, hatte sogar während der Pandemie stattfinden können, anders als der Lauf für Erwachsene, der die vergangenen drei Jahre ausgesetzt werden musste. Der TSV Ober-Erlenbach, der erst kürzlich sein 125-jähriges Bestehen feierte, konnte nun also ohne Einschränkungen und bei bestem Sommerwetter sowohl den Zwergenlauf als auch das Rippchenessen am Tag danach veranstalten. Insgesamt wurden acht Läufe mit unterschiedlichen Distanzen angeboten, jeweils in verschiedenen Altersklassen, um einen fairen Wettbewerb sicherzustellen. Auch das traditionelle Rippchenessen mit

Kraut am Tag darauf war laut TSV Mitglied Thomas Himmelreich ein voller Erfolg, denn alle 200 Portionen waren schnell weg. Die Gewinner des Zwergenlaufs der Jahrgänge 2019, 2020 und 2021 waren Leon Gellert und Wilma Brand, während Mohamed Atet und Noemi Spree die Jahrgänge 2017 und 2018 dominierten. In den Jahrgängen 2015 und 2016 siegten Vincent Hofmann und Laura Frenzel, während Jasper Hofmann und Hanna Fuhrmann die Jahrgänge 2013 und 2014 für sich entschieden.



Kräftig angefeuert werden die Läufer von den zahlreichen Zuschauern, die die Strecke säumen. Foto: hd

## Freie Plätze in Gymnastikkursen

**Bad Homburg (hw).** Der Kneipp-Verein hat in einigen Kursen noch freie Plätze. Teilnehmer sind zum Beispiel im Ganzkörpertraining/Venengymnastik mittwochs von 19 bis 20 Uhr willkommen. Es ist ein Kurs für Frauen und Männer. Hierbei sollen sämtliche Muskelgruppen, vor allem die, die die Wirbelsäule unterstützen, gekräftigt werden; also Bauch-, Rücken-, Brust-, Gesäß-, Arm- und Beinmuskulatur. Eine gut trainierte Beinmuskulatur fördert gesunde Venen. Eine gestärkte Rückenmuskulatur verhindert oder mildert zivilisationsbedingte Rückenbeschwerden. Das soll durch gezielte Übungen und Hinweise auf richtiges Verhalten im Alltag erreicht werden. Kursort ist die Maria-Ward-Schule, Weinsbergweg 60. Anmeldung bei Kursleiterin Claudia Bornemann, Physiotherapeutin, unter Telefon 0162-2729136. Plätze frei sind

auch im Gymnastikkurs für Damen und Herren montags von 15 bis 16 Uhr. In dieser Stunde wird der ganze Körper trainiert. Durch das Training werden die Muskeln gestärkt und besser durchblutet, die Wahrscheinlichkeit für Arterienverkalkungen sinkt und damit auch die Gefahr, einen Herzinfarkt zu erleiden. Desweiteren finden auch Übungen für Koordination und den Gleichgewichtssinn ihren Platz in der Stunde. Damit kann im Alltag auf unvorhergesehene Situationen wie Stürze besser reagiert werden. Für das Training benötigen die Teilnehmer eine Matte und ein Theraband. Kursort ist die Ketteler-Francke-Schule, Weberstraße 18. Anmeldung bei Ute Rohrmann, Telefon 0170-2171849, oder beim Kneipp-Verein unter Telefon 06172-78370. Weitere Infos im Internet unter [www.kneipp-hg.de/de/Kursanmeldung/](http://www.kneipp-hg.de/de/Kursanmeldung/).

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

15. – 17. September 2023

# 51. Zeltkerb Ober-Eschbach



**LINDEN-APOTHEKE**  
BAD HOMBURG • OBER-ESCHBACH

**Wir haben durchgehend für Sie geöffnet!**  
Mo – Fr 8:30 – 18:30 Uhr  
Sa 9:00 – 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und stehen Ihnen gern für eine persönliche Beratung zur Verfügung!

**DR. HENNING KLEINERT**

Jahnstraße 1 · 61352 Bad Homburg  
Tel. (061 72) 4 46 96 · E-Mail: [linden@apotheker-kleinert.de](mailto:linden@apotheker-kleinert.de)  
[www.apotheker-kleinert.de](http://www.apotheker-kleinert.de)

Von Freitag, 15., bis Sonntag, 17. September, wird Ober-Eschbach erneut im Zeichen der traditionellen Zeltkerb am Festplatz Massenheimer Weg erstrahlen. In diesem Jahr dürfen sich Einheimische und Besucher auf ein überarbeitetes Kerbkonzept freuen, das die „Aale Eschbacher“ in Zusammenarbeit mit Schulen, Kindergärten, Vereinen und Institutionen aus dem Ort gestaltet haben.

Der **Kerbfreitag, 15. September**, wird ab 14 Uhr zum Familienfesttag. Der Kinderhort Hespengärten wird die Bühne mit den mitreißenden Auftritten der „Dance Kids“ beben lassen. Eine spannende Kinderolympiade im Festzelt mit Beteiligung der Vereine aus Ober-Eschbach steht bevor. Als besonderes Highlight wird der beliebte Kinderclown „Herr von Bauch“ für über zwei Stunden sowohl auf der Bühne als auch als Walking Act für beste Unterhaltung sorgen. Die Schaustellerfamilie Michel will mit Autoscooter, Schießbude und weiteren Angeboten den Festplatz bereichern.

Am Abend entfacht DJ „HighKo“ mit seiner unvergleichlichen Musik das Discofieber im Zelt. Der Eintritt zu dieser Tanznacht ist frei.

Der **Kerbsamstag, 16. September**, verspricht ebenfalls ein vielseitiges Programm. Erstmals gibt es über den Förderverein der Grundschule einen Kinderflohmarkt von 10 bis 12 Uhr. Start des Festzugs durch den Orstkern von Ober-Eschbach mit Musikzug und vielen weiteren Zugnummern ist um 15 Uhr. Die Kindergärten haben mit viel Liebe und Hingabe Wimpelketten als Zeltschmuck gebastelt. Am Samstagabend wird mit der Band „Let The Butterfly“ bis tief in die Nacht gefeiert. Einlass ist bereits ab 19 Uhr. Karten können im Vorverkauf bei der „Bunten Tüte“, Ober-Eschbacher Straße 33, für zehn Euro, an der Abendkasse für zwölf Euro erworben werden.

Der **Kerbsonntag, 17. September**, beginnt um 10.45 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst im Festzelt, musikalisch begleitet von der zünftigen Blaskapelle „Langen-Brombach“. Der traditionelle Frühschoppen



Foto: Aale Eschbacher

schließt sich nahtlos an. Der Eintritt ist frei, für Freibier und Freiäppler ist gesorgt, großzügig gespendet von ortsansässigen Firmen und Vereinen. Der Sonntag bietet außerdem den „Gickelschmiss“ und das spannende Ratespiel der Alt-Kerbburschen. Natürlich dürfen auch die leckeren selbstgebackenen Kuchen der Mitglieder der „Aale Eschbacher“ nicht fehlen. Der Sonntagabend trumpt ab 18.30 Uhr erneut mit Live-Musik auf, es spielt die Band „Reloaded“. Um 22 Uhr verbrennen die Alt-Kerbburschen die „Kerblies“.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

16. bis 22. September 2023

Widder Bieten sich Möglichkeiten, rund um den Job neue Kontakte zu knüpfen...

Stier Sie meinen, mal wieder alles alleine machen zu müssen, und pötern drauflos...

Zwilling Sagen Sie die Wahrheit! Sollte Ihr Partner durch Dritte von der Geschichte Wind bekommen...

Krebs Aufregung steht ins Haus. Sie wird allerdings durchaus freudiger Natur sein...

Löwe Sie wissen genau, was Sie wollen, aber noch nicht, wie Sie Ihre Ziele erreichen können...

Jungfrau Ein schwieriger Zeitgenosse, der sich immer mehr zum Querulanten entwickelt...

Waage Ein Traum muss kein Traum bleiben, sondern liebe sich durchaus realisieren...

Skorpion In dieser Woche fällt es Ihnen nicht so leicht, sich zu konzentrieren...

Schütze Ihre bahnbrechende Neuerung muss unter realistischen Bedingungen getestet werden...

Steinbock Zurzeit entpuppen sich einige amouröse Versprechungen als heiße Luft...

Wassermann Es wird etwas hektisch – und es ist unendlich wichtig, dass Sie den Überblick behalte!

Fische An einer objektiven Überprüfung der Fakten muss Ihnen selbst am meisten gelegen sein...

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

- Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Woche
Bad Sodener Woche

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten: Einzelnachhilfe zu Hause
ABACUS 06081-442 724 06171-206 2234

PC 06172 / 928815 Louisenstr. 144 SPEZIALIST Ihr Experte in Sachen PC - Service

Äppelwoi-Theater startet in neue Saison

Gleich zwei ganz neue Produktionen sowie zwei Wiederaufnahmen kündigt das Bad Homburger Äppelwoi-Theater im Kurhaus...



son. Selbstverständlich improvisiert, fordern Kyra Hauck, Lukas Huber und Michael von Loefen ihr Publikum zum Mitsingen auf...

Kunst & Antikhaus Vanbücheln zu Gast im Main-Taunus-Zentrum Sulzbach

Wir kaufen und bewerten unverbindlich vom 14. – 16. September 2023 direkt vor Ort: Gold- u. Silberschmuck aller Art...

24 Std Betreuung und Pflege zu Hause. Legale Vermittlung von Kräften aus Polen 0163/4767674

WaDiKu Entrümpelungen von A-Z M. Bommersheim



Mobil: 0176-45061424 E-Mail: wadiku@aol.com

REIFEN UND FAHRZEUGTECHNIK REIFEN BUSCH KFZ-MEISTER-BETRIEB 61350 Bad Homburg · Friedbergerstr. 97

Wir wollen, daß Sie sicher fahren!

- Service rund um's Auto
• Auspuff • Bremsen • Kupplung • Inspektion • Klimageservice
• Stoßdämpfer • Achsvermessung • Anhängervertrieb
• Anhängervermietung • AU und TÜV im Hause

Führung mit dem Gärtnermeister

Bad Homburg (hw). Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) bieten am Samstag, 16. September, um 15 Uhr eine Expertenführung durch den Schlosspark...

gen und den Umgang mit zunehmenden Wetterextremen. Er zeigt darüber hinaus die gärtnerischen Veränderungen der vergangenen Jahre auf.

Die Bad Homburger Woche sucht zuverlässige Träger

Folgende Gebiete sind ab sofort neu zu besetzen:

Gluckensteinweg / Stedter Weg / Amselweg

Alt Gonzenheim / Holzhäuser Str. / Kirchgasse

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
Auflage: 40 500 verteilte Exemplare
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

SUDOKU

9x9 Sudoku grid with some numbers filled in.

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

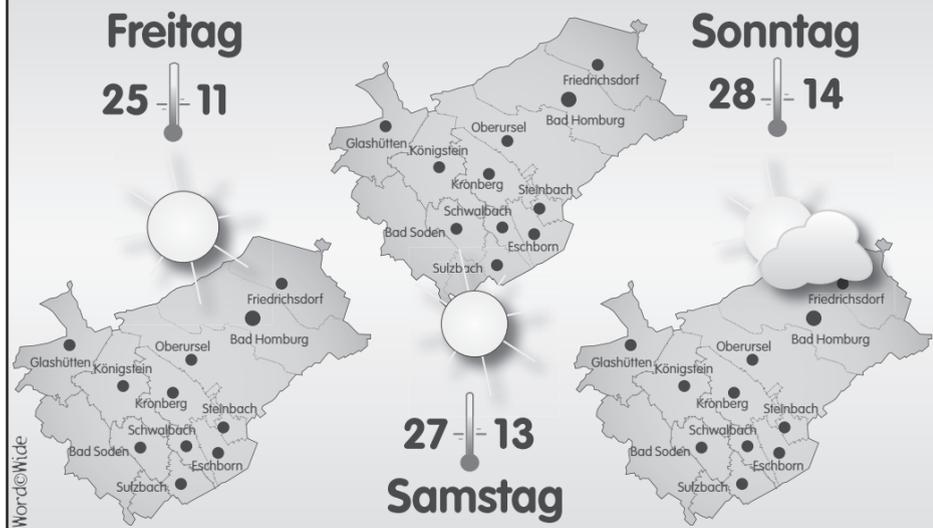
9x9 Sudoku grid showing the solution to the puzzle.

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag 25 - 11

Sonntag 28 - 14





Gemeinschaftsgefühl und Zusammenhalt haben beim Team der Jugendherberge eine ganz besondere Bedeutung.  
Foto: jul

## Ein Ort für Begegnungen

**Hochtaunus (jul).** Fast drei Jahre nach dem ersten Corona-Lockdown öffnete die Jugendherberge in Bad Homburg ihre Türen zu einem Tag der offenen Tür. Auf drei Etagen können Kinder und Jugendliche, aber auch Familien und sogar Tagungsgruppen für einen fairen Preis Gemeinschaft erleben, ein Motto, das die Jugendherberge zum Leitmotiv der Sanierung und des Umbaus der Eingangshalle gemacht hat.

Unter dem Motto „Lagerfeuer 2.0“ wurde durch das engagierte Team ein Raum der Begegnung geschaffen, wo sich Reisende auf bequemen Sofas um eine Mittelkonsole herum versammeln und gemeinsam Geschichten austauschen können. Was auf den ersten Blick einfach scheint, ist für den Pressesprecher Knut Stolle und sein Team von großer Bedeutung, denn diese Aufstellung bietet allen Kundengruppen einen ganz eigenen Vorteil. Eltern können sich hier gemeinsam austauschen und – so die Hoffnung der Jugendherberge – Freunde finden, während die Kinder das weitläufige Gelände und die zahlreichen Spielmöglichkeiten gemeinsam erkunden können. Für Stolle ist dies ein besonders wichtiger Punkt, der sich in der mehr als 100-jährigen Geschichte und Praxis der Jugendherbergen bewährt hat: Selbstständigkeit lernen. Die Kinder müssen ihr eigenes Essen holen, den Tisch selbst abwaschen, selbst die Wäsche machen und wenn sie ein Bedürfnis haben, selbst mit den Mitarbeitern sprechen.

Dadurch bieten die Jugendherbergen ihren kleinen Gästen die Möglichkeit, an sozialen Herausforderungen zu wachsen, und den großen Gästen gewähren sie eine Auszeit von den Kleinen.

Das Programm, das die Jugendherberge auch auf ihrer Webseite ihren Besuchern präsentiert, ist vielfältig und umfasst außer pädagogischen Angeboten vor allem Angebote, die es Gruppen ermöglichen, gemeinsam einer Aktivität wie etwa dem Nähen nachzugehen und praktische Inhalte zu vermitteln. Dies geht

aber nicht ohne ein kompetentes und engagiertes Team, und obwohl der Fachkräftemangel auch die Jugendherbergen getroffen hat, so haben diese flexibel reagiert und ihre internen Schulungen verbessert, um etwaige Wissenslücken zu stopfen und eine hohe Qualität zu gewährleisten, so Stolle.

Eine dieser Bildungstechniken hat bei den Jugendherbergen Tradition, sogenannte „Springer“ reisen von Jugendherberge zu Jugendherberge und nehmen so das dort vorhandene Wissen mit in andere Häuser. Stolle berichtet stolz, dass das Feedback der Mitarbeiter immer wieder unterstreiche, wie wichtig das Gemeinschaftsgefühl und das gute Arbeitsklima, das die Jugendherbergen ihren Mitarbeitern bieten, für sie seien. Es ist eben diese Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter, die maßgeblich dazu beigetragen hat, dass die Jugendherberge in Bad Homburg die Auswirkungen der Coronamaßnahmen überstehen konnte. Auch wenn die Jugendherbergen jetzt wirtschaftlich gesund dastehen, seien sie durch die Einschränkungen während der Pandemie und die Inflation in ihrem Investitionsplan um drei Jahre zurückgeworfen worden, sodass jetzt kaum noch etwas der zweckgebundenen Rücklagen vorhanden sei.

Oberbürgermeister Alexander Hetjes, der ebenfalls beim Tag der offenen Tür zu Gast war, bestätigte, wie katastrophal die Maßnahmen für die Jugendherberge im Spezifischen und für den Wirtschaftsstandort Bad Homburg im Allgemeinen gewesen seien, und betonte in seiner Rede, wie wichtig die Jugendherberge für die Stadt ist. Von den knapp 300.000 touristischen Übernachtungen jedes Jahr sei etwa jede zehnte in der Jugendherberge gebucht.

Bis jetzt haben sich die Besucherzahlen zwar noch nicht wieder vollständig normalisiert, aber Stolle ist zuversichtlich, dass die Vor-Coronazahlen bald erreicht sein werden. „Bis dahin braucht es noch ein bisschen Arbeit“, so Stolle.

## Geste der Solidarität und Großzügigkeit

**Bad Homburg (hw).** Es sind Momente der Krise, die den wahren Charakter eines Menschen zum Vorschein bringen. Am 13. Juni 2021 ereignete sich in Südfrankreich ein schwerer Verkehrsunfall, an dem unter anderem auch zwei Soldaten des Kampfhubschrauberregiments 36 aus Fritzlar beteiligt waren. Ein Bad Homburger war zufällig am Ort und leistete nicht nur Erste Hilfe, sondern erwies sich auch später als ein wahrer Held. Jetzt hat Oberbürgermeister Alexander Hetjes gemeinsam mit Brigadegeneral Ulrich Ott im Namen von Ministerpräsident Boris Rhein den Ersthelfer Björn-Hendrik Robens öffentlich belobigt.

„Es gilt heute ein Engagement zu würdigen, das in dieser Form ganz bestimmt nicht alltäglich ist“, sagte Hetjes im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus. „Dafür möchte ich Ihnen auch im Namen des hessischen Ministerpräsidenten meine aufrichtige Anerkennung und Dankbarkeit aussprechen.“

Was war vor zwei Jahren in Südfrankreich geschehen? Die beiden Soldaten befanden sich auf einem Lehrgang in Frankreich und waren auf ihren Motorrädern auf dem Weg zur Kaserne in Le Cannet-des-Maures, als es an diesem 13. Juni 2021 zum folgenschweren Unfall kam. Ein zufällig anwesender Ersthelfer, der Bad Homburger Björn-Hendrik Robens, kam den Unfallopfern sofort zur Hilfe. Robens übernahm bis zum Eintreffen der Rettungskräfte die Erstversorgung eines der verunfallten Soldaten, der zu diesem Zeitpunkt unter Schock ziellos an der Unfallstelle umherlief. Robens legte den

Soldaten in seinem Fahrzeug in eine Schockhaltung, hielt das Unfallopfer warm und versorgte den Mann mit Wasser. Zudem separierte er den Soldaten von seinem schwer verletzten Kameraden, der den Unfall nicht überlebte.

Später nahm der Bad Homburger Kontakt zur Lehrgangseinrichtung der Bundeswehr in Südfrankreich auf, um sich nach dem Gesundheitszustand des überlebenden Soldaten zu erkundigen und seine Genesungswünsche zu übermitteln. Als Robens bei dieser Gelegenheit vom tragischen Tod des zweiten Soldaten erfuhr, entschloss er sich, ein weiteres Mal Unterstützung zu leisten.

In „einer bemerkenswerten Geste der Solidarität und Großzügigkeit“, so Hetjes, spendete Robens einen namhaften vierstelligen Betrag, um die laufende Hausfinanzierung des verstorbenen Soldaten abzusichern. Diese finanzielle Hilfe ermöglichte es der Witwe des Verstorbenen, sich auf die Schritte zur Überführung und Beisetzung ihres Mannes zu konzentrieren, ohne zusätzlich von finanziellen Belastungen beeinträchtigt zu werden. Auch Brigadegeneral Ott schloss sich dem Lob an: „Es ist heute keineswegs mehr selbstverständlich, dass Menschen uneigennützig und sofort dort helfen, wo Hilfe benötigt wird. Daher gilt unser Dank – der Dank der Soldaten – ganz besonders Herrn Björn-Hendrik Robens.“ Er führte weiter aus, dass er es sehr begrüße, dass solche herausragenden Leistungen und Hilfen in Hessen auch die Anerkennung der Politik erhalten. Das sei ein gutes und sichtbares Zeichen der Aufmerksamkeit.



Brigadegeneral Ulrich Ott und Oberbürgermeister Alexander Hetjes danken Björn-Hendrik Robens (v. r.), der Hauptmann Justin P. (l.) nach einem schweren Unfall in Südfrankreich sofort zu Hilfe geeilt war.  
Foto: Stadt

## Die „MusicKids“ proben für Auftritte

**Bad Homburg (hw).** Ab sofort proben die „MusicKids“ der evangelischen Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach. Kinder ab fünf Jahren treffen sich, um gemeinsam zu singen und erste Schritte im Schauspiel einzüben, jeweils donnerstags um 17 Uhr im Gemeindesaal, Ober-Eschbacher Straße 76. Geplant ist ein Auftritt beim Erntedankfest am

24. September auf dem Lernbauernhof Maurer und ab Oktober ein einfaches Musical, das im November aufgeführt werden kann. Weitere Infos gibt es im Internet unter [www.zurhimmelspforte.de](http://www.zurhimmelspforte.de). Erwachsene sind eingeladen, im Kirchenchor mitzusingen. Gepröbt wird donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindesaal, Ober-Eschbacher Straße 76.

## Anmelden zur Radtour der Stadt

**Bad Homburg (hw).** Die Stadt lädt für Samstag, 16. September, um 15 Uhr zu einer geführten Radtour ein. Die Tour ist für alle Altersgruppen geeignet und dauert etwa zwei Stunden. Am Bahnhof geht es los, und nach einer entspannten Fahrt über Abschnitte der Rundroute und durch die Stadt lassen die Teilnehmer den Tag gemütlich am Seedammbad ausklingen. Es gibt noch freie Plätze. Anmeldung per E-Mail an [radverkehr@bad-homburg.de](mailto:radverkehr@bad-homburg.de).

## Streiken fürs Klima

**Hochtaunus (how).** Am Freitag, 15. September, wird Bad Homburg erneut Teil eines Klimastreiks sein, organisiert von Fridays for Future. Die Aktion beginnt um 16 Uhr am Bahnhof und wird an Hunderten von Orten weltweit stattfinden. Durch die kurz bevorstehende Landtagswahl bekommt die Versammlung eine besondere Bedeutung, wie Paul Dobric hervorhebt: „Unsere Aktion ist ein Weckruf an die Wähler, bei der Landtagswahl für Kandidaten zu stimmen, die die Umwelt und den Klimaschutz als Priorität haben. Wir sehen jedoch klar, dass es derzeit keine Partei gibt, die 1,5 Grad-konforme Lösungen anbietet. Wir sind hier, um diese Lücke zu füllen und den Wandel voranzutreiben, den unsere Zukunft erfordert.“

# TAKTGEFÜHL

TANZSCHULE

## Tag der offenen Tür

Samstag 07. Oktober 2023 | Edouard-Desor-Str.2 in 61381 Friedrichsdorf

### Anfänger- und Schnupperworkshops

<p><b>Kindertanz</b></p> <p>09:30 Eltern-Kind-Tanzen</p> <p>10:00 3-4 Jährige</p> <p>10:30 5-6 Jährige</p> <p>11:00 Kinderdisco</p>	<p><b>Urban Dance</b></p> <p>13:30 7-12 Jährige</p> <p>14:15 13-17 Jährige</p> <p>15:00 Contemporary ab 13 J.</p> <p>15:45 Linedance</p>	<p><b>Paartanz Basics</b></p> <p>17:00 Discofox</p> <p>18:00 Latino</p> <p>19:00 Allround</p> <p>20:00 West Coast Swing</p> <p>21:00 3-Raum-Party</p>
---	--	---

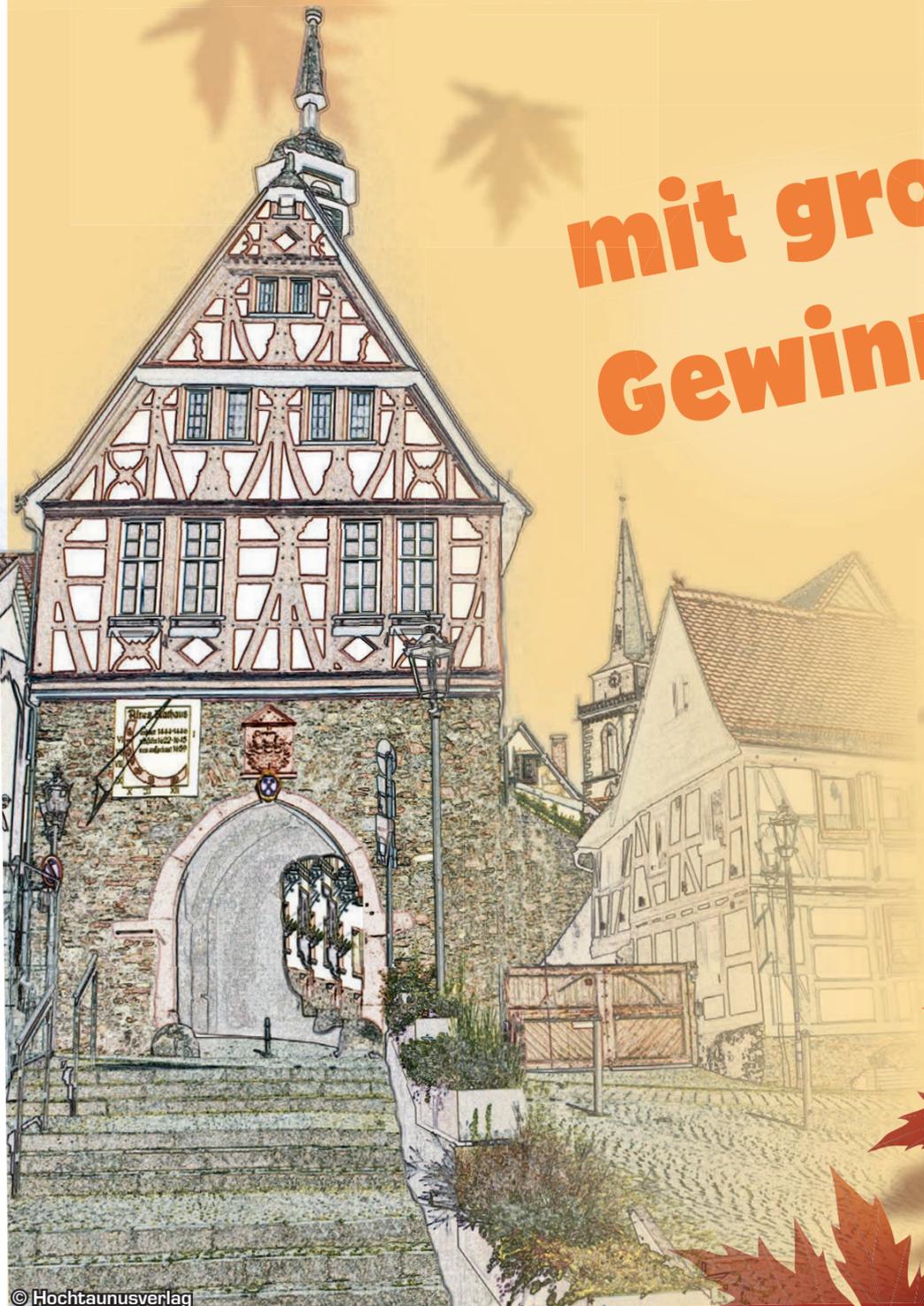
[www.taktgefuehl.de](http://www.taktgefuehl.de)

Sonderveröffentlichung

# Herbstmarkt in Oberursel

16.-18. Sept. 2023

mit großem  
Gewinnspiel



© Hochtanusverlag

[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

# Großes Gewinnspiel

Der Herbst naht, die Tage werden kürzer, jeder stellt sich wieder auf die kühlere Jahreszeit ein. Zeit für den Herbstmarkt in Oberursel, wo sich von Freitag, 15., bis Sonntag, 17. September, unter dem Motto „Oberursel entdecken – Tradition und Naturerlebnis“ auf mehreren Plätzen jede Menge erleben lässt. Im Hessendorf gibt es mehr als nur Stöffche, und offene Geschäfte bieten die Möglichkeit zu entspanntem Einkauf samstags bis 18 Uhr, sonntags von 13 bis 18 Uhr. Der Oberurseler Herbstmarkt ist das Fest der Handwerker, der Epinay-Platz mit dem Handwerkermarkt das Zentrum des herbstlichen Treibens. Damit steht dieses Fest in bester Handwerkertradition, die das Taunusstädtchen seit Jahrhunderten auszeichnet und dessen wirtschaftliche Entwicklung prägt. Bereits 1850 übernahm der Privatlehrer und Heimatdichter Alois Henninger den Vorsitz des „Handwerker-

und Gewerbevereins Oberursel und Umgebung“ mit damals 70 Mitgliedern. Bürgermeister Georg Kunz war Schriftführer, der Wagner P. Steinbach fungierte als Rechnungsführer. Im übergeordneten Gewerbeverein Nassau organisiert, war die Satzung des neuen Vereins damit ebenfalls an der nassauischen orientiert. Schon damals galt „die Förderung und Wahrung der beruflichen, wirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Interessen der einheimischen Handwerker und Gewerbetreibenden“ als Hauptzweck. Nachwuchsförderung gehörte dazu. Die erste Gewerbeschule mit 53 Lehrlingen und Gesellen wurde im selben Jahr, am Sonntag, 7. Juli 1850, im historischen Saal des Gasthauses „Römischer Kaiser“ (heute das „Alt-Oberurseler Brauhaus“) durch den Präsidenten des Local-Gewerbevereins, Alois Henninger, eröffnet. Der ehemalige Reallehrer hatte schon vorher Zeichenunterricht in seiner Oberurseler „Privatschule“ angeboten.

1856 findet unter Aufsicht des Zentralvorstands in Wiesbaden die erste öffentliche Abschlussprüfung in der Schule statt. Zwölf Geldpreise kommen zur Verteilung, die als Anreiz für gute Leistungen ausgesetzt waren. „Aus kleinsten Anfängen heraus hat sich daraus eine leistungsstarke und hoch differenzierte berufliche Schule in der Trägerschaft des Hochtaunuskreises entwickelt, die den Jugendlichen eine Vielzahl berufs- und studienqualifizierender Bildungsgänge anbietet“, schrieb Gerd-Alexander Portz, Schulleiter der Feldbergschule von 1988 bis 2009, anlässlich der Feierlichkeiten zum 150. Schulgeburtstag im Jahr 2000 und unterstreicht damit die Wurzeln der Feldbergschule in der Gewerbeschule von 1850. Zusammen mit der Hochtaunusschule und der Ketteler-LaRoche-Schule bildet die Feldbergschule Oberursel bis heute das Zentrum der beruflichen Ausbildung im Hochtaunuskreis, wo Auszubil-

Unsere  
Aktion zum  
Herbsttreiben:



Würfeln & Sparen

Die erwürfelte Summe  
ergibt den prozentualen Nachlass  
bei Ihrem Einkauf

BETTEN UND GARDINEN

**STEINECKER**  
BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

UNTERE HAINSTRASSE 2 • 61440 OBERURSEL  
TEL. 06171-973710  
WWW.SCHAUMALREIN.DE

Verkaufsoffener Sonntag

17.09.2023 · 13 - 18 Uhr

KAUF 2 UND SPAR DABEI!

Sie erhalten auf das 2. Paar

**20% RABATT**

(Der Rabatt gilt für das jeweils günstigere Paar  
und für nicht reduzierte Ware)

**Schuh-SPAHR**

HOLZWEG 16, OBERURSEL

DRAUSSEN DEN  
HERBST GENIESSEN

**MAUK**  
GARTENWELT



GARTENMÖBEL-  
AUSVERKAUF!  
Nur noch für kurze Zeit:  
Auf viele Artikel bis zu

**30%**

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Mo. - Fr.: 9 - 19 Uhr Sa.: 9 - 18 Uhr

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.  
An Feiertagen geschlossen.  
www.mauk-gartenwelt.de

**ZUM SSV**

Wir schaffen Platz für  
die neuen Modelle 2024

Alle

**2023-Modelle  
sind stark  
reduziert**



Korfstraße 2  
61440 Oberursel  
www.cityzweirad.de

Leonhard Hieronymi liest  
aus seinem Oberursel-Roman:

18. Oktober 2023,  
19.30 Uhr

im Kulturcafé Windrose

Tickets: 15,- Euro  
(bei Libra)

**Libra**  
Buchhandlung  
Immer mittendrin

Rathausplatz 7 • Tel. 06171/503060  
Onlinebestellung unter: www.libra-buchhandlung.de



**BENVENUTO**



**Stile Italiano**  
RISTORANTE

Adenauer Alle 2 • 61440 Oberursel  
Öffnungszeiten: Mi – Mo 11.30 – 22.00 Uhr • Di. Ruhetag  
Tel. 06171-53797



dende unterschiedlichster traditioneller und moderner Berufe ihr Handwerk lernen können.

Interessant ist, dass es nach einer Versammlung des Gewerbevereins bereits im Jahr 1919, also vor über 100 Jahren, als die Mitgliederzahl bereits auf 250 Unternehmen angestiegen war, zur Gründung von Fachgruppen kam. Das Prinzip der „Säulen“ trägt auch heute den „fokus O.“, wie sich der damalige „Handwerker- und Gewerbeverein“ heute nennt. Der langjährige „Handwerker- und Gewerbeverein“, dessen Name bereits ausdrückte, dass die Handwerker in der Mehrzahl waren, benannte sich 1982 um in „Bund der Selbständigen“ – und trug damit auch einer veränderten Struktur der Mitglieder Rechnung, denn Gewerbe, Handel und Dienstleistung nahmen wie überall Fahrt auf. Der aktuelle, seit 2003 geführte Name „fokus O. – Forum der Selbständigen Oberursel“ greift dies auf und bezieht zusätzlich die Besinnung aufs Lokale in einem Zeitalter der Globalisierung mit ein.

Die Organisationsstruktur in „Säulen“, die seit 2003 konsequent umgesetzt wird, lässt durchaus unterschiedliche Konzepte einzelner Säulen zu. Mitglieder jeder dieser Säulen treffen regelmäßig zusammen und planen jeweils eigene Veranstaltungen. So ist der Herbstmarkt unter der Federführung der Handwerker im Herzen der Stadt seit vielen Jahren etabliert und beliebt. 14 Handwerksbetriebe stellen dieses Jahr sich und ihre Gewerke vor, dazu gehört Holzbau und Elektro, Metallverarbeitung und Sanitär, Fliesen und Dächer, Gartenbau und Schädlingsbekämpfung. Auch junge Menschen, die einen Handwerksberuf in Erwägung ziehen, können dort Einblick neh-



Der Hochtaunus Verlag verlost insgesamt **neun 50-Euro-Gutscheine**. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe **bis Sonntag, 1. Oktober 2023**, per E-Mail an [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de) oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „**Gewinnspiel Herbstmarkt**“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer darf am Gewinnspiel nur einmal teilnehmen. Mitmachen können Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Es entscheidet das Los. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und in der Ausgabe vom 5. Oktober veröffentlicht.

**FRAGE: Wer ist aktuell der Sprecher der Säule Handwerk im fokus O.?**

men und lernen womöglich ihre zukünftigen Chefs kennen. Außer modernster Technik etwa beim Thema Heizen wird auch die Tradition des Handwerks gezeigt. Es gibt vieles zum Ausprobieren und Anschauen – vom Live-Schmieden über einen Kakerlakenwettlauf bis hin zu einem Lastenfahrradrennen. Am Samstagabend, 16. September, wird es etwas lauter bei den Handwerkern, vor allem im eigens aufgebauten Zelt. Denn dann kommt die Newcomer-Band „Secret Basement“ – vier echte Orscheler Jungs, die erst 2022 zusammenfanden und Hits aus Rock, Pop, Funk sowie Neuer Deutscher Welle auf ganz eigenwillige Weise covern.



**Learning by doing**  
Lernzentrum für effektives Lernen mit Motivationspädagogik

**Mehr als Nachhilfe** *3. Klasse bis Abitur*

Für mehr Motivation beim Lernen, für eine optimale Lernstoffaufnahme und für stressfreies Abrufen des Lernstoffs in Prüfungen.

- Lernblockaden überwinden
- Lerntechniken einsetzen
- Lernmotivation fördern

Adenauerallee 32 · Oberursel  
[oberursel@learning-by-doing.de](mailto:oberursel@learning-by-doing.de)

[www.learning-by-doing.de](http://www.learning-by-doing.de)

elektro+service  
**PEPPERL** GmbH

- Elektro-Installation
- Miele-Vertragshändler
- Hausgeräte
- Reparatur
- Kundendienst

Vorstadt 13 · 61440 Oberursel · Tel.: 06171 - 51171

Herbstmarkt-Wochenende

**20%\***  
**Rabatt**  
auf  
Gesichtspflege  
Produkte  
für die Dame & den Herren

Parfümerie – Beauty-Etage  
**kappus**

Vorstadt 13 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-3828

\*gültig vom 14.9.–17.9.2023

# Schluss mit Pfusch beim Permanent Make-up !

Erleben Sie die Perfektion des Permanent Make-up: Typgerecht, individuell und natürlich – mein Versprechen!

Permanent Make-up wird in Deutschland seit über 30 Jahren angeboten. Da wundert es schon, dass in vielen Fällen statt natürlicher Augenbrauen immer noch hässliche dicke Balken in die Gesichter der Frauen gearbeitet werden.

Was aber sind die Kriterien für perfektes Permanent Make-up und wie wichtig ist dabei die Erfahrung einer Expertin?

**KOMMEN** Sie zum Info-Abend über Permanent Make-up und Sie erfahren alles, was Sie für Ihre Entscheidung unbedingt wissen sollten. Es bleiben keine Fragen offen – versprochen!

Unsere Moderatorin klärt Sie auf: Seriös, kompetent und ehrlich.

**SCHAUEN** Sie mir über die Schulter, wenn ich live am Modell Augenbrauen pigmentiere.

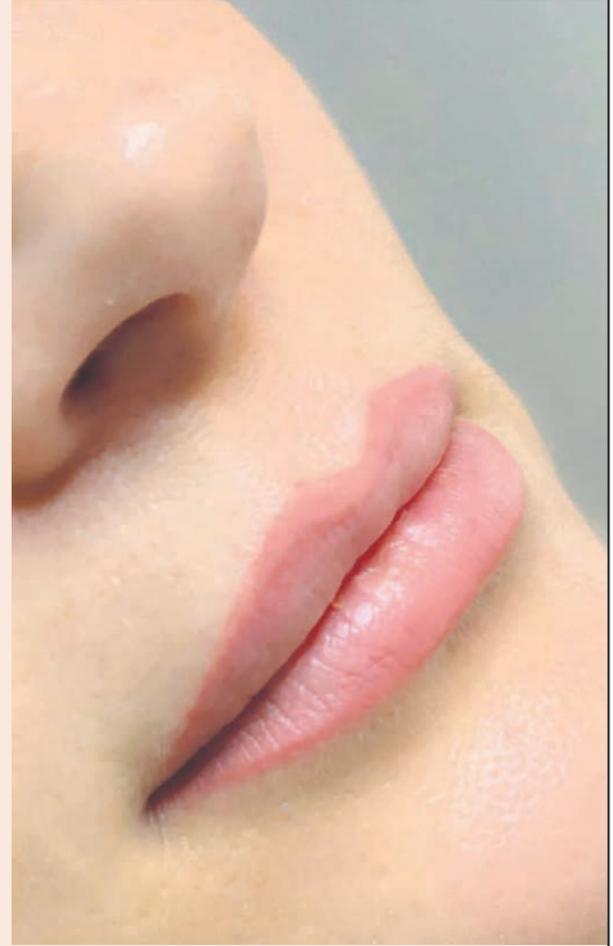
**FREUEN** Sie sich auf Ihre kostenlose Vorzeichnung

**STAUNEN** Sie über das Strahlen früherer Jahre in Ihrem Gesicht und über die Perfektion und Natürlichkeit der Härchenzeichnung oder den aktuellen powder brows – eine Kombination von feinsten Härchen und pudriger Schattierung – im Gesicht unseres Modells

**WANN?** Dienstag, den 19. September um 18.00 Uhr

**WO?** **Lili Brown Studio, Vorstadt 31, 61440 Oberursel** (geben Sie „Holzgasse“ in ihren Navi ein und parken Sie preiswert und nur 5 Gehminuten entfernt z.B. in der Altstadt Parkgarage)

Anmeldungen bitte unter: **Tel 0176 - 640 90 432 und 06171 - 894 19 57**



Die attraktive Beauty-Expertin, Claudia Bähr, leitet das Studio LiliBrown in Oberursel und hat sich seriöse Aufklärung zur Pflicht gemacht

## DIE WAHRHEIT ÜBER PERMANENT MAKE-UP

Kaum eine Beauty-Dienstleistung hat so einen rasanten Aufstieg erfahren wie Permanent Make-up. Jede Frau kennt es und fast alle wollen es haben. Wären da nicht die vielen unterschiedlichen Meinungen, diverse Medien-Berichte über schlimme Verzeichnungen und weit verbreitete, sich hartnäckig haltende Mythen und Legenden über Permanent -Make-up.

Damit soll jetzt Schluss ein – jedenfalls wenn es nach Permanent Make-up Expertin Claudia Bähr geht.

Hier klärt sie schonungslos auf mit den häufigsten Irrtümern über Permanent Make-up.

### **Irrtum 1: Permanent Make up verändert meinen Typ!**

Leider sehen viele Permanent Make up`ler ihre Aufgabe in der Tat so und sie versuchen aus eher zurückhaltenden Typen z.B. die mondäne Diva zu zaubern.

Claudia Bähr hingegen sieht ihre Aufgabe darin den Typ jeder Kundin individuell zu optimieren. Eine echte Typ-Veränderung hingegen ist Aufgabe der Visagisten z.B. für einen besonderen Abend.

### **Irrtum 2: Permanent ist nur was für junge Frauen!**

Dies ist wirklich der größte Irrtum. Gerade wenn die Jugend vorüber ist und die Jahre beginnen, einige Spuren zu hinterlassen, ist es Zeit für ein individuelles und natürliches Permanent Make-up.

### **Irrtum Nr. 3: Permanent Make up geht nicht bei Schlupflidern und Lippenfältchen!**

Gerade bei Schlupflidern können wir mit einem ausdrucksstarken Oberlidstrich und unserem hellen „highlight“ Schlupflider fast wegzaubern und den Augen wirklich das Strahlen früherer Jahre zurückgeben.

### **Irrtum 4: Nach der Pigmentierung kann ich tagelang nicht vor die Tür gehen**

Nein – unsere Kundinnen sind sofort „ausgeh-fähig“.

Natürlich gibt es empfindliche Hauttypen – meist sind es die hellhäutigen –, deren Oberlid kurzzeitig anschwillt. Aber in den meisten Fällen geht die Schwellung nach entsprechender Kühlung noch am gleichen Tag zurück.

Mehr Informationen unter: Tel 0176 - 640 90 432

### **Tipps worauf Sie achten sollten:**

- Nur wenn Sie beim Pigmentieren Zuschauen dürfen, einen Termin machen
- Lassen Sie sich unbedingt Vorzeichnen – nur so wird ihr späteres Permanent Make-up perfekt
- Fragen Sie nach Herkunft und Produktionsort der angewendeten Pigmentierfarben
- Achten Sie darauf, dass sie umfassend aufgeklärt werden; im Zweifelsfall immer nachfragen
- Fragen sie unbedingt nach den Kosten für evtl. Nacharbeiten; bei seriösen Anbietern sind diese bereits im Preis enthalten
- Achten Sie auf den gesamten Eindruck des Geschäfts, auch hinsichtlich Sauberkeit!

*Fachbetriebe  
der Region*

**Rolladen und Sonnenschutz**  
Meisterbetrieb  
**Rolf Schmitt**

**MARKISIM**

Ihr Familienbetrieb  
seit über 40 Jahren

Rolläden aller Art  
Fliegenschutz  
Garagentore  
Klappläden  
Alu-Haustüren  
Markisen  
Jalousien  
Elektroantriebe  
Plissee  
Verkauf  
Montage  
Kundendienst

Raabstraße 8  
61350 Bad Homburg  
Telefon 0 61 72 - 8 22 33  
Telefax 0 61 72 - 8 61 64  
www.rolladen-schmitt.de

Ausstellung:  
Saalburgstraße 68  
Öffnungszeiten:  
Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Autohaus Weicker**

**Service** **Nutzfahrzeuge Service**

Autohaus Weicker GmbH  
Philipp-Reis-Straße 2  
61273 Wehrheim  
Tel. 06081 953260  
www.vw-weicker.de

**RAUMAUSSTATTUNG Erich Kraft**

Ihr Fachgeschäft für schönes Wohnen • Meisterbetrieb in der 4. Generation

- Teppichboden, Laminat, Parkett und Kork
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Sonnenschutz und Markisen
- Gardinenstudio
- Eigene Polsterei

Profittieren Sie von unserem Können.  
Wir beraten Sie gerne.

Taunusstr. 25 • 61381 Friedrichsdorf • Tel. 06172-79694  
www.raumausstattung-kraft.de

**ZÖLLER & JOHN GMBH**  
Maler- und Anstreicherbetrieb

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb  
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

**Unser Leistungsprogramm:**  
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau  
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung  
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf  
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644  
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

**CASPER GmbH**

- Heizung • Öl • Gas • Brennwerttechnik
- Sanitär • Sanierung • Moderne Bäder
- Solartechnik • Wärmepumpen • Brennstoffzelle

*Ihr Installateur- und Heizungsteam  
im Hochtaunuskreis*

Benzstraße 4 • 61381 Friedrichsdorf  
Tel. (06172) 72777 • www.caspermgbh.de

**MEHR ALS IMMOBILIENMAKLER!**  
VERKAUF mit MEHRWERT  
www.SOGERO.de

**SOGERO IMMOBILIEN**

Dipl. Kfm.  
Georg Rosenbaum  
Tel: 0177 4863920

**Gebrüder HETT**

Haustechnik GmbH & Co. KG

**IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR  
SEIT ÜBER 85 JAHREN!**

Bad Homburg • Telefon: 06172 81014 • www.hett.de

Ein starkes Team für den Kanal

**Sanierung** **Reinigung**

**Kuchem Kanalservice** & **Dihn Kanalreinigung**

Grabenlose Kanalsanierung  
Roboterarbeiten  
Schachtsanierung  
Großprofilreinigung & -inspektion  
Abscheidersanierung

Kanalreinigung  
Dichtheitsprüfung & Kanal-TV  
Saugarbeiten & Entsorgung  
Vakuumtechnik & Fräsarbeiten  
Kanalortung

Steinbach • Wehrheim • Bad Homburg

☎ 06171 - 96 08 990 [www.kanal-kuchem.de](http://www.kanal-kuchem.de)  
☎ 06081 - 46 99 70 [www.kanal-dihn.de](http://www.kanal-dihn.de)

**Bad Homburger  
Woche**

**Friedrichsdorfer  
Woche**

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite  
unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote  
informieren möchten, wenden Sie sich an  
unsere Anzeigenabteilung unter:

[verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)



Mit Spannung erwarten die Fünftklässler des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums die Einteilung der neuen Klassen. Foto: KFG

## Aufregender Start an der neuen Schule

**Bad Homburg (hw).** Der Dienstag war für 202 Schüler ein ganz besonderer Tag. Sie wurden in der Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG) in die neue Jahrgangsstufe 5 aufgenommen. Bereits beim gemeinsamen Gottesdienst vor dem offiziellen Start der Aufnahmefeier waren fast alle neuen Sextaner sowie deren Eltern anwesend. Der Leitpruch für den von den Lehrkräften Christian Schlaud und Markus Scholz organisierten Gottesdienstes lautete „Eine Kiste voller Wünsche“. Schülerinnen der Jahrgangsstufe 8 sprachen den Neulingen Mut und Unterstützung zu und wünschten ihnen ein gutes Ankommen in der Schule, viele neue Freunde und vor allem Spaß und Freude am KFG. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst durch beeindruckende Gesangseinlagen zweier Schülerinnen.

Dass Schule nicht nur Unterricht und Lernen bedeutet, konnten die neuen KFG-Schüler im Rahmen der Aufnahmefeier schnell erkennen. Die musikalischen Beiträge des Unterstufenorchesters, die vorgetragene Geschichte der Neuntklässler und die Unterstützung jeder einzelnen Klasse durch die Schülerpaten verdeutlichten, dass das Engagement für die Schulgemeinschaft ein zentraler Baustein im Schulalltag des Gymnasiums darstellt.

Fördervereinsmitglieder hatten jedem Kind am Eingang zur Aula ein KFG-Schlüsselband überreicht. „Das Schlüsselband soll nicht nur einen praktischen Nutzen für Euch haben. Es steht auch sinnbildlich für die Gemeinschaft und die Zusammengehörigkeit. Jeder von Euch trägt heute das gleiche Symbol, und dies zeigt, dass ihr nun Teil unserer Schulgemeinschaft seid“, hob Schulleiter Jochen Henkel in seiner Begrüßungsrede hervor. Damit einher gehe auch die Verpflichtung, die Erziehungs-

vereinbarung der Schule „zu leben“, dies bedeute gegenseitige Rücksichtnahme, Unterstützung der Mitschüler oder auch grundsätzlich ein respektvoller Umgang miteinander. Da die Grundschulzeit der Kinder im nicht unbeträchtlichen Maße von der Coronapandemie mit zahlreichen Einschränkungen für den Schullalltag und die Freizeitmöglichkeiten geprägt war, sei die Stärkung des sozialen Miteinanders umso wichtiger. Hier können die neu zusammengesetzten Klassen recht bald einen ersten großen Schritt gehen: Ende September fährt der Jahrgang 5 auf Klassenfahrt nach Grävenwiesbach.

„Das Gymnasium wird fordernd sein, aber wir werden euch auch die Werkzeuge an die Hand geben, um diese Herausforderungen zu bewältigen und euch bestmöglich unterstützen“, hob Henkel hervor. Erwartet werde Anstrengungsbereitschaft und Durchhaltevermögen, gleichzeitig sollten die Schüler aber „nicht zu verbissen“ sein und ihre Hobbies und Freundschaften pflegen. Den Eltern legte er ans Herz, Interesse an dem zu zeigen, was die Kinder in der Schule erleben und zu Hause berichten möchten. „Nehmen Sie sich die Zeit und hören Sie Ihren Kindern zu“, so Henkel. Schulsprecher Philip Weidenbach erinnerte sich an seine eigene Aufnahmefeier und sagte: „Ihr seid sicherlich genauso aufgeregt wie ich damals, aber ich kann Euch sagen: Ihr werdet Euch hier schnell wohlfühlen und eine richtig gute Zeit haben.“

Höhepunkt der Aufnahmefeier war die Einteilung der sieben neuen 5. Klassen. Die Schüler wurden einzeln aufgerufen und von ihren Klassenlehrern in Empfang genommen. Sodann ging es für die ersten Unterrichtsstunden in den Klassenraum, während die Eltern zunächst Informationen erhielten.

## Die Stadt sauberer machen

**Bad Homburg (hw).** Gemeinsam mehr auf die Umwelt achten: Am Samstag, 16. September, ist „World Cleanup Day“. An diesem Tag gehen Millionen Menschen weltweit in die Natur, in Parks, auf die Straße, auf und unter Wasser, um Abfälle einzusammeln.

Deshalb rufen die Stadtverwaltung und der Betriebshof die Bürger auf, sich ebenfalls an diesem Tag zu beteiligen und die Stadt in einer konzentrierten Aufräumaktion von Müll und Unrat zu befreien. „Ziel ist es, unser Lebensumfeld sauber zu halten und durch die Veranstaltung auf die Vermüllung unserer Umwelt aufmerksam zu machen“, sagte Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor.

An diesem Tag sollen in allen Stadtteilen durch Gruppen, Vereine, Firmen, gerne auch Einzelpersonen, ein bis zwei besonders „vermüllte“ Flächen aufgeräumt werden. Alle dafür notwendigen Gerätschaften werden vom Betriebshof gestellt oder organisiert, Handschuhe sind selbst mitzubringen.

Beginn ist um 9 Uhr. Bis 12 Uhr müssen die Gerätschaften dann wieder zurückgegeben sein. Im Jahr 2021 hatten sich fast 150 Bürger am Herbstputz beteiligt. Der World Cleanup Day findet jedes Jahr am dritten Samstag im September statt. Weltweit hatten die Veranstalter im vergangenen Jahr rund 15 Millionen Menschen aus 190 Ländern gezählt.

## Vokalensembles suchen Nachwuchs

**Bad Homburg (hw).** Ab sofort proben die „LaCappella“-Vokalensembles wieder in Bad Homburg und Friedrichsdorf. Mit viel Spaß werden GrundschulKinder, die die 3. und 4. Klasse besuchen, bei den „piccolinis“ auf das mehrstimmige Singen in einer musikalischen Gemeinschaft vorbereitet. Ab der weiterführenden Schule und höherem Leistungsstand ist der Einstieg bei „DieJungs“ beziehungsweise den Mädchenensemble „dolce“ (ab zehn Jahren) und „nuova“ (ab 14 Jahren) möglich. Mit Beginn des neuen Schuljahrs ist nun der beste Zeitpunkt für einen Start in einem der genannten Gesang-Ensembles. Interessierte junge Leute können sich im Internet unter [www.lacappella.de](http://www.lacappella.de) oder per E-Mail an [info@lacappella.de](mailto:info@lacappella.de) informieren.

## Kolpingsfamilie pflanzt Apfelbaum

**Bad Homburg (hw).** Die Kolpingsfamilie Kirdorf feierte Ende Juni ihr 140-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass schenkte die Pfarrgemeinde St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf der Kolpingsfamilie einen Apfelbaum – versehen mit bunten Bändern, auf denen Wünsche für die Zukunft standen. Dieser Baum wird nun am Sonntag, 17. September, im Garten des Gemeindezentrums Schwesternhaus in Kirdorf durch den Präses der Kolpingsfamilie, Pfarrer Werner Meuer, eingepflanzt. Den festlichen Rahmen bildet der Gottesdienst der Pfarrei, der um 11.15 Uhr im Hof des Gemeindezentrums Schwesternhaus stattfindet. Die Kolpingsfamilie Kirdorf freut sich, dass der Apfelbaum im Garten des Schwesternhauses seinen Platz findet.

## Erste Sorgen sind schnell verflogen

**Bad Homburg (hw).** Mit zaghaften Schritten und vorsichtigen Blicken betraten am vergangenen Dienstag 237 zukünftige Humboldtschüler die Aula. Die Einschulungsfeier für die Fünftklässler wurde von der Musikklasse 6a mit dem Stück „Wir sind 'ne coole Band“ eröffnet, nach dem Auftritt erklärten die Schüler gemeinsam Klassenlehrer Steffen Müller, wie man eine „coole Band“ wird: viel Üben, viel Geduld und vor allem Spaß am gemeinsamen Musizieren müsse man mitbringen. Einige Schüler stellten ihre Musikinstrumente vor, die die meisten erst seit ihrem Start an der Humboldtschule vor einem Jahr spielen. In dieser fröhlichen Atmosphäre löste sich die Anspannung der zukünftigen Humboldtschüler schnell und wich der Vorfreude auf die kommende Zeit in ihren neuen Klassen.

Nach der musikalischen Eröffnung begrüßte Schulleiterin Uta Stütterich die Mädchen und Jungen sowie deren Eltern. Sie sprach vor allem über die Gedanken und Gefühle, die ein solcher Tag mit sich bringt: die Neugier auf die neuen Lehrer und Fächer, die Ungewissheit aufgrund der vielen unbekannteten Gesichter, die Angst, sich in den Gebäuden und Klassenräumen nicht gleich zurechtzufinden. Der wichtigste Unterschied für die Fünftklässler sei wohl, so Stütterich, dass sie an der Grundschule zuletzt die erfahrensten Kinder der Schule gewesen seien und jetzt wieder die Jüngsten sind. Sie gab ihnen deshalb den Wunsch mit auf den Weg, sich gegenseitig schnell kennenzulernen, ihr Schulleben aktiv mitzugestalten und vor allem, freiwillig zu lernen. Auch die Schulsprecherinnen Lara und Soraya Ouharrou richteten beruhigende und motivierende Worte an die neuen Mitglieder der Schulgemeinde: „Denn auch wenn sich der erste Schritt schwierig und zu groß anfühlt, werdet ihr alle an der Herausforderung wachsen und die Humboldtschule als

einen Ort erleben, an dem man sich selbst entdecken kann.“ Nach einem weiteren Musikbeitrag war es dann endlich soweit: Die Schüler der fünften Klassen gingen gemeinsam mit ihren Klassenlehrern und Mentoren in ihre neuen Klassenzimmer. Die Eltern verweilten noch in der Aula und erhielten weitere Informationen. Mika, frischgebackener Schüler der Klasse 5a, freute sich nach Einschulungsfeier noch mehr auf seine Zeit an der Humboldtschule als davor. Erst vor Kurzem hat er angefangen Posaune zu lernen, extra für die Musikklasse, und er ist gespannt auf das gemeinsame Musizieren: „Ein bisschen aufgeregt bin ich, wenn wir dann Vorspielen haben, aber sonst freue ich mich auf alles.“ Auch Isabell, Schülerin der Klasse 5f, ist begeistert von der Humboldtschule, die sie schon durch ihre ältere Schwester kennt. Für Isabell war immer klar, dass das Bad Homburger Gymnasium der richtige Ort für sie ist: „Ich möchte gerne Meeresbiologin oder Archäologin werden und dafür kann ich an der Humboldtschule schon viel lernen.“ Eren, ebenfalls neuer Schüler der 5f, und seine Eltern Emine und Bilal sind sehr froh, dass es mit ihrem Erstwunsch „Humboldtschule“ geklappt hat: „Für uns war die Diversität und Weltoffenheit, die wir am Tag der offenen Tür hier erleben konnten, das ausschlaggebende Kriterium.“

Nach der ersten Woche an der Humboldtschule zeigten sich Lara, Leandro und Maximilian, alle aus der Klasse 5h, begeistert von ihrer neuen Schule. „Am ersten Tag ging es mir schlecht, weil ich meine alte Schule vermisst habe, aber jetzt geht's mir sehr gut“, sagte Leandro vergnügt, „vor allem weil wir schon viel Mathe hatten, mein Lieblingsfach.“ Auch Maximilian und Lara hatten anfangs Sorge, dass nicht alle Kinder der Klasse nett sein würden. Bei den Kennenlernspielen in den ersten Tagen verflog diese Sorge aber schnell.



Lara, Leandro und Maximilian (v. l.) besuchen ab sofort die neue Klasse 5h der Bad Homburger Humboldtschule. Foto: HUS

## Das Waldenserhaus im Mittelpunkt

**Bad Homburg (eh).** Aufgrund des Engagements eines Dornholzhäuser Bürgers wird es bald im Ortsteil ein Integrationsmuseum Waldenserhaus geben – das IMU. Die ersten planerischen Schritte sind gemacht, und so konnten interessierte Bürger – es waren fast 100 Besucher – am „Tag des offenen Denkmals“ Näheres über dieses Haus in der Dornholzhäuser Straße 39 erfahren. Zugleich konnten erstmals die Räume für das neue Museum in Augenschein genommen werden.

Nach einer kurzen historischen Einführung durch Dr. Walter Mittmann vom Geschichtskreis Dornholzhausen sowie einer Schilderung der Ereignisse in den vergangenen Monaten durch Ortsvorsteherin Simone Loewen enthüllte Oberbürgermeister Alexander Hetjes zusammen mit ihr am Haus eine Tafel, die auf die besondere Geschichte des Gebäudes hinweist. Denn dieses „Waldenserhaus“ ist das älteste Haus in Dornholzhausen. Es wurde 1701/02 als erstes Gotteshaus („Tempel“) der waldensischen Siedler neben dem Pfarrhaus erbaut. Nach der Einweihung der heutigen Waldenserkirche diente es ab 1730 als Schule mit Lehrerwohnung. 1833 wurde das Fachwerkhaus an den heutigen Platz umgesetzt, und an seinen ursprünglichen Ort vor der Kirche wurde eine größere Schule errichtet. Danach wurde das Waldenserhaus bis zum Jahr 2022 als Wohnhaus genutzt.

Ursprünglich wollte die Stadt das Haus kaufen, doch nach einem Blick auf die Finanzla-

ge machte sie einen Rückzieher. Ein Dornholzhäuser Bürger erwarb das Haus, die Stadt Bad Homburg hat ein Rückkaufrecht. Allerdings ist die Stadt finanziell an dem Haus beteiligt; sie bezahlt die Nebenkosten. Am Haus selbst muss viel saniert werden. Hier hat Landrat Ulrich Krebs 50000 Euro Zuschuss zugesagt.

Wenn alles fertig ist, ist es das einzige Integrationsmuseum nicht nur hessen-, sondern auch deutschlandweit.



Dornholzhausens Ortsvorsteherin Simone Loewen und Oberbürgermeister Alexander Hetjes enthüllen am Waldenserhaus in Dornholzhausen ein Schild, das auf die Geschichte des Gebäudes hinweist. Foto: Ehmler

# Sei schlau - kauf bei Nau!

## www.nau.de

# Autohaus Nau GmbH



ALLE LAGERWAGEN /  
KURZFRISTIG VERFÜGBAR.



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

## DIE TOP-MODELLE VON OPEL / UNSERE RATENSCHARFEN ANGEBOTE!

### MOKKA ELECTRIC GS-LINE AUTOMATIK

Elektromotor, 100 kW (136 PS), Kurzzulassung 10 km,  
elektrische Reichweite nach WLTP\* 338 km,  
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 1)

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.990,- €

**279,- €**

### GRANDLAND HYBRID ELEGANCE AUTOMATIK

1.6 Plug-In-Hybrid, Systemleistung 165 kW (224 PS), Kurzzulassung 10 km,  
rein elektrische Reichweite nach WLTP\* 65-79 km,  
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 1)

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.990,- €

**359,- €**

### ASTRA HYBRID 5-TÜRER ELEGANCE AUTOMATIK

1.6 Plug-In-Hybrid, Systemleistung 133 kW (180 PS), Kurzzulassung 10 km,  
rein elektrische Reichweite nach WLTP\* 66-78 km,  
TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE

MONATLICH ab 1)

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.990,- €

**299,- €**

1) Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.095,- € Fracht. Ein Leasingangebot der PSA Bank GmbH, Siemensstr. 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. \* Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. Energie- und Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle nach WLTP:

Energieverbrauch kombiniert 16,6 - 14,0 kWh/100 km, Kraftstoffverbrauch komb. 1,3 - 1,0 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 29 - 0 g/km.

opel-nau.de

## Einsteigen, probefahren und lossparen!



Jetzt zugreifen!

### HYUNDAI i10 „SELECT“

1.0 Benzin mit 49 kW (67 PS) Neuwagen.

Monatliche Leasingrate ab<sup>2)</sup>

**129 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 1.261 €

### HYUNDAI KONA „SELECT“

1.0 Benzin mit 88 kW (120 PS) Neuwagen.

Monatliche Leasingrate ab<sup>2)</sup>

**239 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 2.561 €

### HYUNDAI IONIQ 6

Elektromotor mit 111 kW (151 PS) Neuwagen.

Monatliche Leasingrate ab<sup>2)</sup>

**339 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 4.794 € - Reichweite nach WLTP 429 - 586 km\*\*

**Autoarena Nau**

Autoarena Nau GmbH  
autoarena-nau.de

Unternehmenssitz Gießen  
An der Automeile 20  
35394 Gießen  
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg  
Gisselberger Str. 57  
35037 Marburg a.d. Lahn  
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg  
Frankfurter Str. 9-15  
61169 Friedberg (Hessen)  
Telefon: 06031 / 72 20 0

**HYUNDAI**

**5** JAHRE  
Garantie ohne  
Kilometerlimit\*

**8** JAHRE  
Garantie\*

\* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien \*\*Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. 1) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.095,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Leasing ist ein Service der Allane SE, Dr.-Carl-von-Linde-Str. 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungeb. Vermittler tätig ist.

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle kombiniert 6,1 - 5,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 138 - 125 g/km. Stromverbrauch 13,9 kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 0 g/km. (Alle Werte nach WLTP)

## Jahreswagen • sofort verfügbar • inkl. BIGDEAL\*

### OPEL

<b>Opel Grandland 1.2 Turbo</b>	(N6808801)	<b>22.490 €</b>
96 kW (131PS), EZ 04.2022, 15tkm, Akris Weiß		
<b>Opel Grandland GS-Line</b>	(N6827235)	<b>27.990 €</b>
96 kW (131 PS), EZ 08/22, 15tkm, Diamant Schwarz		
<b>Opel Grandland GS-Line</b>	(N6829806)	<b>31.990 €</b>
96 kW (131PS), EZ 09/22, 8tkm, Quarz Silber		
<b>Opel Mokka 1.2 Elegance</b>	(NW072376)	<b>25.990 €</b>
96 kW (131PS), EZ 08/22, 12tkm, Karbon Schwarz		
<b>Opel Mokka 1.2 GS-Line</b>	(NW078683)	<b>28.990 €</b>
96 kW (131 PS), Automatik EZ 11/22, 8tkm, Diamant Schwarz		

### OPEL

<b>Opel Mokka 1.2 Ultimate</b>	(NW080401)	<b>29.990 €</b>
96 kW (131 PS), Automatik EZ 02/23, 8tkm, Kosmos Rot		
<b>Opel Corsa 1.2 Turbo 40 Jahre</b>	(N4323542)	<b>20.990 €</b>
74 kW (100 PS), EZ 09/22, 10tkm, Rekord Rot		
<b>Opel Corsa 1.2 Turbo 40 Jahre</b>	(N4323545)	<b>20.490 €</b>
74 kW (100 PS), EZ 09/22, 12tkm, Rekord Rot		
<b>Opel Corsa 1.2 Turbo 40 Jahre</b>	(N4323546)	<b>20.990 €</b>
74 kW (100 PS), EZ 09/22, 10tkm, Rekord Rot		
<b>Opel Astra 1.2 Turbo Elegance</b>	(N1017972)	<b>27.990 €</b>
96 kW (131 PS), EZ 11/22, 8tkm, Kristallsilber		

### OPEL

<b>Opel Astra 1.2 Edition</b>	(N1032652)	<b>21.990 €</b>
81 kW (110PS), EZ 11/22, 8tkm, Karbon Schwarz		
<b>Opel Astra 1.6 Turbo PHEV GS-Line</b>	(N1041781)	<b>30.990 €</b>
110 kW (150PS), EZ 11/22, 12tkm, Diamant Schwarz		
<b>Opel Astra 1.2 Turbo Elegance</b>	(N1050448)	<b>25.990 €</b>
96 kW (131PS), EZ 01/23, 8tkm, Kobalt Blau		
<b>Opel Astra 1.2 Enjoy</b>	(N1052296)	<b>24.990 €</b>
81 kW (110PS), EZ 12/22, 8tkm, Diamant Schwarz		

\*Bis zu 5 Jahre Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorlagen. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.

Unternehmenssitz:

**Gießen** Direkt an der A 485

An der Automeile 20  
Tel. (0641) 9535-0



**Marburg**

Gisselberger Str. 57  
Tel. (06421) 2997-0



**Stadtallendorf**

Marburger Str. 2  
Tel. (06428) 3058



**Wetzlar**

Hermannsteiner Str. 46  
Tel. (06441) 3778-0



**Butzbach** Direkt an der A 5

Roter Lohweg 27  
Tel. (06033) 9666-0



**Friedberg**

Frankfurter Straße 9-15  
Tel. (06031) 7220 - 0





Die Spielerinnen und Trainer der Süd Hessen Juniors blicken nach dem Turniersieg zuversichtlich in die neue Saison in der Bundesliga. Foto: Privat

## Süd Hessen Juniors gewinnen Turnier

**Bad Homburg (hw).** Die Süd Hessen Juniors haben das alljährliche Frauen-Basketball-Vorbereitungsturnier in Weiterstadt gewonnen. Das U18-Team traf in der Standardklasse auf den BC Wiesbaden, die WNBL Mannschaft der BG Ludwigsburg, die SG Weiterstadt, die BG Darmstadt/Roßdorf und auf die FTG Frankfurt. Alle Spiele konnten die Süd Hessen Juniors für sich entscheiden und damit den Gesamtsieg des Turniers feiern.

„Unser junges Team hat speziell die defensiven Inhalte super umgesetzt. Alle Spielerinnen haben zum Erfolg beigetragen. Wir sind auf einem sehr guten Weg und es macht wahnsinnig Spaß, diese jungen Talente zu entwi-

ckeln. Nun wollen wir uns voll und ganz auf die anstehende Saison konzentrieren. Das Ziel wird das Erreichen der Playoffs sein“, zeigte sich das Trainerteam nach der Spielzeit mit der gezeigten Mannschaftsleistung zufrieden. Die Süd Hessen Juniors sind ein Zusammenschluss der weiblichen Nachwuchstalente im Alter von unter 18 Jahren aus den süd Hessischen Vereinen HTG Bad Homburg, SG Weiterstadt und BG Darmstadt/Roßdorf. Bereits im Juni hatte sich das Team unter der Leitung der neuen Trainer Jay Russel Brown und Nils Wehdemeier für die Teilnahme an der „WNBL“, der U18-Bundesliga für Mädchen, in der anstehenden Saison 2023/24 qualifiziert.

## Maira Gauges holt DM-Titel

**Hochtaunus (fk).** In der Individualsportart Leichtathletik haben Mannschafts-Wertungen manchmal einen besonders hohen Stellenwert. Diese Erfahrung machte auch Maira Gauges (Eintracht Frankfurt) bei den deutschen Mehrkampf-Meisterschaften in Hannover. Den Siebenkampf der Frauen beendete Gauges auf dem 16. Platz. Ein solides Ergebnis, doch richtig Grund zum Feiern hatte die Taunus-Athletin dann mit ihren Mannschaftskolleginnen Lucie Kienast (2. mit 5582 Punkten) sowie Janina Lange (8. mit 5208 Zählern). Das Eintracht-Trio holte sich mit 15 455 Zählern den DM-Titel in der Team-Wertung vor der LG Bünde-Löhne (14 215 Punkte) und dem MTV Lübeck (13 629 Punkte). Die Oberstlerin begann ihren Wettkampf im „Erika-Fisch-Stadion“ mit 15,28 Sekunden über die 100 Meter Hürden, flog anschließend

im Hochsprung bei 1,63 Meter über die Latte, kam mit der Kugel (9,63 Meter) in den Bereich einer Zehnerweite und beendete den ersten Wettkampftag mit 25,96 Sekunden über 200 Meter. Die zweite Halbzeit läutete die vielseitige Studentin mit 5,46 Metern bei der Weitenjagd ein, beförderte den Speer danach auf 34,53 Meter und schloss den Siebenkampf mit 2:33,62 Minuten über 800 Meter ab, was in Summe 4665 Punkte ergab. Auch Hannah Lösel kommt aus Oberursel und trägt ebenfalls das Eintracht-Trikot. Bei den hessischen Meisterschaften im Hindernislauf standen für sie in Kassel-Baunatal 2000 Meter auf dem Programm. Lösel war im Parkstadion 7:41,04 Minuten unterwegs und sicherte sich damit in der Altersklasse U18 die Silbermedaille hinter ihrer Vereinskollegin Luise Hitzbleck (7:17,69 Minuten).

## Start für Tennis-Ortsmeisterschaft

**Bad Homburg (hw).** Die Spannung steigt in Ober-Erlenbach, denn die erste Ortsmeisterschaft im Tennis für Jugendliche hat begonnen. Mit insgesamt 32 talentierten Teilnehmern aus verschiedenen Altersgruppen verspricht dieses Turnier, das die Sportgemeinschaft Ober-Erlenbach (SGO) und der TSV Ober-Erlenbach ausrichten, ein beeindruckendes Spektakel zu werden, schreibt SGO-Vorsitzender Lieuwe de Jong. Die Veranstaltung wird von den engagierten Jugendleitern Matthias Zaje (SGO) und Vijay Emig (TSV) organisiert. Die Altersgruppen, die um den Titel kämpfen, sind wie folgt aufgeteilt: U10, U15 Juniorinnen, U15 Junioren und U18 Junioren. Jede Gruppe hat ihre eige-

nen vielversprechenden Spieler, die ihr Können auf dem Tennisplatz unter Beweis stellen. Die Gruppenspiele sind bereits im Gange und bieten bereits jetzt fesselnde Matches und aufregende Ballwechsel. Höhepunkt der Ortsmeisterschaft sind zweifellos die Finals, die am 23. September ab 14 Uhr auf der Tennisanlage des TSV Ober-Erlenbach stattfinden werden. Hier werden die besten Spieler aus jeder Altersgruppe ihr Können zeigen und um die begehrten Trophäen kämpfen. Tennissfans und interessierte Zuschauer sind eingeladen, die spannenden Spiele zu verfolgen und die jungen Talente anzufeuern. Für das leibliche Wohl der Besucher wird bestens gesorgt sein.

### Die aktuellen Fußballtermine

**Verbandsliga Süd:** SKV Rot-Weiß Darmstadt – DJK Sportfreunde Bad Homburg (So., 15.00).  
**Gruppenliga Frankfurt/West:** FC 09 Oberstedten – 1. FC-TSG Königstein (Fr., 19.30), FV Bad Vilbel – FV Stierstadt (Fr., 20.00), FC Neu-Anspach – Türkischer SV Bad Nauheim, SKV Beienheim – FSV Friedrichsdorf (beide So., 15.00), SG Ober-Erlenbach – SpVgg. 05 Oberrad, FC Kalbach – SV Gronau, FC Olympia Fauerbach – FC Karben, SV der Bosnier in Frankfurt – FC Tempo Frankfurt (alle So., 15.30).  
**Kreisoberliga Hochtaunus:** FC Neu-Anspach II – SG Oberhöchstadt (So., 13.00), Usinger TSG – SV Teutonia Köppern, TSV Vatanspor Bad Homburg – DJK Sportfreunde Bad Homburg II, 1. FC 04 Oberursel – FSV Friedrichsdorf II, SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach – Eintracht Oberursel, FSV Steinbach – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg (alle So., 15.00), SG Westerfeld – SG Eschbach/Wernborn (So., 15.30).  
**Kreisliga A Hochtaunus:** SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – FV Stierstadt II (So., 13.00), FC 06 Weißkirchen – FSG Merzhau-

sen/Weilnau/Weilrod, EFC Kronberg – SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II, SG Eintracht Feldberg – SV Seulberg, SGK Bad Homburg – SG Eschbach/Wernborn (alle So., 15.00).  
**Kreisliga B Hochtaunus:** SG Westerfeld II – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken (Sa., 14.00), EFC Kronberg II – SV Bommersheim (So., 13.00), FC 06 Weißkirchen II – SG Oberhöchstadt II, Usinger TSG II – SV Teutonia Köppern II, SG Eintracht Feldberg II – SV Seulberg II (alle So., 13.15), SG Hundstadt – Eintracht Oberursel (So., 15.00).  
**Kreisliga C Hochtaunus:** FSV Steinbach II – FSG Merzhhausen/Weilnau/Weilrod II (So., 12.45), FC 09 Oberstedten II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (So., 13.00), FC Mammolshain II – SV Bommersheim II (So., 15.00).  
**Frauen-Gruppenliga Nord-West:** SG Westerfeld – FSG Ebsdorfergrund (Sa., 16.00).  
**Frauen-Kreisoberliga Frankfurt:** SC Riedberg – 1. FFV Oberursel (Sa., 17.00).  
**Frauen-Kreisliga B Frankfurt:** TV Burg-holzhausen – FSG Brechen/Weyer (Sa., 17.00), SG Westerfeld II – 1. FFV Oberursel II (Sa., 18.00). (gw)

## HTG: Auftakt am Samstag gegen die TG Wehlheiden

**Bad Homburg (gw).** Nach dem Abstieg aus der Regionalliga Südwest gehen die Volleyball-Frauen der HTG Bad Homburg in der Saison 2023/24 in der Oberliga Hessen an den Start. Das Team von Trainer Jens Völkel, der bei der HTG in seine sechste Saison geht, erwartet zum Auftakt am Samstag um 19.30 Uhr die TG Wehlheiden im Primodeus-Park. Die Oberliga Hessen der Frauen besteht aus insgesamt elf Mannschaften, wobei es entsprechend der Abschlusstabelle nach der Vorrunde eine Aufstiegs- und eine Abstiegsrunde gespielt wird.

Die Bad Homburgerinnen dürfen sich auf die interessanten Hochtaunus-Derby gegen den

TV Bommersheim freuen, die die Abstiegsrunde der vergangenen Saison als Tabellenführer beendet haben und deshalb in der Oberliga blieben. Neben dem TVB und der HTG gehören auch noch VGG Gelnhausen, TuS Kriftel, TV Waldgirmes II, TSV Hanau, TG Wehlheiden, TG Rotenburg, SKV Mörfelden, SG Volley Marburg-Biedenkopf II und die SG Johannesberg der Frauen-Oberliga an. Die mit Spannung erwartete Partie zwischen dem TV Bommersheim und der HTG Bad Homburg findet am 16. Dezember um 19 Uhr in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf statt, wo der TVB auch in dieser Saison seine Heimspiele austrägt.

## Saison 2023 endet mit Niederlage

**Bad Homburg (gw).** Die Saison in der Süd-Gruppe der 2. Football-Bundesliga hat für die Bad Homburg Sentinels mit einer 13:22-Heimniederlage gegen Tabellen-Schlusslicht Stuttgart Scorpions geendet. Für die Stuttgarter war es übrigens der erste Sieg in diesem Jahr. „Uns sind immerhin sechs Interceptions gelungen“, fand Vorstandsmitglied Daniel Hirschel-Weber trotz der vierten Heimniederlage in dieser Saison auch noch positive Aspekte. Dreimal fing Jermaine Stützel einen Pass des gegnerischen Quarterbacks ab, zweimal war es Blendi Shala und einmal Theo Haas. Mit der sechsten Niederlage in Serie fand damit eine Spielzeit ihren Abschluss, auf den Bad Homburgs Footballer gerne verzichtet hätten. Mit dem Abstieg beginnt 2024 eine neue Ära in der Regionalliga. Dann wird Maximilian Schwarz nicht mehr in Doppel-Funk-

tion als 1. Vorsitzender und Offensive Koordinator an der Seitenlinie stehen. Drei Jahre lang hatte der 28-Jährige sich neben seiner Vorstandstätigkeit auch um die Angriffs-Formation gekümmert, aber in der kommenden Saison soll für diese wichtige Position ein Nachfolger gefunden werden. 2024 wird indes Bobby Fulp nicht mehr im Kader stehen. Der US-Import flog aus privaten Gründen bereits in der vergangenen Woche in seine Heimat zurück, um sich um wichtige familiäre Angelegenheiten zu kümmern. Ebenfalls nicht mehr dabei sein, wird Daniel Ludwig. Nach sechs Jahren bei den Sentinels beendete der gebürtige Bad Homburger seine aktive Karriere und wurde kurz vor Spielende in würdigem Rahmen verabschiedet. Ludwig bleibt seinem Club jedoch in anderer Funktion auch weiterhin erhalten.



Finn Kohlenbach (Nummer 19) erzielt gegen die Stuttgart Scorpions den ersten Touchdown für die Bad Homburg Sentinels. Foto: gw

## Hornets-Trophäenschrank füllt sich

**Bad Homburg (gw).** Der Trophäenschrank der Bad Homburg Hornets füllt sich. Nachdem die Herrenmannschaft in Darmstadt den Hessenpokal durch einen 10:0-Endspiel-Erfolg gegen die Erbach Grashoppers gewonnen hatte, zogen jetzt die Junioren und die Schüler nach und sind Hessenmeister 2023 geworden. Und damit nicht genug: Am kommenden Samstag und Sonntag kämpfen noch die Jugendmannschaften der Hornissen und der Main-Taunus-Redwings in Hofheim um den diesjährigen Hessentitel. Das erste Spiel beginnt am Samstag um 11 Uhr, der zweite Teil des Finals folgt am Sonntag um 11 Uhr. Doch zunächst zurück zur Landesmeisterschaft der Junioren. Durch die beiden Siege gegen die Main-Taunus Redwings sicherten sie sich zugleich die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft, die vom 22. bis 24. September in Mainz ausgetragen wird. Dank des überragenden Trainer-Sohns Kenny Fermin-Giere, der insgesamt 16 (!) Strikeouts erreichte und dem ein spektakulärer Zwei-

Punkte-Homerun gelang, führten die Gäste aus Bad Homburg in Hofheim mit 11:1, ehe die Partie wegen der „Überlegenheits-Regel“ abgebrochen wurde. Das zweite Endspiel im Taunus-Baseball-Park ging über sieben Innings, wobei die „Hornissen“ einen 0:2-Rückstand wegsteckten und sich mit einem 5:3-Erfolg die Hessenmeisterschaft der Altersklasse U18 sicherten. Mehr Mühe hatte die Schülermannschaft der Hornets auf dem Weg zum Landestitel 2023. Die erste Begegnung der Finalserie gegen die Main-Taunus Redwings war in Bad Homburg mit 0:6 verloren worden und nach einem 8:6-Erfolg in Spiel zwei in Hofheim musste eine dritte Partie in den Playoffs die Entscheidung bringen. Dort ließen die Gäste aus der Kurstadt vom ersten Wurf an keinen Zweifel am späteren Sieger aufkommen und buchten mit einem souveränen 10:0-Sieg das Ticket für die deutschen Meisterschaften der Altersklasse U15. Diese werden am 23. und 24. September in Freising/Bayern ausgetragen.

### Sport in Kürze

**Baseball:** Die Bad Homburg Hornets haben in der Abstiegsrunde der 2. Bundesliga Südwest bei den Tübingen Hawks nach einer 6:8-Niederlage mit 12:6 gewonnen und somit einen „split“ erreicht.  
**Basketball:** Zum ersten Spiel der Saison 2023/24 in der Regionalliga Nord der Damen

tritt die HTG Bad Homburg II als Titelverteidiger am Samstag um 18 Uhr beim BC Marburg II an.  
**Badminton:** Aufsteiger BV Friedrichsdorf startet am Sonntag um 11 Uhr mit einem Auswärtsspiel beim TV Wehen in der Hessenliga in die Saison 2023/24. (gw)



## WIR GEDENKEN

*Der Kampf des Lebens ist zu Ende, vorbei ist aller Erdschmerz. Es ruhen nun die fleißigen Hände und stille steht ein liebes Herz. Ruhe sanft und schlaf' in Frieden, hab' tausend Dank für deine Müh'. Wenn du auch bist von uns geschieden, in unseren Herzen stirbst du nie.*

Wir nehmen Abschied von

**Roswitha Sievers**

geb. Noster

9.12.1951 - 20.8.2023



In stiller Trauer:  
Deine Geschwister  
Hans-Jürgen, Horst und Beate



Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 20. September 2023 um 13.30 Uhr in der Evangelischen Kirche in Burgholzhausen statt. Anschließend Urnenbeisetzung auf dem Alten Friedhof, Alt Burgholzhausen.

Wir sind traurig über den Tod unserer lieben Ehefrau,  
Mutter und Schwiegermutter



**Marlies Ihrig**

\* 26.05.1948 † 01.09.2023

Adi  
Andreas und Claudia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 19. September 2023, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Bad Homburg/Ober-Erlenbach statt.

## Nachruf

Die Stadt Friedrichsdorf trauert um ihren ehemaligen  
Stadtverordnetenvorsteher und späteren ehrenamtlichen Stadtrat

**Herrn Alfred Peilstöcker**

der am 21. August 2023 im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

Der Verstorbene gehörte von Oktober 1972 bis März 1997 der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichsdorf an, der er als Stadtverordnetenvorsteher in der Zeit von April 1989 bis März 1997 vorstand. In der Zeit von Juni 1985 bis März 1993 gehörte er zudem dem Gutachterausschuss für den Ankauf von Kunstwerken an. Von April 1997 bis April 2001 war Herr Peilstöcker ehrenamtlicher Stadtrat der Stadt Friedrichsdorf.

Im März 1985 wurde dem Verstorbenen der Ehrenbrief des Landes Hessen ausgehändigt und im Dezember 1992 erfolgte die Ernennung zum Städtältesten aufgrund seiner 20-jährigen kommunalpolitischen Tätigkeit.

Uneigennützig und mit Engagement setzte sich Herr Peilstöcker für die Belange der Stadt und ihrer Bürgerinnen und Bürger ein.

Die Stadt Friedrichsdorf wird dem Verstorbenen ein dankbares und ehrendes Gedenken bewahren.

Friedrichsdorf, im August 2023

Für die Stadtverordnetenversammlung  
der Stadt Friedrichsdorf

Dr. Gerd Brücks  
Stadtverordnetenvorsteher

Für den Magistrat  
der Stadt Friedrichsdorf

Lars Keitel  
Bürgermeister

Der Lions Club Friedrichsdorf-Limes trauert um sein Gründungsmitglied

**Alfred Peilstöcker**

Oberstudiendirektor a.D.  
1935 - 2023

Alfred Peilstöcker war vor 45 Jahren Gründungsmitglied unseres Lions Club Friedrichsdorf-Limes und hat sich immer außerordentlich engagiert und mit Hingabe für die Ziele des Clubs eingesetzt.

Unsere Gedanken sind bei seiner lieben Familie und sein Vermächtnis wird in uns weiterleben.

Dr. Udo Jung  
Präsident

Dr. Gerd Brücks  
Vorsitzender Förderverein



## PIETÄTEN

Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch  
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,  
stehen wir Ihnen zur Seite.  
Sprechen Sie uns einfach an!

 **BESTATTUNGSHAUS MEST**  
Telefon: 06172 / 23324  
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

Wir nehmen Abschied von

**Ingrid Euring-Mader**

\* 9. 11. 1942 † 3. 9. 2023

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Wolfgang  
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,  
den 21. September 2023, um 15 Uhr auf dem Waldfriedhof  
im Wald des Lichts in Bad Homburg statt.

Wir bitten von Blumen Abstand zu nehmen.

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer  
fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

**PIETÄT ANTMANN**

Inh. Ralph Klein  
Tel. 06172-77 75 77  
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a  
www.antmann.de

AN IHRER SEITE.  
WENN SIE UNS  
BRAUCHEN.

Unsere neue Anschrift:  
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de



**TRAUERZENTRUM**  
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

# Informationen zum bundesweiten Tag des Friedhofs

**Bad Homburg (hw).** Am Samstag, 16. September, wird in Bad Homburg der alljährliche Tag des Friedhofs begangen. Es handelt sich dabei um einen bundesweiten Aktionstag, der 2001 von Friedhofsgärtnern in Kooperation mit Bestattern, Friedhofsverwaltungen, Bildhauern und Floristen sowie Vereinen und Religionsgemeinschaften ins Leben gerufen wurde. Ziel ist es, das Bewusstsein für den Friedhof als Ruhestätte und Ort der Trauerbewältigung, aber auch als Erholungs- und Lebensraum zu stärken sowie den Umgang mit Themen rund ums Sterben zu enttabuisieren. In diesem Jahr wird ein besonderer Höhepunkt die Grafiksammlung „Arzt und Tod – Drei Perspektiven“ sein, die auf dem evangelischen Friedhof am Untertor präsentiert wird. Die Ausstellung, die in Kooperation zwischen der Stiftung Deutsche Bestattungskultur und der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf erarbeitet wurde, beleuchtet das historisch-kulturelle Verhältnis von Arzt, Medizin und Tod und lädt die Besucher ein, die Entwicklung zu diesem Thema in der bildenden Kunst vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart zu entdecken. Heutzutage zeigt sich dieser Wandel beispielsweise an der immer häufigeren Verlagerung des Sterbeprozesses in professionelle Einrichtungen wie Krankenhäuser, Pflegeheime und Hospize.

Dadurch wird der Tod für viele Menschen abstrakter und zur Kompetenz der modernen Medizin, die stets nach neuen Wegen und Methoden sucht, um Krankheiten zu behandeln

und das Leben zu verlängern. Gleichzeitig sind Fragen zur Sterbehilfe, Palliativmedizin und Organspende heute bei vielen fest im Alltag angekommen, sodass medizinische und ethische Aspekte mit persönlichen Überlegungen verbunden werden. Durch die Ausstellung sollen diese und weitere Fragen in einen breiten historischen Kontext gestellt werden und so zum Dialog anregen.

Beginnen wird der Aktionstag mit einer Eucharistiefeier um 14 Uhr in der Kapelle auf dem katholischen Friedhof am Gluckensteinweg. Im Anschluss daran haben die Besucher die Gelegenheit, an einem ökumenischen Spaziergang über die beiden christlichen Friedhöfe in Bad Homburg teilzunehmen und mehr über die Bedeutung und Geschichte der dortigen historischen Stätten zu erfahren. Im Rahmen des Rundgangs werden darüber hinaus die bereits umgesetzten und noch geplanten Bauvorhaben sowie die unterschiedlichen Bestattungsformen auf den Friedhöfen erläutert. Zunächst gibt es die Möglichkeit, die Krypta der katholischen Friedhofskapelle im Stile der für den Bad Homburger Bauherrn Louis Jacobi typischen Baukunst der Inkrustationstechnik mit dem Nachbau des Heiligen Grabs von Jerusalem zu besichtigen. Außerdem werden an diesem Tag die Gräber des Stifterehepaars Johannes und Rosalie Jung sowie der Raum des Gedenkens für die Opfer der Kriege und Gewalt auf dem katholischen Friedhof zugänglich sein. Anschließend führt der Weg zum evangelischen Friedhof am Un-



Blick auf den katholischen Friedhof am Gluckensteinweg. Foto: Eckhardt Friedhofspflege

tertor, wo gegen 15.30 Uhr interessante Einblicke in das Heilige Grab des Friedhofs gewährt werden. Es handelt sich dabei ebenfalls um eine Nachbildung der Jerusalemer Begräbnisstätte Jesu, die der Friedhof dem Landgrafen Friedrich VI. Joseph von Hessen-Homburg (1769-1829) und vor allem seiner

kunstsinnigen Frau Elizabeth, geborene Prinzessin von Großbritannien und Irland (1770-1840), zu verdanken hat. Den Abschluss bildet eine von festlicher Orgelmusik untermalte Kaffeerunde, bei der die Teilnehmer die Möglichkeit haben, sich auszutauschen und Gespräche zu führen.



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



### Ev. Kirche Friedrichsdorf

Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de  
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

#### Sonntag, 17. September

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, anschließend Kirchencafé (R. Guist)



### Ev.-methodistische Kirche

Wilhelmstraße 28

Stefanie Reinert  
Telefon: 06172-74033  
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de  
www.emkfriedrichsdorf.de

#### Samstag, 16. September

18 Uhr Unterwegs-Gottesdienst

#### Sonntag, 17. September

kein Gottesdienst



### Neuausschließliche Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf

Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060  
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

#### Sonntag, 17. September

10 Uhr Gottesdienst



### Ev. Kirche Köppern

Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder  
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20  
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06175-1015  
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de  
www.ev-kirche-koepfern.de

#### Sonntag, 17. September

12 Uhr Andacht zum Lindenfest (Team/Kirchenchor)



### Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen

Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jegathan  
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4  
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06007-476  
E-Mail: info@hlk24.de  
www.hlk24.de

#### Samstag, 16. September

18 Uhr Vorabendmesse

#### Sonntag, 17. September

10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion



### Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf

Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch  
Telefon: 0171-7511647  
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

#### Sonntag, 17. September

kein Gottesdienst



### Ev. Kirche Burgholzhausen

Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist  
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06007-7713  
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de  
www.kirche-burgholzhausen.de

#### Sonntag, 17. September

9.45 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchencafé (G. Guist)

### Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage

Tempel Talstraße 10  
Telefon: 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12  
Sonntagsgottesdienst: 9.30 Uhr und 12.30 Uhr  
Telefon: 06172-72096  
www.kirche-jesu-christi.org



## PFARREI ST. MARIEN



### Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/Friedrichsdorf

Dorotheenstraße 17

Werner Meuer  
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-177040  
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de  
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



### Kath. Kirche St. Marien

Dorotheenstraße 17

#### Samstag, 16. September

14 Uhr Eucharistiefeier zum „Tag des Friedhofs“ in der Kapelle des katholischen Friedhofs  
18 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde

#### Sonntag, 17. Septembers

9.30 Uhr Eucharistiefeier  
11.15 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Hof des Gemeindezentrums Schwesternhaus Kirdorf



### Kapelle der Maria-Ward-Schule

Weinbergsweg



### Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim

Auf der Schanze 24

#### Sonntag, 17. September

10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde  
11.15 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Hof des Gemeindezentrums Schwesternhaus Kirdorf



### Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld

Gartenfeldstraße 47

#### Sonntag, 17. September

11.15 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Hof des Gemeindezentrums Schwesternhaus Kirdorf



### Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf

Am Kirchberg 2

#### Samstag, 16. September

18 Uhr Eucharistiefeier

#### Sonntag, 17. September

11.15 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Hof des Gemeindezentrums Schwesternhaus Kirdorf



### Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg

Ostpreußenstraße 33a

#### Sonntag, 17. September

11.15 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Hof des Gemeindezentrums Schwesternhaus Kirdorf



### Kath. Kirche St. Josef Köppern

Dürerweg 1

#### Samstag, 17. September

11.15 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Hof des Gemeindezentrums Schwesternhaus Kirdorf

## Offene Trauergruppe

**Hochtaunus** (how). Der Verlust eines geliebten Menschen bringt das seelische Gleichgewicht ins Wanken. Trauer braucht Zeit, Trauer braucht Raum – Trauer braucht Unterstützung. Gemeinsam trauern und neue Wege finden: Das bietet die offene Trauergruppe für Menschen in der mittleren Lebensphase an. „Wir möchten sie nach dem Verlust begleiten, bieten ihnen den Raum für Gespräche und geben thematische Impulse. Unser Angebot richtet sich an Berufstätige und Trauernde in der mittleren Lebensphase. Geleitet wird die Gruppe von qualifizierten Trauerbegleiterinnen“, heißt es. Der Caritasverband Hochtaunus und der Bad Homburger Hospiz-Dienst laden dazu ein. Treffpunkt ist am Donnerstag, 21. September, und dann an jedem dritten Donnerstag im Monat von 18 bis 20 Uhr im katholischen Bezirksbüro Hochtaunus, Dorotheenstraße 11 in Bad Homburg. Die Teilnahme ist kostenlos. Kontakt und Anmeldung per E-Mail an [blumenstein@caritas-hochtaunus.de](mailto:blumenstein@caritas-hochtaunus.de), Telefon 06172-59760166.

## Glasfaserausbau

**Bad Homburg** (hw). Die GVG Glasfaser mit ihrer Marke teranet startet in den Vermarktungsendspurt für den Glasfaserausbau im Stadtkern. Noch bis zum 30. September können sich die Bürger sowie Gewerbetreibende einen kostenfreien Glasfaser-Hausanschluss sichern. Um Privatpersonen und Unternehmen beraten zu können, bietet die GVG-Gruppe Beratungen an: dienstags von 14 bis 16 Uhr, Urseler Straße 22.

## Treff für pflegende Angehörige

**Bad Homburg** (hw). Angehörige von Menschen mit Demenz engagieren sich meist über ihre Kräfte hinaus und stehen unter großer Anspannung. Sie merken, wie wichtig sie selbst als „fester Bestandteil des Lebens“ für ihre Angehörigen geworden sind, so dass sie kaum eine Verschnaufpause einlegen können. Die Erkrankung fordert alle heraus – und das 24 Stunden lang, Tag und Nacht. Deshalb ist es keine Seltenheit, dass sich die pflegenden Angehörigen auch manches Mal überfordert fühlen oder ein schlechtes Gewissen, sogar Schuldgefühle haben, weil sie nicht liebevoll genug reagiert haben. Wie lange kann man zugewandt und einfühlsam, hilfreich und aufopferungswillig sein, ohne dabei an seine eigenen Grenzen zu kommen? Alle, die sie überschreiten, laufen Gefahr, so auf den an Demenz erkrankten Menschen zu reagieren, wie sie es gar nicht gewollt haben. „Hatte ich zu wenig Geduld, bin ich zu früh aus der Haut gefahren? Um auf diese und andere Fragen Antworten zu finden,

greift der Gesprächskreis für pflegende Angehörige von Demenzerkrankten dieses Thema bei seinem nächsten Treffen auf. Es findet am Donnerstag, 21. September, um 18 Uhr in den Räumen des Stadtteil- und Familienzentrums Ober-Erlenbach statt. Der Abend beginnt mit einem Impulsreferat von Pfarrerin und Klinikseelsorgerin Margit Bonnet zum Thema „Umgang mit Schuldgefühlen in der Betreuung von Menschen mit Demenz“ und wird Gelegenheit zum Gespräch zu den genannten Themen bieten. Sabine Engelfried vom Stadtteil- und Familienzentrum Ober-Erlenbach bietet den Gesprächskreis jeden 3. Donnerstag im Monat zu verschiedenen Themenschwerpunkten an. Das Stadtteil- und Familienzentrum befindet sich im Oberhof, Burgholzhäuser Straße 2b. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, aber hilfreich. Fragen werden gerne von Sabine Engelfried beantwortet, Telefon 0170-3485131, E-Mail: [sfz.ober-erlenbach@juks-badhomburg.de](mailto:sfz.ober-erlenbach@juks-badhomburg.de)

## Gefühl für Rhythmus

**Bad Homburg** (hw). Der Kurs Musik, Rhythmik und Tanz der Volkshochschule (VHS) für Vier- bis Sechsjährige nutzt deren natürliche Bewegungsfreude, um Körpergefühl, musikalische Ausdrucksmöglichkeiten und ein Gefühl für Rhythmus zu entwickeln. Durch Sing- und Tanzspiele sowie das Spiel mit Orff-Instrumenten lernen sie, Musik zu hören, und erwerben musikalische Grundkenntnisse. Der Kurs beginnt am 18. September und dau-

ert von 16.15 bis 17 Uhr. Kosten für zehn Termine: 89 Euro. Bei Ballett für Vier- bis Fünfjährige wird zunächst eine Vorstufe des klassischen Balletts erlernt. Die Kinder werden mit dem klassischen Tanz in Kontakt gebracht, ihre Fantasie wird angeregt. Beginn ist am 22. September von 15.25 bis 16.25 Uhr. Zehn Termine kosten 159 Euro. Beide Kurse finden in der VHS, Elisabethenstraße 4-8, statt. Infos und Anmeldung unter Telefon 06172-925714

## Stadtteilstadt feiern

**Bad Homburg** (hw). Zum zwölften Mal lädt das Stadtteil- und Familienzentrum Berliner Siedlung/Gartenfeld zusammen mit vielen Kooperationspartnern am Ort die Anwohner zum Stadtteilstadt für Freitag, 15. September, ein. Das Fest findet von 14.30 bis 18.30 Uhr unter den Bäumen auf dem Vorplatz der Herz-Jesu-Kirche statt. Alle Besucher können sich auf ein buntes Programm freuen. Für Kinder gibt es ein großes Spielmobil mit Rollenrutsche und vielen Fahrgeräten sowie kreative Angebote wie Kinderschminken und Bastelmöglichkeiten. Die Türen der Gotteshäuser im Stadtteil stehen offen und können bei einer Kirchen- oder Moscheeführung entdeckt werden. Begleitet wird das Fest, wie in jedem Jahr, vom großen Flohmarkt mit allerlei Schätzen für Groß und Klein und interessanten Informationsständen. Und ein Bild aus der Fotobox kann als Erinnerung an den Tag mit nach Hause genommen werden. Für Kaffee und Kuchen, Getränke und Grillwürstchen ist gesorgt.

## Juso-Infostand

**Bad Homburg** (hw). Am 8. Oktober wählt Hessen, und der Landtagswahlkampf ist in vollem Gange. Deshalb laden die Bad Homburger Jusos sowie die Jusos Hochtaunus interessierte Bürger für Freitag, 15. September, von 13.30 bis 15.30 Uhr zu ihrem „Kaffee und Politik“-Stand auf der oberen Louisenstraße ein. Auch Landtagsabgeordnete Elke Barth wird an diesem Tag am Stand sein und Fragen beantworten.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



**Ev. Erlöserkirche**  
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann  
Hans-Joachim Wach  
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3  
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-21089  
E-Mail: [info@erloeserkirche-badhomburg.de](mailto:info@erloeserkirche-badhomburg.de)  
[www.erloeserkirche-badhomburg.de](http://www.erloeserkirche-badhomburg.de)

**Sonntag, 17. September**  
10.15 Uhr Hofgottesdienst im Kronenhof, Zeppelinstraße 10 (Wach)



**Ev. Christuskirche**  
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53  
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr  
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr  
Telefon: 06172-35566  
E-Mail: [christuskirchengemeinde-badhomburg@ekhn.de](mailto:christuskirchengemeinde-badhomburg@ekhn.de)  
[www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg](http://www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg)

**Sonntag, 17. September**  
11 Uhr Gottesdienst (Deutschmann)




**Ev. Waldenserkirche**  
Dornholzhäuser Straße 12

Frank Couard  
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12  
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Do. 14 bis 17 Uhr  
Telefon: 06172-32888 (AB)  
E-Mail: [info@waldenserkerche.de](mailto:info@waldenserkerche.de)  
[www.waldenserkerche.de](http://www.waldenserkerche.de)

**Sonntag, 17. September**  
10 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchencafé (Couard)



**Ev. Gedächtniskirche Kirdorf**  
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)  
Annika Marte  
An der Gedächtniskirche 1  
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)  
Jörg Marwitz  
Bonhoeffer-Haus  
Gluckensteinweg 150  
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)  
Lieselotte Hentschel  
Gemeindehaus Gartenfeld  
Brüningstraße 29  
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50  
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-390126  
E-Mail: [gedaechtniskirchengemeinde-badhomburg@ekhn.de](mailto:gedaechtniskirchengemeinde-badhomburg@ekhn.de)  
[www.gedaechtniskirche-badhomburg.de](http://www.gedaechtniskirche-badhomburg.de)

**Sonntag, 17. September**  
10.15 Uhr Hofgottesdienst im Kronenhof, Zeppelinstraße 10, (Marwitz/Hannemann)



**Ev. Gemeinschaft**  
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann  
Telefon: 06172-685393  
E-Mail: [Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de](mailto:Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de)  
[www.ev-gemeinschaft-hg.de](http://www.ev-gemeinschaft-hg.de)

**Sonntag, 17. September**  
10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)



**Ev.-Freikirchliche Gemeinde**  
Sodener Straße

Harald Kufner  
Telefon: 06172-1770334  
E-Mail: [pastor@efg-badhomburg.de](mailto:pastor@efg-badhomburg.de)  
[www.efg-badhomburg.de](http://www.efg-badhomburg.de)

**Sonntag, 17. September**  
10 Uhr Gottesdienst (Letschert)



**Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach  
Dietmar Diefenbach  
Telefon: 06172-457019  
[dietmar.diefenbach@ekhn.de](mailto:dietmar.diefenbach@ekhn.de)

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach  
Christoph Gerdes  
Telefon: 06172-459195  
[christoph.gerdes@ekhn.de](mailto:christoph.gerdes@ekhn.de)

Gemeindebüro: Jahnstraße 18  
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,  
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-488230  
E-Mail: [kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de)  
[www.zur-himmelsporte.de](http://www.zur-himmelsporte.de)

**Sonntag, 17. September**  
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Kündiger)  
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)



**Ev. Kirche Gonzenheim**  
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund  
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr  
Telefon: 06172-456117  
E-Mail: [Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de](mailto:Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de)  
[www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de](http://www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de)

**Sonntag, 17. September**  
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Hund)



**Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg**  
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622  
E-Mail: [kontakt@nak-bad-homburg.de](mailto:kontakt@nak-bad-homburg.de)  
[www.nak-bad-homburg.de](http://www.nak-bad-homburg.de)

**Sonntag, 17. September**  
10 Uhr Gottesdienst mit Livestream



**Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach**  
An der Leimenkauf 5

Pater George-Arul Jeganathan  
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-489951  
E-Mail: [pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com](mailto:pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com)  
[www.st-elisabeth-hg.de](http://www.st-elisabeth-hg.de)

**Sonntag, 17. September**  
9 Uhr Heilige Messe zur Kirchweih



**Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach**  
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan  
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8  
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr  
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-41619  
E-Mail: [info@st-martin-hg.de](mailto:info@st-martin-hg.de)  
[www.st-martin-hg.de](http://www.st-martin-hg.de)

**Samstag, 16. September**  
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion  
**Sonntag, 17. September**  
10.30 Uhr Heilige Messe



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

**Adventgemeinde**  
Feldstraße 71

Stefan Löbermann  
Telefon: 0151-40653514  
<http://bad-homburg.adventist.eu/>



**Kapelle der Hochtaunus-Kliniken**  
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker  
Telefon: 06172-143477  
E-Mail: [Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de](mailto:Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de)

Margit Bonnet  
Telefon: 06172-143478  
E-Mail: [Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de](mailto:Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de)

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20  
[www.hochtaunus-kliniken.de](http://www.hochtaunus-kliniken.de)

**Sonntag, 17. September**  
10 Uhr Katholischer Gottesdienst (Anker)

# lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

## ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!  
Telefon 06723 8857310  
WhatsApp 0171 3124950  
kunsthandel-draheim@t-online.de

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.  
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.  
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!  
Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger.  
Tel. 01777/7177706

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.  
Tel. 06074/46201

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen.  
Tel. 06172/983503

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.  
Tel. 06108/9154213

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.  
Tel. 06174/209564

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design  
Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.  
Tel. 069/89004093

Frau Patrizia kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr.  
Tel. 06173/3358229

Erfahrener Sammler zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbänder, auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort.  
Tel. 0611/13725830

Frau Milli aus Rödellheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteneinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.  
Tel. 069/59772692

Sammler sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Kleider aller Art, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Kleidung aller Art, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8-21 Uhr, auch an Feiertagen.  
Tel. 069/97696592

Dame kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende)  
Tel. 069/25718443

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteneinschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr.  
Tel. 06196/4026889

Frau Danna mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr.  
Tel. 06031/7768934

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteneinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).  
Tel. 069/67704886

**ASIATIKA gesucht:**  
Buddhas, Jade, Textilien uvm.  
Tel: 0611-305592  
www.kunsthandel-bursch.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholz, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

**AUTOMARKT**  
**PKW GESUCHE**

Suche von Privat ein Auto – gerne auch älter oder mit vielen Kilometern. Bitte rufen Sie mich an unter:  
Tel. 0179/7724225

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!**  
**0800-1860000 (kostenlos)**  
www.ankaufwohnmobile.de

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

**Barankauf PKW + Busse**  
In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

## GARAGEN/STELLPLATZE

KG-Stellplatz (Neubau) ab sofort zu vermieten am Gattenhöferweg 28 in Oberursel für 85,- € im Monat.  
Tel. 0176/74680581

Wir suchen einen Stellplatz für unseren Wohnwagen. Halle oder draußen.  
Tel. 0157/76319199

KG-Stellplatz in Kronberg-Schönberg, Am Weißen Berg 5, zu verkaufen.  
Tel. 0172/9511370

## MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren.  
Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461  
pauzei@web.de

## REIFEN

Vier wenig gefahrene Winterräder Alu Größe 215 55 R 17 98 V für Fiat 500 X kostenlos. Abholung erforderlich.  
Tel. 0151/42618333

## KENNELNERN

Neu zugezogene, nette Sie, Ende 60, vielseitig int., sucht Bekanntschaft für gemeinsame Unternehmungen.  
Chiffre OW 3701

Er, 52, 1,85 m, 90, gepflegt, sucht passende Sie für gemeinsame Unternehmungen. Freu mich über Rückmeldung unter: Tel. 01575/8206314

Ü55-Singletreff am Mittwoch, den 20.09.2023, um 19:00 Uhr in Bad Homburg. Info + Anmeldung:  
Tel. 0151/22255286

I'm looking for English native speaker/in to practice my English.  
englesson@gmx.de

## PARTNERSCHAFT

Witwer, 78 Jahre, sucht neues Glück für die alltäglichen und schönen Seiten des Lebens, wie Reisen und vieles mehr. Freue mich auf Antwort.  
Chiffre OW 3702

Wunsch nach sinnlicher Zweisamkeit? Welche besuchbare Dame möchte diesen Wunsch mit sympathischem Herrn (71 J., 1,82 m schlank, gepflegt, NR, angenehmes Äußeres plus Grips) hin und wieder teilen?  
Tel. 0175/6595056  
bitte nur SMS

## PARTNERVERMITTLUNG

► Karola, 64 J., liebev. Witwe, mit dezentem, gepf. Äußeren u. etwas vollbus. Figur. Ich brauche nicht viel um glücklich zu sein, bin eine häusliche Frau mit zwei fleißigen Händen. Alles würde ich aufgeben, wenn Sie mich brauchen. Ich fahre sehr gerne Auto u. komme Sie kurzerhand besuchen. pv  
Tel. 0176-57801677

► Doris, 72 J., jung geblieben, mit schöner weibl. Figur u. etwas mehr Oberweite. Kochen, backen, Musik u. die Natur sind meine Leidenschaft. Nach vielen Ehejahren stehe ich als Witwe ganz alleine da. Vermisst Sie eine ehrliche, warmherzige Frau? Rufen Sie üb. pv an, es gibt doch mich.  
Tel. 0176-45986085

► Heidrun, 77 J., gesunde Witwe, gut-ausseh., kinderlos u. aus Einsamkeit oft ganz traurig. Zu gerne hätte ich noch einmal einen vertrauensv. Partner, um dem Alleinsein zu entrinnen. Ist in Ihrem Leben noch Platz für mich? Dann melden Sie sich gleich üb. pv, ich könnte Sie kurzfristig besuchen u. mich vorstellen.  
Tel. 0176-34498648

## BETREUUNG/PFLEGE

Liebevoll. Zuhause. Betreut.  
www.brinkmann-pflegermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus  
06171 - 89 29 539

## PROMEDICA PLUS

Tel. 06172 - 59 69 09  
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
www.promedicaplus.de/hochtaunus

zuverlässig  
kompetent  
erfahren  
info@ask-shs.com  
www.ask-shs.com  
Tel.: 06172 - 2889191  
„24 Stunden Betreuung“  
ZUHAUSE  
ask senioren home-service

## SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.  
Tel. 06172/287495

Zuverlässige, deutschsprachige Frau für 6-jährigen in Schönberg. Bei Interesse:  
Tel. 0151/63675524

Wir bieten Hilfe im Haus, Garten und zur Begleitung! Unterstützung beim Einkauf-, Arzt-, Theater- & Restaurantbesuch.  
Tel. 0173/1620783

## KINDERBETREUUNG

Suchen zuverlässigen Babysitter/in für 6-jährigen in Schönberg. Bei Interesse:  
Tel. 0174/2090219 ab 14 Uhr

## IMMOBILIENMARKT

## GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Garten zur Pacht gesucht – NA oder Usi.  
Tel. 06081/946110

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.  
Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.  
Tel. 06174/931191

## IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.  
Tel. 0177/8040808

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.  
Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder.  
Tel. 06172/9818462

Suche 3 Zi, Balkon/Terrasse, Gästewc, Oberursel citynah u. doch ruhig, von Privat zur Miete o. zum Kauf.  
Tel. 06171/580200 (AB)

## IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Oberursel Rosengärtchen, 2-Zimmer-Wohnung, 55 m², Wannenbad, gr. Balkon, renoviert, 1. Stock, sofort frei, 225.000,- € FP, inkl. Parkpl., Neuhausstr. 1. Tel. 0171/3211155 ab 12 Uhr

Sehr gute Lage Kronberg Stadt: 3-4 Zimmer Wohnung von Privat zu verkaufen. Schöne, ruhige und sonnige Lage am Victoriapark / Jaminstraße, wenige Minuten von der Stadtmitte, repräsentativer Grundriss mit über 120 m² und 2 Balkonen (Blick ins Grüne), gute Einbauküche, Holzparkett, Tiefgaragenstellplatz mit Fahrstuhl bis zur Wohnung (stufenloser Zugang), ohne Makler, VB 595.000,- € (inkl. Tiefgaragenstellplatz im Gegenwert von 15.000,- €). Herr Paulsen, Tel. 0177/4498162  
Ceodel8@aol.com

Allgäu, ETW 2 Zi, 105 m², 1 Stellpl., Sonnenbalkon, Holzofen, 3 Einheiten, inmitten Kuh-/Pferdeweiden.  
Immoscout 23062021

FFM – Heddernhm., 3-Zi-Maisonette, Wfl. 80 m², 2 Bäder, EBK, Balkon, 350.000,- €, kein Makler.  
Tel. 06171/580200 (AB)

Verkauf: Ostsee-Ferienhaus, strandnah, Eckernförder Bucht. 90 m², 700 m² Garten. Interesse? Mehr erfahren?  
ostseestranshaus@gmail.com

Liederbach/Heidesiedlung, 3-Zi-ETW, Stellpl., 1. Etage, Aufzug, 2 Balkone, 80 m², von Privat, 265.000,- €. Tel. 01575/4658763

Frieden und Sicherheit in Südamerika! Tausche Baugrundstück 10.000 m² in Uruguay gegen Haus in Kronberg.  
Tel. 069/95524573

## MIETGESUCHE

Suche helle, gemütliche 1-2 Zi-Wohnung (gerne m. EBK) in Bad Homburg/Umgebung zur Miete zum 1.10. Wochenendheimfahrer, werde in Bad H. in einem großen Unternehmen arbeiten. Erreichbar bin ich unter:  
Tel. 0151/12254304  
u. per Mail:  
jenshartmann1969@yahoo.de

Suche eine 2-Zi-Wohnung mit Balkon in Oberursel oder näherer Umgebung. Bin Mitte 60, NR, familiär, ordnungsliebend, hilfsbereit, alleinstehend, finanziell solide aufgestellt.  
Chiffre OW 3704

Mutter (berufstätige Pflegerin) und Tochter suchen eine preislich bezahlbare Mietwohnung (min. 3-Zi.), gerne bei Senioren als Untermieter, die einen Teil ihres Hauses vermieten wollen.  
Tel. 0152/38463128

Sympathische, alleinstehende Rentnerin sucht 2-3 Zi.-Wohnung in Königstein. KM bis ca. 600,- €. Tel. 0151/61475428

## VERMIETUNG

Freundliche und helle 2,5 Zi/Kü/Bad/DG-Wohnung. 65 m² Schmittfen/ Ndrfbg. zu verm. 680,- € zzgl. NK.  
Tel. 0176/96510694

Oberursel Maasgrund, helle 2 Zi. Wohnz. ca. 50 m² möbliert, gr. Bad/Schlaf.-Zi., Miete 1050,- €, ex. Strom/Gas, frei ab 1.10.  
Tel. 0177/5553191

65527 Niedernhausen: Schöne 2 Zi.-Wohnung, Küche, neues Tgl.-Bad, Südbalk., Fernsicht, 52 m², im 5 Familienhaus, Bj. 1976, von privat zu vermieten. Energieausweis beantragt, KM 570,- € + NK 180,- € + 2 MM KT.  
Tel. 06131/553490  
o. 0157/71354423

*Zuverlässige Informationen sind unbedingt nötig für das Gelingen eines Unternehmens.*  
Christoph Kolumbus

Liederbach, von privat: gut geschnittene ruhige 3-Zi.-Wohnung, Nichtraucher, 75 m², 1.OG, kein Hochhs., gr. SW-Balkon, TG, Lift, gepf. Hs., zentrale Lage, frei ab Jan. 2024, 750,- € + TG + Uml. + Kautions.  
Tel. 06192/9596565 o. 0171/2338240

Königstein, zentrale Lage, Vorplanung 2024, 3-Zi.-Wohnung, 80 m², gr. Küche, Bad/Badewanne, WC, Balk., Keller, Pkw-Stellpl., in 2-Fam.-Hs., OG, ab 2024 n. Vereinb. zu vermieten. KM 900,- € + NK nach individ. Vereinb., Anfragen unter  
Chiffre VT 37/01

## FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Ferienhaus 150 Meter zum Strand. Eckernförder Bucht. Hund möglich. KW 39, 40, 42 noch frei.  
Tel. 0177/2359514,  
www.strandkate.de

## NACHHILFE

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe der Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse.  
Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung.  
Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelten zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.  
Tel. 0162/3360685

Spanischunterricht / Nachhilfe durch Muttersprachlerin für Erwachsene, Schüler aller Stufen sowie Vorbereitung auf das Abitur.  
WhatsApp 01512/6752917

Lernen mit Ziel & Plan. Lerncoaching für Oberstufenschüler auf dem Weg zum Abitur. Anfragen an:  
info@jessica-spelten.de

Legasthenie, Dyskalkulie, LRS Training/Nachhilfe erteilt dipl. Legasthenaeriarin.  
Tel. 06174/928441

## STELLENMARKT

## STELLENANGEBOTE

Soz.päd. gesucht f. geistig u. körperlich Beeinträchtigten. TZ: Mo.-Fr.: ca. 08:00-12:00, 13.- €/Std. AV im Privathaushalt.  
Tel. 069/95909900

Haushaltshilfe gesucht: Villa Rosengarten Bad Homburg.  
Tel. 06172/41886

Haushaltshilfe (Minijob) gesucht (putzen, bügeln, haushaltsübliche Tätigkeiten), Freitagvormittag ab 8:00 Uhr, 6 Std., Nähe Stadtmitte. Freundlicher, ordentlicher 2-Personen-HH mit 2 Katzen. 520,- €/monatlich bei entsprechender Erfahrung und gerne Referenzen.  
Mail: Putzhilfe.HG@gmx.de

Putzhilfe f. Bad Homburg gesucht: 3 Stunden wöchentlich, kleiner Haushalt.  
Tel. 06172/22836

Haushaltshilfe für Einfamilienhaus in Königstein/Falkenstein gesucht. 2x/Woche 5-7 Stunden, je nach Verfügbarkeit.  
Tel. 0151/16749807

Suche Reinigungskraft, freundlich und erfahren, für Seniorenhaushalt in Königstein Falkenstein, 14-tägig für ca. 2 Std. vormittags. Gute Deutschkenntnisse sind erforderlich.  
Tel. 069/760056

Suche Haushaltshilfe in Festanstellung 2 mal die Woche vormittags in Königstein! Tel. 0172/6574657

Wir suchen nette und freundliche **Reinigungskräfte (m/w/d)** in Bad Homburg als Aushilfe, Teilzeit oder auch Vollzeit möglich. Sie können uns unter der  
Tel. 0172/9808080 erreichen.

## STELLENGESUCHE

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungssystem, Steuerberatung, Sekretariat. Büromanagement/Backoffice für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc.  
Tel. 0162/9108464

Innenausbau und Außenarbeiten, Bad- und Küchensanierung. Fliesenlegen, Trockenbau, Tapezieren, Parkett, Laminat, Fassaden und Pflasterarbeiten. Tel. 0157/38136689

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art.  
Tel. 0178/5084559



**Gelernter Maler-/Lackierergeselle** führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

**Innenausbau:** Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

**Innenausbau:** Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

**Renovierung:** Maler- u. Tapezierer., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

**A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen.** Tel. 0171/3311150

**Privat-Chauffeur:** Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstat., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

**Zuverlässige, nette Frau** sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0176/72645932

**Schnelles, zuverl.** und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313

**Wohlfühl-Sauberkeit** für Wohnung, Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus. Tel. 0179/4868221

**Gartenarbeit:** Hecke schneiden, Rasen mähen, Unkraut entfernen und vieles mehr. Tel. 0176/40716044

**Zuverlässiger Gärtner** erledigt Gartenarbeit aller Art. Sträucher-, Heckenschneiden, Beete pflegen. Tel. 0160/91039204

**Deutscher Handwerker** mit Erfahrung (kompl. Bad & Wohnungs-Renovierung / Sanierung) sucht Arbeit! Alles Anbieten! Tel. 0162/5899756

**Gelernter Maurer** erledigt Maurer-, Verputz- (innen & aussen), Abbruch-, Pflasterstein-, Terrassenbau- & Estricharbeiten. Tel. 0176/45952362

**Maler-, Tapezier-, Spachtel-, Laminat-, Vinylarbeiten, Fliesenverlegen, sämtliche Renovierungsarbeiten** in Häusern und Wohnungen. Tel. 0170/8972651, Oskar

**Erfahrene Frau sucht Arbeit** zum Putzen, gerne auch Bügeln, in Oberursel. Tel. 01577/7591151

**Erfahrener Gärtner sucht Arbeit,** pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

**Wir übernehmen Gartenpflege** mit allen Arbeiten. Tel. 06196/25550

**Landschaftsgärtner sucht** Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggararbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

**Hecke schneiden, Bäume fällen** und Gartenpflege. Tel. 0177/7916500

**Langjähriger Gärtner erledigt** für sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u.v.m. Tel. 0172/7178986 o. 06171/8944720

**Erfahrener polnischer Handwerker** bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

**Gelernter Maler (Rentner)** erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

**Gartenarbeiten, auch große Flächen** und Kompliziertes übernimmt zuverlässiger Student aus Königstein mit Gartenbau Erfahrung und Maschinen. Tel. + Whatsapp 0152/31934846

**Erledige legal, preiswert, gut** und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

**RUND UMS TIER**

**Gassi !!!!** Unser Simba (Mischling, 10 Jahre alt, pflegeleicht und verschmüsst) sucht für ab und zu Jemanden, die/der Freude im Umgang mit Hunden hat und sich was dazu verdienen möchte. Tel. 0173/9254385

**8 Pfoten,** die zu 2 klein-mittelgroßen, lieben, kastrierten Hunden gehören, suchen für Urlaubstage, z.B. im November, oder auch mal am Wochenende, eine liebevolle Unterkunft und Betreuung. Tel. 0171/2612023

**UNTERRICHT**

**Italienisch Sprachunterricht** von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

**Study smarter, not harder!** Pädagogisch erfahrener Diplom-Kaufmann führt anspruchsvolle Schüler in Wirtschaftslehre und Mathematik zum erfolgreichen Abschluss. Tel. 06172/9234095

**Diplom-Spanisch-Lehrerin:** möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/944426 od. Tel. 0172/8711271

**Klavierunterricht.** Erfahrener Musikpädagoge erteilt Unterricht an Kinder und Erwachsene. Tel. 0170/5434248

**Endlich Französisch in Angriff** nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

**Erfahrener Deutschlehrer** gibt Nachhilfe, Klassen 5-13 sowie Deutsch als Fremdsprache A1-C2. Tel. 0157/36475938

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

**VERKÄUFE**

**Piano Palme**  
**KLAVIERBAU - FACHBETRIEB**  
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha  
Friedberg 06031-92576 • www.piano-palme.de

**Doppelbett,** B/L 1,80 x 2,00 m, komplett ohne Konsolen abzugeben. Tel. 0175/9170011

**Kronleuchter,** voll verzinkt, 7-armig, Jugendstil, 500,- €. 2 kleine Phonoschränke mit Plattenspieler, Fünfziger Jahre, je 50,- €. Tel. 069/515933

**COR Zento/Sessel** Hochlehner, inkl. Hocker, Alcantara, Stoff Ivory, einwandfreier Zustand 150,- €. Tel. 0172/6926707

**Schneidhain - Flohmarkt** wegen Haushaltsauflösung, am 16.9.2023 in Königstein-Schneidhain, Am Erdbeerstein 13

**Kleines Kammer-Klavier,** hochwertig, von Schulze Pohlmann, guter Zustand, guter Klang, Renner-Mechanik, Wertgutachten vorhanden, braun, günstig zu verkaufen in Glashütten, VHB. Tel. 0173/6505302

**VERLOREN/GEFUNDEN**

**Zwischen der Hornauer Str.** und dem Sonnenweg in Kelkheim habe ich mein goldenes Armband mit 10 Diamanten verloren. Gegen hohen Finderlohn abzugeben. Tel. 0157/79745729

**VERSCHIEDENES**

**A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice.** Tel. 0171/3311150

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

**Haushaltsauflösungen** und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

**Sehr geduldiger Computer-Senior** (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

**Führe kostenlose Entrümpelungen** u. Haushaltsauflösungen durch. Auch bei Sammlern u. Hortern. Auch im Trauerfall. Tel. 0174/5891930

**Suche alte Pfennige** und Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch altes Urlaubsgeld (Peseten, Lire, Schilling etc.) Tel. 0174/5891930

**Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone** - auch Apple. Tel. 06196/641563

**Wer macht unser Doppelgrab** auf dem Kirdorfer Friedhof „herbstschön“? Tel. 01523/6975728

**Klavierstimmer Ingmar Pfeffer** Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

**PC-Service Haas,** kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf. Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

**Doppelkopfrunde in Bad Soden** sucht Mitspieler. Tel. 06196/7751000 ab 17 Uhr

**Suchen Altistin** für kleines Chorensemble. Proben 14-tg. in Kronberg. Weitere Infos: Tel. 0176/20123418. Wir freuen uns!

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen**  
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.  
**Michael Thorn Dienstleistungen**  
Tel.: 06196/6526872  
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Mit Werbung erfolgreich zum Ziel ...

**SCHOBER UMZÜGE MÖBELSPEDITION**

• Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe  
• Schreiner-Werkstätte  
• Küchenschreiner  
• Container-Lager  
• Lagerhallen/Box  
• Nah-/Fernverkehr  
• Europa-International  
• Überseenumzüge  
• Einzelservice  
• Individuelle Beratung vor Ort

75835 Liederbach / Ffm.  
Höchster Straße 56  
Tel.: 069 - 77 70 65  
Mobil: 0171 - 600 46 30  
Schober-Umzuege@t-online.de  
http://www.umzuege-schober.de

**Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?**

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach: Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten. Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand. Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren. Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

**Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!**  
Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

**Private Kleinanzeige** Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

**Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr**  
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

**Preise:** (inkl. Mehrwertsteuer)  
○ bis 4 Zeilen 14,00 €  
○ bis 5 Zeilen 16,00 €  
○ bis 6 Zeilen 18,00 €  
○ bis 7 Zeilen 20,00 €  
○ bis 8 Zeilen 22,00 €  
je weitere Zeile 2,00 €

**Chiffre:**  
○ Ja ○ Nein

**Chiffregebühr:**  
○ bei Postversand 5,00 €  
○ bei Abholung 2,00 €

**Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:**

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**  
Tel. 061 71/62 88-0 · Fax 061 71/62 8819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

## Vom Charme eines rostigen Nagels



Der Kunstraum Oberhof in Bad Homburg präsentiert vom 15. September bis zum 13. Oktober eine außergewöhnliche Kunstausstellung mit 20 Werken des renommierten Münchner Künstlers Dietmar Plaikner. Dietmar Plaikner, ein österreichischer Künstler, der in München lebt und arbeitet, verleiht alten, alltäglichen Gegenständen eine völlig neue Perspektive. Plaikner schafft eine faszinierende Sammlung von Objekten aus metallischem Abfall, Rohrteilen, Blechen und vielem mehr. Durch die kreative Bearbeitung und Neuinterpretation des Künstlers erhalten diese scheinbar unbedeutenden Objekte ein neues Leben. Es entstehen Figuren und Szenen aus der Geschichte, der Mythologie und dem Alltag, jede mit einer eigenen Bedeutung. Selbst ein rostiger Nagel kann durch seine Kunst einen eigenen Charme entwickeln. Die Vernissage findet am Freitag, 15. September, um 18 Uhr im „Café Apfelkern & Kolibri“, Burgholzhäuser Straße 2, ein. Eintritt frei. Die Ausstellung ist dienstags und donnerstags sowie samstags und sonntags jeweils von 16 bis 19 Uhr zu sehen.

Foto: S. Heinsch/kanded Werbeagentur

## Partei der Humanisten

**Hochtaunus** (how). Für Sonntag, 17. September, lädt die Partei der Humanisten (PdH) an ihren Infostand in der Innenstadt ein. Auf der Louisenstraße in Höhe des Marktplatzes können Interessierte den Direktkandidaten Tobias Raum kennenlernen. Auch Lasse Schäfer ist zu Besuch, Bundesvorsitzender der PdH und jüngster Bundesvorsitzender einer Partei in Deutschland. Der Stand wird ab spätestens 11 Uhr geöffnet sein. Außer Raum und Schäfer wird auch Bastian Kreienhoop, Landesvorsitzender der hessischen Humanisten, zum Gespräch bereitstehen. Tobias Raum

ist 23 Jahre alt und lebt seit seiner Kindheit in Bad Homburg. Aktuell forscht der Physik-Student für seine Masterarbeit im Bereich Kosmologie/Dunkle Materie. Auf den Sportplätzen des Hochtaunuskreises ist Raum zudem seit über zehn Jahren als Fußballschiedsrichter aktiv. Seit Juni 2023 ist er stellvertretender Landesvorsitzender der PdH Hessen. Zu seinen politischen Herzenthemen gehören Säkularisierung, Bildung und Forschung sowie der Kampf gegen Populismus und Rechtsextremismus. Mehr Infos zur Partei gibt es im Internet unter [www.pdh.eu/lv-he](http://www.pdh.eu/lv-he).

## Schlägerei im Imbiss

**Bad Homburg** (hw). In Kirdorf sind am Donnerstagnachmittag bei einer Schlägerei in und an einem Pizza-Imbiss im Gluckensteinweg mehrere Männer verletzt worden. Ein 45-jähriger Oberurseler und ein 45-jähriger Bad Homburger gerieten in dem Schnellimbiss in Streit. Dieser artete schnell in eine handfeste Auseinandersetzung aus. Als sich die Schlägerei auf die Straße verlagerte, soll eine Gruppe Jugendlicher dazugestoßen sein, die ebenfalls auf den Oberurseler eingeschlagen haben sollen. Auch zwei Männer aus dem Pizza-Imbiss, die schlichten wollten, bekamen Schläge ab. Die Polizei bittet unter Telefon 06172-1200 um Hinweise.

## Yoga-Workshop

**Bad Homburg** (hw). Der TV Dornholzhausen lädt zum Yoga-Workshop „Entspannung für den Iliopsoas“ ein. Der Muskel Iliopsoas (Hüftbeuger) ist einer der größten Muskeln im Körper und spielt besonders für die Körperhaltung und Rückengesundheit eine zentrale Rolle. Im Anschluss gibt es einen Imbiss und Zeit zum Austausch. Der Workshop findet am Samstag, 16. September, von 10 bis 14 Uhr im Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158, statt. Kosten: 20 Euro inklusive Imbiss und Wasser. Anmeldung unter Telefon 0172-7794693 oder per E-Mail an [orga@tv-dornholzhausen-1918.de](mailto:orga@tv-dornholzhausen-1918.de). Eine Matte sollte mitgebracht werden.

## IMMOBILIENMARKT

### BAD HOMBURG – KIRDORF

#### MODERNES STADTHAUS IN NÄHE DES ALTEN ORTSKERNS

Baujahr ca. 1925, umfangreiche Sanierung 2009 KP 798.000,- €

Infos + Fotos unter: [www.noethe-immobilien.de](http://www.noethe-immobilien.de)

Verbrauchsausweis, 196,8 kWh(m<sup>2</sup>a), E-Klasse: F, Gas, Bj. Gebäude 1925, Bj. Heizung 2009

Carsten Nöthe - Immobilienmakler / 06172 - 8987 250  
Herren-von-Eppstein-Str. 18, 61350 Bad Homburg

100 m<sup>2</sup> Büro-/Praxisfläche  
ab 01.01.2024  
in Friedrichsdorf zu vermieten.  
Gratis-Parkplätze.  
Kontakt: C. Reimer  
0151-58755975

Anzeigen Hotline  
Tel. 06171/62880

## Kreis legt neue Mietobergrenzen fest

**Hochtaunus** (how). Alles wird teurer! Das ist eine Feststellung, die wohl jeder in den vergangenen zwei Jahren gemacht hat. Das betrifft natürlich auch die Wohnkosten. Der Hochtaunuskreis hat auf diese Entwicklung reagiert und neue Mietobergrenzen festgelegt. Der Begriff kennzeichnet im Sozialrecht den Betrag, der vom Amt maximal für eine Wohnung für Bezieher von Bürgergeld oder einer Grundsicherung bezahlt wird. In die Bewertung der Mietobergrenzen fließt neben dem Mietpreis selbst auch die Haushaltsgröße und die Personenzahl eines Haushalts ein sowie die sogenannten kalten Nebenkosten (Wasser, Kanal, Müll). Nicht darin enthalten sind die Heizkosten, die in tatsächlicher Höhe zusätzlich übernommen werden, es sei denn, es gibt Hinweise darauf, dass unverhältnismäßig gehiebt wurde. Der Hochtaunuskreis hat nun die Mietobergrenzen neu festgelegt und damit den Entwicklungen auf dem Wohnungsmarkt Rechnung getragen. Die neue Regelung ist zum 1. September in Kraft getreten. Die alten Mietobergrenzen, die seit dem 1. Januar 2021 gültig waren, sind dann hinfällig.

„Die Anpassung der Mietobergrenzen ist ein sich regelmäßig wiederholender Vorgang“, erklärt Kreisbeigeordnete Katrin Hechler. „Dies ist wichtig, um klare Regeln für alle Beteiligten zu haben, ob eine Wohnung von einem Bürgergeld-Empfänger oder Bezieher einer Grundsicherung angemietet werden kann oder nicht.“

Festgelegt wurde, dass für einen Ein-Personen-Haushalt eine Wohnfläche von bis zu 50 Quadratmetern angemessen ist. Für einen Zwei-Personen-Haushalt sind es 60 Quadratmeter, für einen Drei-Personen-Haushalt maximal 75 Quadratmeter. Für vier Personen sind maximal 87 Quadratmeter vorgesehen, für fünf Personen 99 Quadratmeter. Für jede weitere Person im Haushalt kommen noch einmal zwölf Quadratmeter hinzu. Damit die Mietobergrenzen auch ein realistisches Bild der Mieten im Taunus widerspiegeln, sind sie in solche für den Vordertaunus und solche für das Usinger Land unterteilt, da

die Mieten im Vordertaunus erheblich höher sind. Für den Vordertaunus wurde folgenden Mietobergrenzen festgelegt:

Ein-Personen-Haushalt: 539 Euro (bislang 512 Euro), Zwei-Personen-Haushalt: 690 Euro (bislang 655 Euro), Drei-Personen-Haushalt: 819 Euro (bislang 778 Euro), Vier-Personen-Haushalt: 1042 Euro (bislang 990 Euro), Fünf-Personen-Haushalt: 1106 Euro (bislang 1050 Euro). Für jede weitere Person wird die Mietobergrenze um jeweils 134 Euro (bislang 127 Euro) angehoben.

Für das Usinger Land wurden folgende Mietobergrenzen festgelegt: Ein-Personen-Haushalt: 466 Euro (bislang 443 Euro), Zwei-Personen-Haushalt: 538 Euro (bislang 511 Euro), Drei-Personen-Haushalt: 656 Euro (bislang 623 Euro), Vier-Personen-Haushalt: 849 Euro (bislang 806 Euro), Fünf-Personen-Haushalt: 881 Euro (bislang 837 Euro). Für jede weitere Person wird die Mietobergrenze um jeweils 106 Euro (bislang 101 Euro) angehoben.

Die Mietobergrenzen sind bindend. Höhere Unterkunftskosten werden nur bei einer Neuantragstellung für eine Dauer von zwölf Monaten anerkannt, dann müssen die Unterkunftskosten von dem Betroffenen gesenkt werden.

Eine weitere Ausnahme kommt über den Klimabonus zustande. Hier kann im Einzelfall eine höhere Nettokaltmiete berücksichtigt werden, wenn diese aufgrund einer energetischen Sanierung der Wohnung entstanden ist. Allerdings darf dann der Energieverbrauch in der sanierten Wohnung nicht mehr die Werte übersteigen, die in den Gebäudeeffizienzklassen A+ und A gemäß Energieeinsparverordnung vorgegeben sind. „Mit diesem Klimabonus möchte wir energetisch saniertes Wohnen fördern“, sagt Katrin Hechler. „Er soll aber auch verhindern, dass Bürgergeld-Empfänger oder Bezieher von Grundsicherung aus ihrer energetisch sanierten Wohnung herausgekündigt werden, weil durch die damit einhergehende Mieterhöhung, die vom Kreis festgelegte Mietobergrenze durchbrochen wird“, so Katrin Hechler.

## Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

VON NUR EINEM  
FENSTER BIS ZUM  
GROSSPROJEKT ...

... wir fertigen für  
jedes Vorhaben.

**müller+co**  
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6  
61389 Schmitt-Brombach  
Telefon 06084 42-0  
[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)

**MAZUR**  
FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB

Fliesen u. Natursteinverlegung  
Bäder • Balkone • Terrassen  
Silikonfugen erneuern  
sauber, schnell u. termintreu

Telefon: 069 - 95 73 84 44  
Mobil: 0177 - 480 36 12  
[info@mazur-fliesen.de](mailto:info@mazur-fliesen.de)  
[www.mazur-fliesen.de](http://www.mazur-fliesen.de)

Baggerarbeiten,  
Rodungen,  
Wurzelstockausfräsung  
Tel. 0163/1915325  
Firma Rentel

Bäume fällen, schneiden und  
roden. Gartenpflege und Ge-  
staltung. Tel. 06171/6941543  
Firma FR Oberurseler  
Forstdienstleistungen  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)

## Nordisch chic und natürlich

(DJD). Das nordische Lebensgefühl und der skandinavische Einrichtungsstil finden hierzulande immer mehr Fans. Das aus dem Dänischen stammende Wort „Hygge“ steht für diesen Trend, der mit natürlichen Materialien, hellen Farben und kuscheligen Textilien für Behaglichkeit sorgt. Nochmals unterstreichen lässt sich der Look mit der Wahl der passenden Pflanzen. Gut geeignet dafür ist beispielsweise die Samtheide Fluffy von Gardengirls. Flauchige Blätter und Blütenknospen sowie die außergewöhnliche silberne Farbe machen die Heide zu einem Hingucker in Innen- und Außenbereichen. Gleichzeitig ist die Heide sehr pflegeleicht und winterhart. Selbst geschnittene Triebe leuchten bis zum kommenden Frühjahr in der Farbe Silber. Auf [www.gardengirls.de](http://www.gardengirls.de) etwa finden sich viele Tipps zum Dekorieren.



Die dekorativen und pflegeleichten Pflanzen schaffen eine natürliche Atmosphäre. Foto: DJD/Gardengirls

**Dingeldein** GmbH  
Schornstein-, Dach-  
und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99  
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock  
[www.dingeldein-schornstein.de](http://www.dingeldein-schornstein.de)

**Ofenstudio  
Bad Vilbel**

KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs-  
& Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
[www.ofenstudio-gmbh.de](http://www.ofenstudio-gmbh.de)

Über 60 Jahre  
Komplettservice  
rund um den

**ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

**TANK-MÄNGELBEHEBUNG**

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.  
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56  
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97  
[tankrevision-stadtler@t-online.de](mailto:tankrevision-stadtler@t-online.de) • [www.tankrevision-stadtler.de](http://www.tankrevision-stadtler.de)  
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88  
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19



Die Kunstwissenschaftlerin Ina Gille und ihr Mann, der Maler Sighard Gille, vor ihrem von ihm gemalten Porträt. Foto: fch

## Die unbändige Lust auf Farbe mit Ironie gepaart

Bad Homburg (fch). „Gorbatschow war unsere große Hoffnung. Wir wollten eine andere Regierung haben, frei sein und reisen können“, blickt Sighard Gille auf die Zeit vor der Wiedervereinigung zurück. Er lief bei den Montagsdemonstrationen in Leipzig mit. Seine Frau Ina blieb zu Hause beim gemeinsamen Sohn. Niemand wusste, wie das Regime auf die anhaltenden Demonstrationen reagieren würde. Überwachung und Zensur waren allgegenwärtig, Kritik nicht erwünscht. Ein Beispiel für die Zensur war die IX. Dresdener Kunstausstellung. Einen Tag vor der Eröffnung am 2. Oktober 1982 klingelte bei seinem Nachbarn das Telefon. „Wir hatten keines“, sagt Gille. Er wurde aufgefordert, unverzüglich ins Dresdener Schloss zu kommen, wo die Werke von fast 1500 Künstlern präsentiert wurden. Er wurde von den Parteibonzen aus dem Ministerium für Kultur (VBK) aufgefordert, nur einen Teil seines aus einer Kombination von Bild und Skulptur bestehenden Werks „Gesellschaft mit Wächter“ zu zeigen. Die Skulptur des Wächters wurde als Ärgernis empfunden. Sie sei „ein Affront gegen unsere NVA und gegen unsere Staatssicherheit und sähe aus wie ein SS-Mann“ bemängelten die Veranstalter.

### Ganz ohne Zensur

Der Künstler verzichtete auf die Teilnahme an der vorletzten Dresdener Kunstausstellung in der DDR. Zum Glück sind diese Zeiten vorbei. Zuletzt setzte sich Sighard Gille mit den Zuständen nach 1989 im Osten Deutschlands auf seinem Gemälde „Autokalypse“ auseinander. Kunstfreunde in Bad Homburg und Umgebung können in der Galerie Artlantis die Werke in der Ausstellung „Gesang vom Leben“ von Sighard Gille noch bis zum 22. Ok-

tober ohne vorherige Zensur sehen. Vorsitzender Hans Helmut Rupp, die 2. Vorsitzende Ulrike Lison-Zarski und die beiden Beiratsmitglieder Markus Elsner und Eckhard Gehrmann begrüßten zur Ausstellungseröffnung den Maler, Künstler, Fotografen und Professor für bildende Kunst und seine Frau, die Kunstwissenschaftlerin Ina Gille.

### Zeichnungen und Plastiken

In der Galerie zu sehen sind 24 Gemälde sowie je zwei Zeichnungen und Bronzeplastiken von Sighard Gille. Der bekannte Maler gehört zur zweiten Generation der Malerei der Leipziger Schule. Oft wird er auch als einer der Väter der Neuen Leipziger Schule bezeichnet. Auch außerhalb der Kunstszene bekannt wurde der Künstler durch der Ausmalung der Foyerdecke des Leipziger Gewandhauses mit dem gigantischen rund 175 Quadratmeter großen Gemälde „Gesang vom Leben“.

Hier wie in allen seinen anderen Werken setzt sich der inzwischen 82-Jährige kritisch-sachlich mit dem Leben, der Gesellschaft und Welt auseinander. Auf den ersten Blick ins Auge springt dem Betrachter der Bilder die unbändige Lust des Malers am großzügigen Umgang mit Farben, die er üppig aufträgt und die seinen Kompositionen enorme Leuchtkraft verleihen. Erst auf den zweiten Blick werden Ironie und Kritik an Themen wie der Mensch, das Menschliche, Liebe, Tod, Zeit, Zeitgeist oder Natur auf seinen detailreichen Bildern sichtbar.

Während der Coronapandemie entstand eine neue Werkreihe mit expressiven bis grotesken Clownsfiguren, von denen sieben in Bad Homburg zu sehen sind. Zurzeit malt er vor allem Landschaften. Die Natur dient ihm als „Reflexionsraum menschlichen Daseins“. Aus den leuchtenden Farben erhebt sich modellierte Natur. Viele dieser Landschaftsbilder sind im Havelland mitten in der Natur entstanden. Sighard Gille will auf ihnen „festhalten, was gefährdet ist und doch so wunderbar“. Kritik äußert sich auch hier im Detail. Auf einem der großformatigen Bilder ist eine abgestürzte Frau zu sehen. Sie ist Symbol „für den Niedergang unserer Kultur und Landes“.

Seine kraftvollen Bilder, zu denen Porträts, großformatige Aktdarstellungen neben Alltagsszenen und Landschaften oder abstrakten Werke gehören, strahlen stets trotz aller Kritik oder Ironie Empathie aus. Der Maler gehört zu den Künstlern mit einem großen, vielseitigen und ambivalenten Werk. Viele von ihnen wie auch Skulpturen, Plastiken, Installationen wie „Auswildern“ mit 13 Figuren oder Fotografien entstehen in seinem großen Atelier auf einem ehemaligen Werksgelände in Leipzig. Für den Besuch der Bad Homburger Ausstellung wirbt der Künstler mit einem eigenwilligen Porträt der Rocksängerin Janis Joplin aus seiner Serie „Mundköpfe“, das er mit Ölfarben auf Sackleinwand malte.

Begleitend zur Ausstellung in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, die zugleich die Jubiläumsausstellung zum 75. Bestehen des Künstlerbundes Taunus ist, gibt es ein vielseitiges Zusatzprogramm. Infos unter [www.galerie-artlantis.de](http://www.galerie-artlantis.de). Öffnungszeiten: freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 18 Uhr.



Dieses Werk gehört zu einer während der Coronapandemie entstandenen Bilderserie mit Clowns: Clown Dr. Eier. Foto: fch

## Gesunde Kindheit mit Sport und Bewegung

Bad Homburg (js). Am Montag, rechtzeitig zu Beginn des neuen Schuljahrs, sind die ersten Kinder im Haus am Weidenring eingezogen. Kleine Kinder, die in ein paar Jahren auch Schulkinder sein werden. Jetzt sind es Krippenkinder zwischen eins und drei Jahren und Kindergartenkinder von drei bis sechs Jahren, die ersten beiden Gruppen in der neuen städtischen Kita am Südcampus, mit der accadis International School Bad Homburg gGmbH als Betreiber. Die Kita liegt in direkter Nachbarschaft zu weiteren accadis-Bildungseinrichtungen. Noch bevor die ersten Kinder in die frisch nach Holz duftenden Räume eingezogen sind, hatten Stadt und Betreiber Ende der vergangenen Woche zur Eröffnung mit feierlichem Durchschneiden eines roten Bandes eingeladen. Es war an Sozialdezernentin Lucia Lewalter-Schoor, die kurz vor Ende ihrer Amtszeit erstmals ein Band durchschneiden durfte, wie sie freudig bekannte. An ihrer Seite Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt mit der zweiten Schere, der Oberbürgermeister hatte einen anderen Termin. Vertreter der Träger-Gesellschaft hielten sich beim Scheren-Akt dezent zurück, accadis-Geschäftsführer Dr. Christoph Kexel oblag es, die Dankesworte an die Stadt zu richten und Blumensträuße an die wichtigen Damen zu überreichen, die das Projekt energisch vorangetrieben haben. Noch kein Jahr ist vergangen, seit sich die accadis International School Bad Homburg gGmbH im Wettbewerb um die Träger-

schaft der neuen städtischen Kita durchgesetzt hat, vor allem mit dem Konzept, das die drei Themen Sport, Bewegung und Gesundheit in den Vordergrund stellt. Mit gut ausgestattetem Bewegungsraum zusätzlich zu den Gruppenräumen, die alle auch über Differenzierungsräume verfügen, und einer großen Spiel- und Sportfläche als Outdoor-Bereich mit Blick auf weitere bunte accadis-Gebäude im Südcampus. Lewalter-Schoor nannte das Projekt, das unter Leitung von Anke Tena entwickelt wurde, einen „weiteren Meilenstein im ehrgeizigen Kindergartenprogramm der Stadt“, verwirklicht mit einem „starken Partner“, dessen „überzeugendes Konzept“ die Trägervielfalt in der Stadt bestens ergänze. Wie schon auf dem ehemaligen Vickers-Gelände mit der Kita „Gipfelstürmer“ kooperiert die Stadt mit einem privaten Träger, auch dort stehen Bewegungs- und Gesundheitsideen durch spezielle Ernährungskonzepte auf biologischer Basis im Mittelpunkt. Und wie im Schaberweg ist die Kindertagesstätte direkt in einem Wohnkomplex untergebracht, manche Kinder müssen wahrscheinlich nicht einmal das Gebäude verlassen, um zu ihrem Kita-Platz zu kommen. Bis März etwa soll die Einrichtung „aufgefüllt sein“, wie es am Rande hieß, dann wird es drei Krippen-Gruppen mit jeweils zwölf Kindern geben sowie drei Kita-Gruppen mit jeweils bis zu 25 Kindern. Die maximale Auslastung der noch namenlosen Kindertagesstätte am Weidenring beträgt 111 Kinder in den sechs Gruppen.



Das rote Band am Eingang der Kindertagesstätte „Südcampus“ ist durchschnitten, die Kinder können kommen. Gut haben sie das hingekriegt, Projektleiterin Anke Tena, Sozialdezernentin Lucia Lewalter-Schoor, Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt und die Leiterin der Kita, Isabelle Trabandt (v. l.). Beklatscht wird das erfolgreiche Ritual von accadis-Geschäftsführer Dr. Christoph Kexel. Foto: js

## STELLENMARKT

Wir sind ein Bäckereibetrieb mit langer Tradition und suchen für unsere Filiale im TEGUT Bad Homburg, Vickers-Areal

**flexible Bäckereiverkäufer m/w/d (Voll-/Teilzeit)**

Verkaufserfahrung, Zuverlässigkeit sowie eine selbstständige und kundenorientierte Arbeitsweise setzen wir voraus.

**Schaan GmbH + Co. KG**  
An der Rosenhelle 4a, 61138 Niederdorfelden  
Bewerbungen bitte per E-Mail an: [info@schaan.de](mailto:info@schaan.de)

**Schaan**  
Mein Bäcker  
in 7. Generation seit 1810

**Nachhilfelehrer (m/w/d)** in Bad Homburg gesucht, flexible Zeiteinteilung! Tel. 06171 206 2234

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

**Wir suchen für einen tierlieben Haushalt auf dem Land..**

**Haushälterin / Ganztags**  
Tierlieb und gerne mit Kochkenntnissen. Es steht eine großzügige Wohnung mit Garten zur Verfügung.

**Sekretärin / Halbtags**  
Für leichte Arbeiten, einmal in der Woche.

**Für Privat in Schmitten.**  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung  
T: 0172-6924103 oder [mail@anzeige4me.com](mailto:mail@anzeige4me.com)

## AUKTIONSHAUS Oberursel

Auktion am 25. 9. 2023  
ab 18 Uhr

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
www.auktionshaus-oberursel.de

## Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
FARZIAN Tel. 06172-763620

## Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche  
Bad Sodener Woche

Anzeigen Hotline: Tel. 06171/62880

## Karten für Nicole-Konzert gewinnen



Im Rahmen ihrer Comeback-Tournee kommt Sängerin Nicole mit ihrem Programm „Ich bin zurück“ am Freitag, 29. September, um 20 Uhr ins Bad Homburger Kurtheater. „Ein bisschen Frieden“, „Flieg nicht so hoch, mein kleiner Freund“, „Papillon“, „Ein leises Lied“, „Mit dir vielleicht“, „Allein in Griechenland“ oder „Ich bin zurück“ – diese Hits von Nicole kennt wohl jeder. Nachdem sich die Sängerin für fast anderthalb Jahre aus der Öffentlichkeit zurückgezogen hatte, um sich mit aller Kraft dem Kampf gegen den Krebs zu widmen, meldet sie sich in diesem Herbst mit einer großen Tournee zurück. Unaufgeregt und nah am eigenen Leben gewährt sie Einblicke in ihr Dasein und ihre Weltsicht. Mit etwas Glück gibt es Karten für das Konzert von Nicole am Freitag, 29. September, zu gewinnen. Verlost werden 3 x 2 Tickets. Wer gewinnen möchte, muss bis Sonntag, 17. September, eine E-Mail mit dem Stichwort „Nicole“ an [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de) schicken. Karten für das Konzert gibt es außerdem bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Foto: N. Georgiew

## Die Uhrmacherei im Mittelpunkt

**Hochtaunus** (how). Am Sonntag, 17. September, von 11 bis 17 Uhr dreht sich im Hespenspark alles um das Thema Uhrmacherei. Die Uhrmacherschule, die Turmuhrenausstellung und die Uhrmacherwerkstatt haben ihre Türen geöffnet, und es gibt Vorführungen und Mitmachaktionen für Groß und Klein. Im Rathaus aus Ewersbach können Kinder mit Laubsäge und Sperrholz eine eigene Wanduhr herstellen. Übrigens: Die Turmuhrenausstellung feiert an diesem Tag ihr 25-jähriges Bestehen. Wer zum Gratulieren vorbeigehen möchte, ist willkommen.

Zu sehen ist die Ausstellung seit 1998 im Haus aus Laubach am Marktplatz. Die dort gezeigten Exponate stammen hauptsächlich aus der Turmuhrsammlung von Franz Lorth aus Kelkheim-Fischbach. Insgesamt 37 Uhren aus den Jahren 1817 bis 1970 wurden für die Eröffnung der Ausstellung restauriert. Heute

sind im Haus aus Laubach und in der Werkstatt nebenan insgesamt 44 Uhren deutscher und ausländischer Hersteller zu sehen. 27 Werke sind funktionsfähig, vier Uhren haben Schlagwerke, die Glocken anschlagen. Einige der gezeigten Uhren sind in der Ausstellung so aufgestellt, dass sie in voller Betriebsbereitschaft vorgeführt werden können.

Seit der Eröffnung betreuen ehrenamtliche Mitarbeiter die Ausstellung und zeigen interessierten Besuchern die Funktionsweise der Großuhren.

Wer sich im Anschluss stärken möchte, kann sich im historischen Ambiente des Marktplatzes mit Köstlichkeiten von hessischen Erzeugern eindecken. Das vielseitige Angebot der Marktstände reicht von Wurst, Käse, Honig, Brot, Torten und Kuchen bis hin zu Wildspezialitäten, Konfitüren und Gewürzen. Dazu kommen saisonales Obst und Gemüse.

## Fahrradcodierungen vor der Polizeistation

**Hochtaunus** (how). Die Polizei bietet am Freitag, 22. September, von 10 bis 14 Uhr vor der Polizeistation Bad Homburg, Saalburgstraße, Fahrradcodierungen an. Das Angebot ist kostenlos, lediglich ein Kaufbeleg oder sonstiger Eigentumsnachweis für das Fahrrad muss vorgelegt werden. Bei der Codierung wird eine Nummer in den Rahmen des Fahrrads eingeschlagen. Das Codieren von Carbonrahmen oder anderen speziellen Rahmen ist daher aufgrund der Materialeigenschaften leider nicht möglich. Dieser Code ermöglicht der Polizei, den rechtmäßigen Besitzer gestohlener Räder ausfindig zu machen. Ein Aufkleber lässt erkennen, dass das Rad codiert ist, und soll Diebe abschrecken. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung notwendig per E-Mail an [svo.pst-bad-homburg.ppw@polizei.hessen.de](mailto:svo.pst-bad-homburg.ppw@polizei.hessen.de). Es wird empfohlen, vor dem Besuch der Aktion zu Hause die Rahmennummer des Rads mit der Nummer auf der Rechnung abzugleichen, da diese erfahrungsgemäß oft nicht übereinstimmen und eine Codierung dann nicht stattfinden kann, rät die Polizei.

## Auf dem Flohmarkt nach Schätzen stöbern

**Bad Homburg** (hw). In Ober-Erlenbach findet am Samstag, 16., und Sonntag, 17. September, ein Haus- und Hofflohmarkt der Gruppe „Wir sind Ober-Erlenbach“ statt. Ab 10 Uhr können Bewohner und Gäste überall im Ort stöbern und nach besonderen Schätzen Ausschau halten. Ein festes Ende ist an beiden Tagen nicht geplant. Da es sich um einen ehrenamtlich organisierten Flohmarkt handelt, gibt es keine Standgebühren oder engen zeitlichen Fristen für Auf- und Abbau. Bei diesem Markt soll ein entspanntes Miteinander und der Kontakt zu den Nachbarn im Vordergrund stehen. Es sei viel mehr „eine Reise in den Charme des Dorfes, bei dem man auch mal in Ruhe gemeinsam eine Tasse Kaffee trinken kann“. Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt beim Flohmarkt eine wichtige Rolle. Durch den Kauf von gebrauchten Gegenständen wird Abfall reduziert. Für Kinder wird es auf dem Parkplatz im Ahlweg eine spezielle Flohmarkt-Ecke geben. Dort können die Kids untereinander Spielsachen tauschen und handeln. Die Kernzeit ist von 10 bis 15 Uhr angesetzt. Es gibt Waffeln und Kuchen.

## Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

### ORCHESTRE PHILHARMONIQUE DE RADIO FRANCE

MIKKO FRANCK Leitung  
SOL GABETTA Violoncello

ALTE OPER  
FRANKFURT

SO  
29  
OKT

#### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

##### SAISONERÖFFNUNG

Staatskapelle Dresden

Leitung: Christian Thielemann

Alte Oper Frankfurt

14.09.2023, 20.00 Uhr ab 36,00 €

Polizeichor Frankfurt

Programm HAYDN Die Schöpfung

Alte Oper Frankfurt

16.09.2023, 20.00 Uhr, ab 25,00 €

1. Sonntagskonzert +

1. Montagskonzert 2023/2024

Alte Oper Frankfurt

17.09.2023, 11.00 Uhr +  
18.09.2023 20.00 Uhr ab 26,00 €

Chopin Pur

Vladimir Mogilevsky, Klavier

Alte Oper Frankfurt

22.09.2023, 20.00 Uhr ab 46,40 €

Gilberto Gil - Live 2023

Alte Oper Frankfurt

03.10.2023, 20.00 Uhr, ab 61,15 €

Barrelhouse Jazzparty 2023

"Forever new!" - 70 Jahre Barrelhouse Jazzband

Alte Oper Frankfurt

21.10.2023, 20.00 Uhr, ab 39,00 €

ORCHESTRE PHILHARMONIQUE

DE RADIO FRANCE

Mikko Franck, Leitung

Sol Gabetta, Violoncello

Alte Oper Frankfurt

29.10.2023, 19.00 Uhr ab 29,00 €

ADAC Weihnachtskonzert 2023

Festliche Weihnachtsreise um die Welt

Alte Oper Frankfurt

03.12.2023, 17.00 Uhr, ab 22,00 €

KU'DAMM 56 - DAS MUSICAL

Das mitreißende Musical nach der ZDF-Erfolgsserie

Alte Oper Frankfurt

20.12.2023 - 07.01.2024,  
14.30 Uhr & 19.30 Uhr, ab 67,40 €

STOMP

Der wild wummernde Spaß kommt zurück!

Alte Oper Frankfurt

09.01. - 13.01.2024, 19.30 Uhr, ab 37,40 €

HOLIDAY ON ICE - NO LIMITS

Festhalle Frankfurt

10.01.2024 - 14.01.2024,

div. Termine ab 33,00 €

#### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

„Die Modernisierung meiner Mutter“

Stadtheater Oberursel

Stadthalle Oberursel

17.09.2023, 20.00 Uhr 16,00 €

Die Bibliothek des Zufalls

Improvisationstheater

Alte Wache Oberstedten

22.09.2023, 20.00 Uhr 19,70 €

Die Elenden

Musical

Gymnasium Oberursel - Neue Aula

22.09., 24.09., 29.09. und 30.09. ab 12,70 €

Drei Tenöre - Drei Freunde

Herbstkonzert „Alles über die Liebe“

Stadthalle Oberursel

30.09.2023, 20.00 Uhr, ab 29,50 €

Mama ohne Plan

Comedy mit Marie-Anjes Lumpp

Alte Wache Oberstedten

12.10.2023, 20.00 Uhr, ab 19,70 €

Intermusicale

Stadthalle Oberursel

15.10.2023, 17.00 Uhr ab 24,00 €

#### Kammermusikabend

Pro Musica Oberursel

Stadthalle Oberursel

12.11.2023, 17.00 Uhr ab 24,00 €

Gute alte Weihnachtszeit

Erzähler Michael Quast - Piano Angela

Schmidt - Bariton Gero Bachon

Oberursel, Christuskirche

03.12.2023, 16.00 Uhr 25,00 €

#### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

„Tee mit Zimt -

oder: Wie töte ich meinen Regisseur?“

Kurtheater Bad Homburg

16.09-19.09.2023, 20 Uhr ab 17,50 €

Da-Da-Da-Der Märchenprinz -

Hit-Revue der 80er

Kurhaus Bad Homburg Äppelwoi-Theater

16.09 - 25.11.2023 immer freitags 20.00 Uhr 22,50 €

Naturally 7

N7@The Movies

Kurtheater Bad Homburg

22.09.2023, 20.00 Uhr ab 40,60 €

Nicole - Ich bin zurück Tour 2023

Kurtheater Bad Homburg

29.09.2023, 20.00 Uhr ab 45,10 €

Jugend ohne Gott

Live-Hörspiel-Performance nach dem Roman von

Ödön von Horváth

Kurtheater Bad Homburg

04.10.2023, 20.00 Uhr, ab 25,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2023/2024

1. Orchesterkonzert - Eröffnungskonzert

Schlosskirche im Landgrafenschloss

06.10.2023, 19.30 Uhr ab 18,00 €

BADESALZ

Kaksi Dudes

Kurtheater Bad Homburg

12.10.2023+13.10.2023, 20.00 Uhr ab 30,25 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2023/2024

1. Kammerkonzert

Schlosskirche im Landgrafenschloss

13.10.2023, 19.30 Uhr ab 22,00 €

Madame Butterfly

National Opera and Ballet Theatre Kharkiv, Ukraine

Kurtheater Bad Homburg

21.10.2023, 19.30 Uhr ab 64,00 €

Die letzten ihrer Art

von Douglas Adams mit Adele Neuhauser

& Edi Nulz Trio

Kurtheater Bad Homburg

09.11.2023, 20.00 Uhr ab 30,00 €

Angelika Milster - Milster singt Musical

Kurtheater Bad Homburg

18.11.2023, 20.00 Uhr ab 42,75 €

Eva Mattes & Etta Scollo

14. Bad Homburger Poesie & Literatur Festival 2023

Steigenberger Hotel - Festsaal

19.11.2023, 17.00 Uhr ab 58,85 €

Alfons - Wo kommen wir her?

Wo gehen wir hin? Und gibt es dort genug Parkplätze

Kurtheater Bad Homburg

21.11.2023, 20.00 Uhr ab 28,90 €

The Tribute Show

ABBA today

Kurtheater Bad Homburg

25.11.2023, 20.00 Uhr ab 47,90 €

Bodo Wartke

König Ödipus

Kurtheater Bad Homburg

05.12.2023, 20.00 Uhr ab 35,90 €

Tarzan - das Musical

Das Highlight für die ganze Familie!

Kurtheater Bad Homburg

09.12.2023, 15.00 Uhr ab 25,00 €



Wochen- und Monatskarten im  
Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket  
RheinMain

Tickets unter:

069 13 40 400

[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 - 14.00 Uhr